GOM-DR-3

BOSS®

DR-3 Dr. Rhythm

Bedienungsanleitung

Wir bedanken uns für Ihre Entscheidung zum BOSS DR-3 Dr. Rhythm.

Lesen Sie zunächst die folgenden Abschnitte:

- **SICHERHEITSHINWEISE (Seite 2–4)**
- **WICHTIGE HINWEISE (Seite 5)**

Diese Abschnitte geben wichtige Hinweise über die sichere Handhabung des Instrumentes.

Lesen Sie dann die Anleitung ganz durch, um sich einen Überblick über alle Funktionen des Gerätes zu verschaffen. Bewahren Sie die Anleitung an einem sicheren Platz auf und verwenden Sie diese bei Bedarf als Referenz-Anleitung.

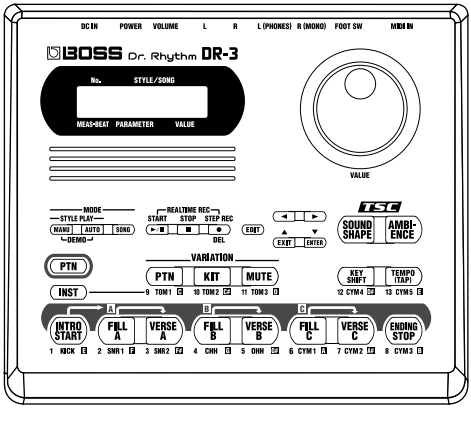
■ In dieser Anleitung verwendete Symbole

- Symbole in eckigen Klammern [] bezeichnen Bedientaster. Beispiele

  [SONG] SONG-Taster

  START [►/II] START-Taster

Copyright © 2003 BOSS CORPORATION
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf einer ausdrücklichen, schriftlichen Genehmigung von BOSS CORPORATION.



SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zur Vermeidung von Feuer, elektrischen Schlägen oder Verletzungen von Personen

Über die Warnung- und Vorsicht-Hinweise

⚠WARNUNG	Diese Warnungen sollen den Anwender auf die Gefahren hinweisen, die bei unsachgemäßem Gebrauch des Gerätes bestehen.
⚠ VORSICHT	Dieses Zeichen wird verwendet, um den Anwender auf das Risiko von Verletzungen oder Materialschäden hinzuweisen, die bei unsachgemäßem Gebrauch des Gerätes entstehen können. * Die o.g. Faktoren beziehen sich sowohl auf häusliches Inventar als auch auf Haustiere.

Über die Symbole

⚠	Das △ Symbol macht auf wichtige Hinweise und Warnungen aufmerksam. Das Zeichen im Dreieck gibt eine genaue Definition der Bedeutung (Beispiel: Das Zeichen links weist auf allgemeine Gefahren hin).
	Das ⃠ Symbol weist auf Dinge hin, die zu unterlassen sind. Das Symbol im Kreis definiert dieses Verbot näher (Beispiel: Das Zeichen links besagt, dass das Gerät nicht geöffnet bzw. auseinandergenommen werden darf).
	Das ● Symbol weist auf Dinge hin, die zu tun sind. Das Symbol im Kreis definiert diese Aktion näher (Beispiel: Das Zeichen links besagt, dass der Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose zu ziehen ist).

BEACHTEN SIE AUCH DIESE HINWEISE

⚠WARNUNG

- Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Anleitung komplett durch.

- Das Gerät bzw. der Netzadapter darf nicht geöffnet bzw. modifiziert werden.

- Nehmen Sie keine eigenen Reparaturversuche vor. Überlassen Sie dieses einem qualifizierten Techniker.

- Vermeiden Sie Umgebungen mit:
  - extrem hohen Temperaturen,
  - hoher Luftfeuchtigkeit,
  - Regen,
  - Staubentwicklung,
  - starker Vibration.

⚠WARNUNG

- Achten Sie darauf, das der Ständer, auf dem das Gerät platziert wird, nicht wackelt bzw. nicht umkippen kann

- Verwenden Sie nur den für das Gerät empfohlenen Netzadapter (PSA-Serie), und achten Sie immer auf eine korrekte Stromversorgung. Verwenden Sie keinen anderen Netzadapter. Aufgrund einer eventuell anderen Polarität oder Spannung können bei Nutzung eines anderen Netzadapters Schäden am Netzadapter und Gerät sowie Fehlfunktionen auftreten oder auch ein elektrischer Schlag erzeugt werden.

- Vermeiden Sie Beschädigungen des Netzkabels. Ein beschädigtes Kabel kann zu Kurzschlüssen führen.

⚠WARNUNG

- Betreiben Sie das Gerät immer mit einer moderaten Lautstärke. Wenn Sie eine Beeinträchtigung Ihres Gehörs feststellen, suchen Sie sofort einen Gehörspezialisten auf.

- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände bzw. Flüssigkeit in das Gehäuse gelangt.

- Schalten Sie das Gerät sofort aus, trennen Sie den Netzadapter von der Stromversorgung und benachrichtigen Sie Ihren Roland-Vertragspartner, wenn:
  - Der Netzadapter, das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt sind
  - Wenn das Gerät Rauch entwickelt
  - Gegenstände bzw. Flüssigkeit in das Gehäuse gelangt sind
  - Das Gerät nass geworden ist
  - Das Gerät anderweitig nicht normal funktioniert.

- In Haushalten mit Kindern sollte ein Erwachsener solange für Aufsicht sorgen, bis das betreffende Kind das Gerät unter Beachtung aller Sicherheitsvorschriften zu bedienen weiß.

- Bewahren Sie das Gerät vor heftigen Stößen, und lassen Sie es nicht fallen.

⚠WARNUNG

- Vermeiden Sie es, das Gerät mit vielen anderen Geräten zusammen an derselben Steckdosse zu betreiben. Ganz besonders vorsichtig sollten Sie bei der Verwendung von Verlängerungen mit Mehrfachsteckdosen sein. Der Gesamtverbrauch aller an sie angeschlossenen Geräte darf niemals die in Watt oder Ampére angegebene zulässige Höchstbelastung überschreiten! Eine übermäßige Belastung durch zu hohen Stromfluss kann das Kabel bis zum Schmelzen erhitzen.

- Bevor Sie das Gerät im Ausland verwenden, sollten Sie Ihren Roland-Vertragspartner zu Rate ziehen.

- Die Batterien dürfen nicht aufgeladen, erhitzt, auseinander genommen bzw. in Feuer oder Wasser geworfen werden.

⚠ VORSICHT

- Achten Sie darauf, dass das Gerät bzw. der Netzadapter ausreichend belüftet wird.

- Ziehen Sie nie am Kabel, sondern fassen Sie beim Aus- und Einstöpseln des Netzadapters immer nur den Stecker an.

- Eine Anhäufung von Staub zwischen dem Netzstecker und der Gerätebuchse kann durch mangelhafte Isolation zum Entstehen eines Brandes führen. Säubern Sie daher regelmäßig die Netzbuchse mit einem trockenen Tuch und entfernen Sie das Netzkabel bei längerem Nichtgebrauch.

- Achten Sie darauf, dass die Kabel nicht durcheinander geraten. Verlegen Sie die Kabel außerdem so, dass Kinder nicht an sie herankommen.

- Stellen Sie sich nicht auf das Gerät, und belasten Sie es nicht mit schweren Gegenständen.

- Fassen Sie den Netzadapter bzw. das Netzkabel niemals mit nassen Händen an.

- Wenn Sie das Gerät bewegen möchten, trennen Sie vorher alle Kabel vom Gerät.

- Wenn Sie das Gerät reinigen wollen, schalten Sie es vorher aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.

⚠ VORSICHT

- Bei Gewitter sollten Sie das Gerät vom Stromnetz trennen.

- Befolgen Sie die folgenden Hinweise bez. der Batterien:

  - Achten Sie beim Einbau immer auf die korrekte Polarität.
  - Mischen Sie nie alte mit neuen Batterien, und verwenden Sie immer Batterien des gleichen Typs.
  - Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden, nehmen Sie die Batterien aus dem Batteriefach.
  - Falls eine Batterie ausgelaufen ist, reinigen Sie das Batteriefach mit einem trockneen Tuch. Setzen Sie dann neue Batterien ein. Achten Sie darauf, dass keine Batterieflüssigkeit auf Ihre Haut bzw. in die Augen gelangt. Falls dieses passiert, entfernen Sie die Batterieflüssigkeit sofort mit laufendem Leitungswasser, und suchen Sie sofort einen Arzt auf.
  - Bewahren Sie Batterien nie in der Nähe von metallischen Gegenständen auf (z.B. Büroklammern).

- Achten Sie immer auf eine umweltgerechte Entsorgung alter Batterien.

WICHTIGE HINWEISE

Stromversorgung/Die Verwendung von Batterien

- Verwenden Sie keinen Stromkreis, an den auch Stör-geräusche produzierende Geräte angeschlossen sind, z.B. Motoren oder Lichtsysteme.
- Der AC-Adapter erwärmt sich bei Dauerbetrieb. Dieses ist normal.
- Verwenden Sie nach Möglichkeit möglichst immer einen Netzadapter. Für den Batteriebetrieb sollten Sie Alkaline-Batterien verwenden.
- Bevor Sie Batterien einsetzen bzw. austauschen, schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie alle Kabel vom Gerät ab.
- Die dem Gerät beigefügten Batterien dienen nur zu Testzwecken und sind mit Auslieferung des Gerätes zwar noch unbenutzt, aber nicht mehr neu.
- Schalten Sie alle beteiligten Geräte aus, bevor Sie Kabelverbindungen vornehmen, um Fehlfunktionen oder Beschädigungen vorzubeugen.

Positionierung

- Vermeiden Sie den Betrieb in der direkten Nähe von Verstärkern, um Brummgeräuschen vorzubeugen.
- Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Radio- und TV-Geräten, um Einstreuungen zu vermeiden.
- Der Betrieb von z.B. Funkgeräten oder Mobiltelefonen in der direkten Nähe des Gerätes kann Nebengeräusche erzeugen. Vergrößern Sie in diesem Fall die Distanz zwischen Gerät und dem externen Funkgerät bzw. Mobiltelefon, oder schalten Sie diese ab.
- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen aus (z.B. direkte Sonneneinstrahlung oder die Aufstellung neben einem Heizkörper). Vermeiden Sie außerdem, dass das Instrument mit starker Beleuchtung angestrahlt wird. Dadurch kann die Oberfläche verfärben bzw. beschädigt werden.
- Wenn Sie das Gerät transportiert haben und es starken Temperaturschwankungen ausgesetzt war, kann sich im Inneren des Gehäuses Kondensflüssigkeit gebildet haben. Warten Sie, bis sich das Gerät vollständig der Raumtemperatur angepasst hat und das Kondenswasser verdunstet ist.

Reinigung

- Verwenden Sie ein trockenes oder leicht angefeuchtetes Tuch. Bei Bedarf kann auch ein mildes, neutrales Reinigungsmittel verwendet werden. Reiben Sie danach die Geräteoberfläche wieder trocken.
- Verwenden Sie niemals Benzin, Verdünnung, Alkohol oder ähnliches, damit keine Verformungen oder Verfärbungen des Gehäuses auftreten.

Zusätzliche Hinweise

- Es kann vorkommen, dass durch eine Fehlbedienung oder eine Fehlfunktion die Daten im User-Speicher gelöscht werden. Um jedes Risiko zu vermeiden, sichern Sie Ihre Daten regelmäßig mithilfe eines MIDI-Sequenzers. Roland übernimmt keine Haftung für jegliche Art von Datenverlusten.
- Sichern Sie die Daten auf mehrere Datenträgern. Roland übernimmt keine Haftung für Datenverluste, die sich aufgrund beschädigter Datenträger ergeben können.
- Behandeln Sie die Bedienoberfläche (Regler, Taster usw.) mit der notwendigen Sorgfalt.
- Drücken oder schlagen Sie nicht auf das Display.
- Wenn Sie Kabel mit dem Gerät verbinden oder abziehen, fassen Sie immer am Stecker und nicht am Kabel selbst an. Damit beugen Sie Beschädigungen des Kabels vor.
- Spielen Sie das Gerät mit einer moderaten Lautstärke, auch wenn Sie Kopfhörer verwenden.
- Wenn Sie das Gerät transportieren möchten, verwenden Sie entweder die Originalverpackung, eine andere gleichwertige Verpackung oder ein Hardcase.

Eigenschaften

■ Erstellen Sie eigene Rhythmus-Pattern Arrangements mit der Style Play-Funktion

Mit dem DR-3 lassen sich Rhythmus-Pattern aus Drum- und Bass Sounds erstellen. Während des Abspielens lassen sich Pattern einfügen und umschalten. Damit ist es Ihnen möglich, Songs live zu arrangieren.

■ 100 unterschiedliche Preset Styles

Der DR-3 ist mit 100 unterschiedlichen Rhythmus-Styles ausgestattet und bietet Ihnen eine umfangreiche Auswahl an Rock, Funk, Hip Hop, Jazz, und Latinrhythmen. Darüber hinaus lassen sich bis zu 100 eigene Rhythmen aufnehmen.

■ TSC (Totale Sound Control) Funktion

Die TSC-Funktion besteht aus dem "Sound Shape"- und "Ambience"-Effekt. "Sound Shape" verändert die Schärfe des Klangs, und mit "Ambience" lassen sich die Raumeigenschaften der Drum- und Bass-Sounds verändern. Entscheiden Sie, wie der Raumeffekt klingen soll. Geben Sie den Instrumenten einen natürlichen, akustischen Charakter oder entscheiden Sie sich für einen Livesound.

Die "Sound Shape"- und "Ambience"-Funktion verfügt über bis zu acht Presets und acht eigenen Einstellmöglichkeiten.

■ Kontrollieren des DR-3 mit einem Fußschalter

Der DR-3 gestattet den Anschluss von bis zu zwei Fußschaltern (zusätzliches Zubehör). Mit den Fußschaltern lassen sich z.B. die Pattern des DR-3 umschalten oder die Variationsfunktion an- und ausschalten.

■ Variation-Funktion

Der DR-3 bietet verschiedene Variationen eines Arrangements. Gestalten Sie ihre Songs abwechslungsreich und wählen Sie entsprechende Variationen aus. Verwenden Sie für Vocal Passagen z.B. sparsam arrangierte Drumloops.

■ Erstellen von Rhythmus-Pattern im Auto Mode

Im Auto Mode laufen die Songs automatisch ab. Nach acht oder sechzehn Takten werden die Drum-Patterns automatisch gewechselt. Diese Funktion ist besonders für den Live- und Studioeinsatz geeignet.

■ Realistische Klänge durch Ghost Notes

Der DR-3 bietet spezielle Funktionen, um z.B. einen Snare Sound durch zusätzliche Notenwerte (Ghost-Notes) realistischer klingen zu lassen.

■ Dynamische Pad Keys

Die Taster (Pad Keys) des DR-3 ermöglichen ein anschlagsdynamisches Spielen. So verändert sich die Lautstärke durch ein härteres Anschlagen der Pads. Damit verändert sich auch die Klangeigenschaft des angewählten Sounds.

■ Einstellen des Tempo mit der Tap Tempo-Funktion

Durch Anschlagen des Tasters im gewünschten Tempo lässt sich das Tempo des DR-3 einstellen.

■ Key Shift-Funktion

Mit der Key Shift-Funktion lässt sich die Tonart des Patterns und des Songs ganz einfach verändern.

■ Einfaches Komponieren und Abspielen von Songs

Mit dem Abspielen von Drumloops durch Drücken der Pads lassen sich ganze Songs aufnehmen und abspielen. Nach der Aufnahme lassen sich zusätzliche Bass-Phrasen und Drumsounds innerhalb des Songs aufnehmen und abspielen.

■ Synchronisation mit Digital Recordern und Sequenzern

Benutzen Sie die MIDI-Schnittstelle, um den DR-3 mit Digital-Recordern oder Sequenzern zu synchronisieren.

■ Kompakte Bauweise

Der DR-3 ist kompakt und leicht zu transportieren. Durch den Batteriebetrieb können Sie auch ohne Netzteil überall mit dem DR-3 arbeiten.

Inhalt

WICHTIGE HINWEISE 5

Eigenschaften 6

Inhalt 8

Die Bedienoberfläche und Rückseite 12
Die Bedienoberfläche 12
Die Rückseite 14

Vorbereitungen 15
Einsetzen der Batterien 15
Die Anschlüsse 16
Ein- und Ausschalten 17
Abrufen der Werksvoreinstellungen (Factory Reset) 18

Quick Start 20

Abspielen der Demo Songs 21

Abspielen eines Styles 22
Spielen der Style-Patterns ([MANU]) 22
Spielen von Style-Variationen (VARIATION) 24
Auswahl der Styles 26
Verändern des Tempos ([TEMPO]) 27
Manuelles Eintippen des Tempos (Tap Tempo) 27
Verändern der Tonhöhe ([KEY SHIFT]) 28

Der Fußschalter 29
Anschließen des Fußschalters 29
Anwendung des Fußschalters 30

Automatisches Umschalten der Patterns ([AUTO]) 31

Verändern des Klang-Charakters und der Sound-Umgebung (TSC) 32

Kapitel 1 Der DR-3 - ein Überblick 34
Die Performance Modes 34
Style Play Mode 34
Aufbau eines Styles 35
Song Mode 37
Umschalten der Pad-Funktionen 37
Die Haupt-Anzeigen und Funktionen 38
Starten und Stoppen des Playbacks und der Aufnahme 40
Einstellen des Tempos ([TEMPO]) 41
Verändern der Tonhöhe ([KEY SHIFT]) 42

Kapitel 2 Die Styles (Manual Mode [MANU]) 43
Funktion der Pads beim Spielen der Styles 43
Auswahl der Styles 43
Auswahl der Patterns 44
Starten/Stoppen des Playbacks 44
Wechseln des Patterns 44
Auswahl einer Variation (VARIATION) 45

Kapitel 3 Die Styles (Auto Mode [AUTO]) 46
Auswahl eines Styles 46
Wiedergabe im Auto Mode 46
Verändern der Pattern-Abfolge im Auto Mode 47

Kapitel 4 Verwendung des Fußschalters 48
Starten und Stoppen des Playbacks 48
Umschalten des Verses 48
Zuweisen einer Funktion für den Fußschalter 49

Kapitel 5 Verändern des Klang-Charakters und der Soundumgebung (TSC) 51
Verändern des Gesamtklangs ([SOUND SHAPE]) 51
Verändern der allgemeinen akustischen Verhältnisse ([AMBIENCE]) 52
Verändern der Sound Shape-Parameter 53
Die Einstellungen 53
Verändern der Equalizer-Parameter 53
Verändern der Compressor-Parameter 54
Benennen der Einstellungen 55
Kopieren der Einstellungen 55
Verändern der Ambience- Parameter 56
Die Einstellungen 56
Verändern der Ambience-Parameter 56
Benennen der Einstellung 57
Kopieren der Einstellungen 57

Kapitel 6 Die Pads 58
Spielen der Drum-Sounds 59
Spielen der Percussion-Sounds 59
Spielen der Bass-Sounds 59
Auswahl eines anderen Sounds (VARIATION [KIT]) 60

Kapitel 7 Erstellen eines Styles 61
Der Vorgang zur Erstellung eines eigenen Styles 61
<1> Auswahl der Style-Nummer 62
<2> Einstellungen für den neuen Style 62
Einstellen des Tempos für den Style 62
Einstellen der Taktart 62
Auswahl des Drum Kits 63
Auswahl der Sounds, die stummgeschaltet werden 63
Einstellen der TSC-Parameter für den Style 64
Bestimmen der Taktanzahl für jedes Pattern 64
<3> Aufnahme eines Patterns 65
Die Echtzeit-Aufnahme 65
• Aufnahme des Drum-Parts 65

• Aufnahme des Bass Parts ... 66
Das Step Recording ... 67
• Eingabe des Drum Parts ... 67
• Eingabe des Bass Parts ... 68
Eingabe der Dynamikwerte (Velocity Edit) ... 69
Transponieren des Bass-Parts ... 70
Abspielen der aufgenommenen Patterns ... 70
<4> Prüfen des selbst programmierten Styles ... 70
Abspielen des Styles ... 70
Editieren der Einstellungen ... 70
Benennen, Kopieren und Löschen eines Styles ... 71
Benennen eines Styles ... 71
Kopieren eines Styles ... 71
Löschen eines Styles ... 72
Kopieren und Löschen von Patterns ... 72
Kopieren eines Patterns ... 72
Löschen eines Patterns ... 73

Kapitel 8 Die Songs ([SONG]) ... 74

Was ist ein Song? ... 74
Das Erstellen eines Songs ... 74
<1> Auswahl der Song-Nummer ... 75
<2> Einstellungen für den neuen Song ... 75
Einstellen des Basis-Tempos ... 75
Die TSC-Einstellungen für den Song ... 76
<3> Aufzeichnen des Songs ... 76
Die Einzelschritt-Eingabe ... 76
Die Echtzeit-Aufzeichnung ... 77
Editieren von Noten der Drum- und Bass Parts im Song ... 78
<4> Editieren der Songs ... 80
Einfügen von Patterns (INSERT) ... 80
Löschen von Patterns im Song (DELETE) ... 81
Kopieren eines Bereiches (COPY) ... 82
Verändern des Tempos innerhalb des Songs (TEMPO) ... 83
<5> Überprüfen des Songs ... 83
Abspielen des Songs ... 83
Editieren der Einstellungen ... 83
Benennen, Kopieren und Löschen eines Songs ... 84
Benennen des Songs ... 84
Kopieren des Songs ... 84
Löschen des Songs ... 85
Abspielen des Songs ... 85
Abspielen des Songs ... 85
Umschalten der Patterns mit einem Fußschalter ... 86
Spielen von mehreren Songs hintereinander (Song Chain) ... 87

Kapitel 9 Die System-Parameter ... 88

Die Einstellungen ... 88
Bestimmen der Parts, die über die OUTPUT-Buchsen ausgegeben werden ... 89
Einstellen der Empfindlichkeit der Pads ... 89
Einstellen der Referenz-Tonhöhe des Bass Parts ... 89
Einstellen der Lautstärke des Metronom-Sounds ... 89

Kapitel 10 Erstellen eigener Kits 90
Die Einstellungen 90
Auswahl der Sounds für die Pads 91
Einstellen der Lautstärke 91
Einstellen der Stereo-Position des Sounds 91
Benennen des Kits 91
Kopieren des Kits 92

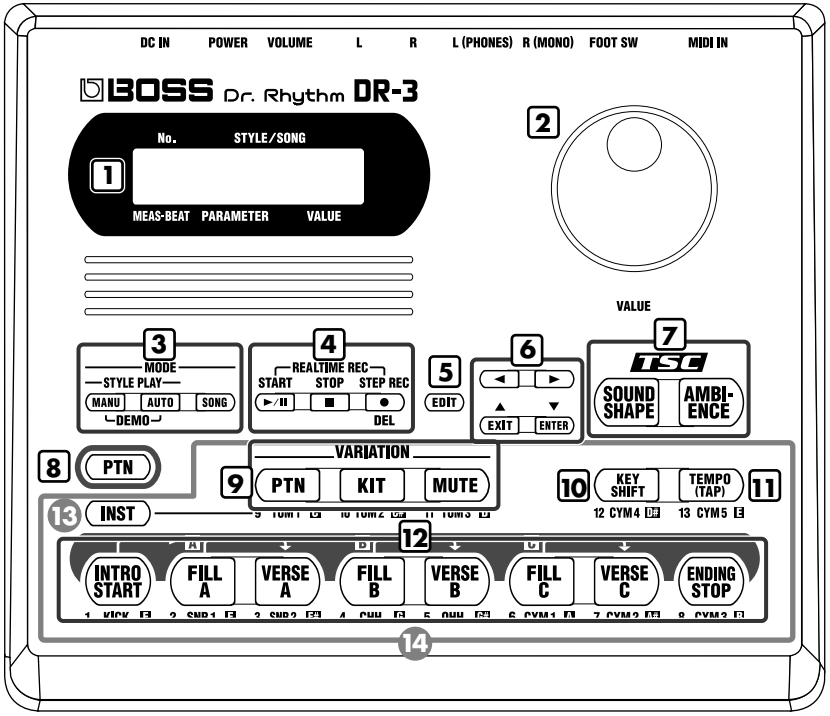
Kapitel 11 Die MIDI-Anwendung 93
Was ist MIDI? 93
Starten/Stoppen und Synchronisieren des DR-3 zu einem externen MIDI-Gerät 93
Einstellen der MIDI-Kanäle 94
Einstellen des Sync Mode 95
Spielen des DR-3 über MIDI 95
Überspielen von MIDI-Daten in den DR-3 96

Anhang 98

Mögliche Fehlerursachen 99
Liste der Display-Meldungen 100
Parameter-Liste 101
Instrument/Bass Tone-Liste 104
Preset Kit-Liste 106
Preset Style-Liste 116
MIDI Implementation 117
MIDI-Implementationstabelle 120
Technische Daten 122
Index 123

Die Bedienoberfläche und Rückseite

Die Bedienoberfläche



1. Display

* *Die in dieser Anleitung abgedruckten Display-Darstellungen dienen lediglich als Beispiele und müssen nicht zwangsläufig mit den Abbildungen im Display Ihres DR-3 übereinstimmen.*

2. VALUE-Rad

Mit dem VALUE-Rad werden Syles und Songs ausgewählt.

Drücken Sie den TEMPO-Taster (11) und stellen Sie mit dem Rad das gewünschte Tempo ein. Verwenden Sie das Rad auch während der Programmierung, um Einstellungen zu verändern.

3. MODE-Taster

MANU (Manual)-Taster

Drücken Sie den Mode-Taster für den Fall, dass Sie die Pattern selbst umschalten wollen.

AUTO-Taster

Drücken Sie den AUTO-Taster, damit die Pattern automatisch umgeschaltet werden.

SONG-Taster

Drücken Sie den SONG-Taster, wenn Sie Songs abspielen wollen.

4.

START ►/II -Taster

Startet Styles, Songs und Playbacks. Der Taster dient auch als Aufnahme- und Pausentaste.

STOP ■ -Taster

Stoppt die Wiedergabe der Styles und Songs.

STEP REC ● -Taster

Start des Step Recording der Styles und Songs.
Drücken Sie den START-Taster während des Step Recording, startet die Realtime (Echtzeit)-Aufnahme.

5. EDIT-Taster

Mit diesem Taster wird der EDIT Mode aufgerufen, in dem Sie Einstellungen verändern können.

6. ◄ / ► / ▲ /EXIT / ▼ /ENTER-Taster

DieTaster ◄ ► ▲ ▼ sind die **Cursor-Taster**.
Cursor-Taster werden benötigt, um Einstellungen zu verändern oder Display-Seiten zu wechseln. Der EXIT-Taster beendet die aktuelle Einstellung. Mit dem ENTER-Taster lassen sich vorgenommene Einstellungen speichern und ausführen.

7. TSC (Total Sound Control)-Taster

SOUND SHAPE-Taster

Verändert die Schärfe des Gesamtsounds.

AMBIENCE-Taster

Verändert die akkustischen Bedingungen des Gesamtsounds.

8. PTN-Taster

** Der PTN-Taster ist in dieser Anleitung mit dem Symbol [(PTN) angezeigt.*

Drücken Sie den PTN-Taster, um die Pattern mit den Pads (12) umzuschalten. Ist der Taster eingeschaltet (leuchtende Anzeige), erfüllen die Taster 9–12 die folgenden Funktionen:

9. VARIATION-Taster

PTN-Taster

Die Pattern-Variation wird abgespielt.

KIT-Taster

Die Kit-Variationen lassen sich anwählen.

MUTE-Taster

Einige Instrumente innerhalb des Pattern sind stumm geschaltet.

10. KEY SHIFT-Taster

Die Tonhöhe der Pattern und Songs lässt sich verändern (transponieren).

11. TEMPO (TAP)-Taster

Das Tempo lässt sich verändern. Betätigen Sie den Taster vier Mal im gewünschten Tempo, können Sie damit das Pattern/Song Tempo bestimmen.

12. Pattern Pads

Bei eingeschaltetem PTN-Taster (8) lassen sich die Pattern über die acht Pads anwählen.

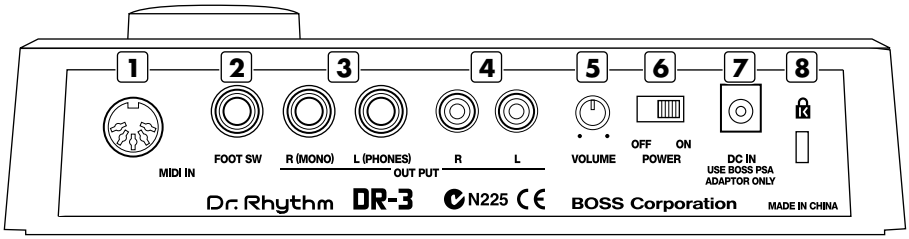
13. INST (Instrument)-Taster

Ist der INST-Taster eingeschaltet (die Anzeige leuchtet), können Sie auf den Pads 9-12 die Drum- und Bass Sounds spielen. Durch mehrfaches Drücken des INST-Tasters lassen sich die Instrumentengruppen (Drum/Perc/Bass) auf den Pads (14) wechseln.

14. Pads

Bei eingeschaltetem INST-Taster (13) können Instrumente auf den Pads gespielt werden.

Die Rückseite



1. MIDI IN-Anschluss

Hier können externe MIDI-Geräte angeschlossen werden.

2. FOOT SW (Switch)-Buchse

Mit angeschlossenem Fußschalter lassen sich Start- und Stopfunktionen kontrollieren, Pattern umschalten und zusätzliche Funktionen steuern.

3. OUTPUT-Buchse R (MONO) / L (PHONES)

Signalausgang zum Anschluss an einen Verstärker, eine Stereo-Anlage oder ein anderes Audiosystem.

Benutzen Sie für ein Mono-Signal die R (MONO)-Buchse und zum Anschluss eine Kopfhörers die L (PHONES)-Buchse.

* *Die gleichzeitige Verwendung von Kopfhörer- und Mono-Buchse ist nicht möglich.*

4. OUTPUT-Buchse R / L

Verbinden Sie beide Buchsen mit der Stereoanlage um ein Stereosignal zu erhalten.

5. VOLUME-Regler

Regelt die Lautstärke der OUTPUT-Buchsen.

6. POWER-Schalter

Schaltet das Gerät ein und aus.

7. AC Adaptor-Buchse

Dient dem Anschluss eines separat erhältlichen Netzteils (BOSS PSA Serie).

8. Security Slot ( )

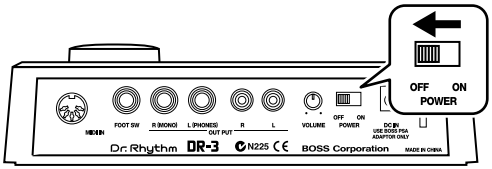
Hier können Sie eine Stahlkette anschließen, die als Diebstahlsicherung dient. Nähere Informationen finden Sie unter http://www.kensington.com/.

Vorbereitungen

Einsetzen der Batterien

1

Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist.

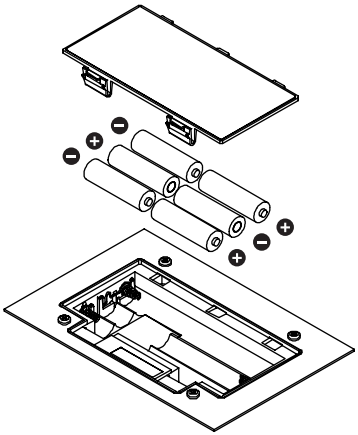


2

Öffnen Sie das Batteriefach an der Unterseite des Geräts.

3

Legen Sie die Batterien in das Batteriefach, und beachten Sie die richtige Polarität der Batterien.



4

Verschließen Sie das Batteriefach.

WICHTIG

Legen Sie das Gerät mit der Bedienoberfläche auf einem weichen Untergrund. Sie vermeiden damit die Beschädigung der Bedienelemente.

WICHTIG

Behandeln Sie das Gerät beim Herumdrehen mit der gebotenen Vorsicht.

HINWEIS

Aufgrund der längeren Lebensdauer empfiehlt sich die Verwendung von Alkaline Batterien.

WICHTIG

Verwenden Sie nur neue Batterien desselben Typs.

HINWEIS

Sobald im Display "Battery Low!" erscheint, tauschen Sie die leeren Batterien gegen neue Batterien aus.

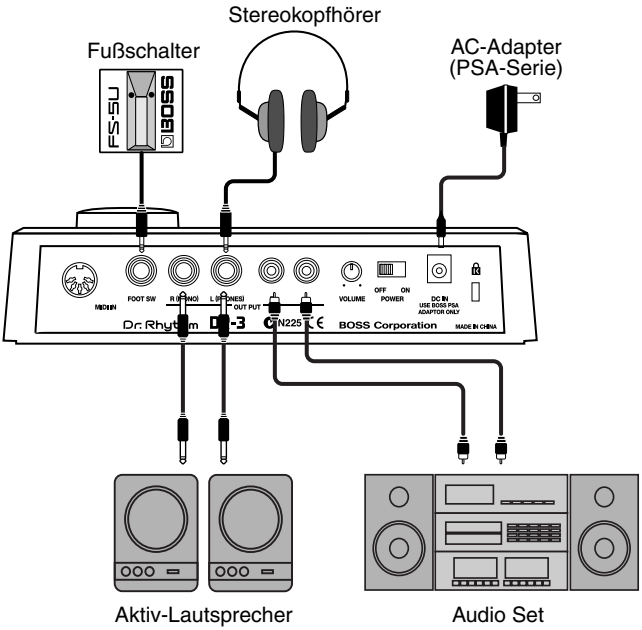
Die Anschlüsse

Schließen Sie den DR-3 an eine Stereoanlage, einen Verstärker oder einen Kopfhörer an.

1

Beachten Sie folgende Hinweise, bevor Sie das Gerät anschließen.

- Ist die Lautstärke des DR-3 und aller anderen, angeschlossenen Geräte heruntergeregelt?
- Ist der DR-3 sowie der angeschlossene Verstärker ausgeschaltet?



2

Verbinden Sie den DR-3 mit den Lautsprechern, den Kopfhörern u.s.w., wie in der Abbildung beschrieben.

Verkabeln Sie den DR-3 möglichst immer stereo, um die beste Soundqulität zu erhalten. Für den Mono-Betrieb verwenden Sie nur die OUTPUT R (MONO)-Buchse.

WICHTIG

Um Schäden an den Lautsprechern oder anderen, angeschlossenen Geräten zu vermeinden, stellen Sie die Geräte aus. Drehen Sie die Lautstärke des DR-3 ganz herunter.

Wenn Sie den DR-3 via MIDI benutzen wollen, lesen Sie die S. 93.
Beim Anschluss eines Fußschalters lesen Sie die Seite S. 29.

WICHTIG

Die gleichzeitige Nutzung des Kopfhöreranschluss und des MONO-Output ist nicht möglich.

Ein- und Ausschalten

■ Einschalten

Schalten Sie den DR-3 ein, wenn alle Anschlüsse miteinander verbunden sind (S. 16). Ein Einschalten in der falschen Reihenfolge kann Beschädigungen der Lautsprecher und andere Fehlfunktionen zur Folge haben.

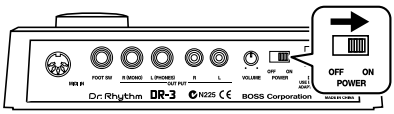
1

Vor dem Einschalten beachten Sie folgende Sicherheitshinweise.

- Sind alle Geräte richtig miteinander verkabelt?
- Ist die Lautstärke des DR-3 und des angeschlossenen Verstärkers herunter geregelt?

2

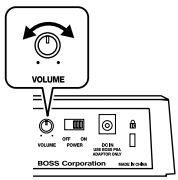
Schalten Sie den DR-3 mit dem POWER-Schalter ein.



3

Schalten Sie den Verstärker ein.

Drücken Sie den blinkenden [INTRO/START]-Taster, um die Performance zu starten.
Stellen Sie mit dem VOLUME-Regler die Lautstärke ein.



Stellen Sie die Lautstärke am angeschlossenen Verstärker ein.

■ Ausschalten

1

Vor dem Ausschalten des DR-3 beachten Sie:

- Ist die Lautstärke am DR-3 und am angeschlossenen Verstärker heruntergeregelt?

2

Schalten Sie alle Verstärker und angeschlossenen Geräte aus.

3

Schalten Sie den DR-3 aus.

WICHTIG

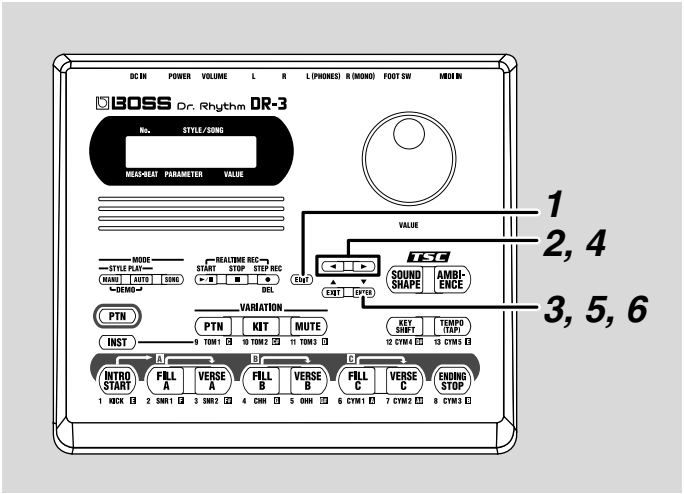
Der DR-3 besitzt eine interne Sicherheitsschaltung. Das Gerät benötigt einige Sekunden bis es betriebsbereit ist.

HINWEIS

Drücken Sie STOP [■], um die Performance zu stoppen.

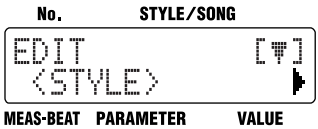
Abrufen der Werksvoreinstellungen (Factory Reset)

Mit dieser Funktion stellen Sie das Gerät auf seine Werksvoreinstellungen zurück. Diese Funktion wird als "Factory Reset" bezeichnet.



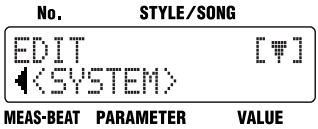
1

Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [EDIT].



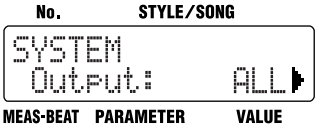
2

Drücken Sie [▶] um <SYSTEM> auszuwählen.



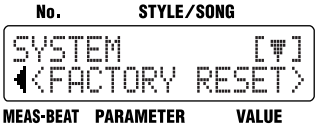
3

Drücken Sie [ENTER].



4

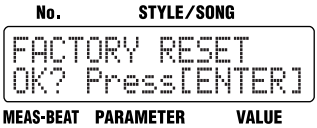
Drücken Sie [▶] um <FACTORY RESET> auszuwählen.



5

Drücken Sie [ENTER].

Im Display erscheint die Frage, ob Sie die Werksvoreinstellungen aufrufen wollen.



Drücken Sie [EXIT] um den Vorgang abzubrechen.

6

Zum Aufrufen der Werksvoreinstellungen (Factory Reset) drücken Sie [ENTER].

Ist der Factory Reset-Vorgang beendet, erscheint die oben abgebildete Meldung erneut im Display.
Der DR-3 hat nun alle originale Werkseinstellungen im internen Speicher.

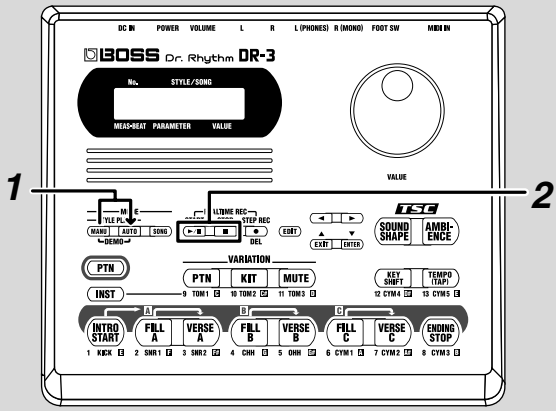
Quick Start

Der Abschnitt “Quick Start”zeigt Ihnen erste Schritte im Umgang mit der DR-3. Probieren Sie die Rhythmen aus und vergleichen Sie die vorprogrammierten **Styles**.
Der DR-3 bietet **Styles** in den Bereichen Rock, Jazz und vieler anderer Musikstile.
Es lassen sich auch unterschiedliche Stile miteinander verkoppeln und in eigenen Performances abspeichern. Bestimmen Sie die Reihenfolge der Performance durch Drücken der Pads.
Die vorprogrammierten **Patterns** der **Styles** bestehen aus ”Intro”, ”Ending”, verschiedenen ”Fill-in”-Varianten und den Strophen-Pattern ”Verses”.

Abspielen der Demo Songs

Probieren Sie die Demo Songs des DR-3 aus.

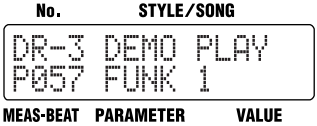
Die "**Patterns**" des Demos werden automatisch umgeschaltet. Dabei leuchtet zugleich das aktuell angewählte Pad auf.



1

Halten Sie [MANU] gedrückt, und drücken Sie [AUTO].

Der DR-3 schaltet in den Demo Mode. Das Demo startet automatisch.
Wird ein Pattern oder Song abgespielt, drücken Sie STOP [■] und rufen Sie mit Schritt 1 den Demo-Song auf.



Der gerade abgespielte Style wird im Display angezeigt.

2

Drücken Sie STOP [■], um das Demo anzuhalten.

Drücken Sie den START [►/❚❚] Taster, um den Demo Song noch einmal zu hören.

HINWEIS

Styles und Patterns — Songs bestehen aus Rhythmus-Pattern wie Intro, Fill-ins, Ending, die sich in den Arrangements nur leicht voneinander unterscheiden. Der DR-3 stellt acht dieser vorgefertigten Pattern zur Verfügung. Diese acht Pattern sind zu jeweils einer Gruppe ("Style") zusammengefasst. Der DR-3 bietet 100 dieser vorgrogrammierten "Styles", die sogenannten "Preset Styles" in unterschiedlichen, musikalischen Genres. Es lassen sich auch eigene Kombinationen aus diesen Styles als "User Styles" zusammenstellen.

WICHTIG

Alle Rechte vorbehalten. Bitte beachten Sie die gesetzlichen Copyright-Vorschriften.

WICHTIG

Beim Abspielen des Demo Songs lassen sich die Pattern-Pads nicht umschalten. Informationen zu umschaltbaren Performances finden Sie im Kapitel "Abspielen eines Styles" (S. 22).

HINWEIS

Befinden Sie sich im [MANU]-, [AUTO]- oder [SONG]-Mode, müssen Sie den DR-3 stoppen, bevor Sie in einen der andern Modes wechseln können.

Abspielen eines Styles

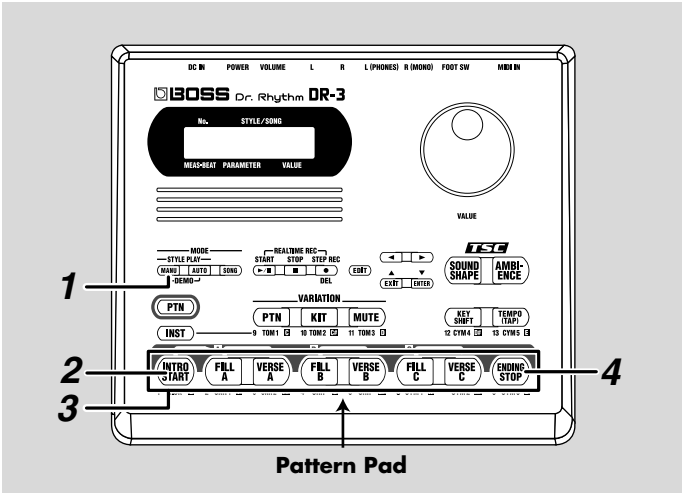
Der DR-3 bietet unterschiedliche Möglichkeiten, einen Style abzuspielen. Im "Manual Mode" ist es möglich, beim Abspielen des Styles die Pattern selbst umzuschalten. Im "Auto Mode" werden die Pattern automatisch umgeschaltet.

HINWEIS

Genaue Informationen zum "Auto Mode" erhalten Sie auf S. 31.

Spielen der Style-Patterns ([MANU])

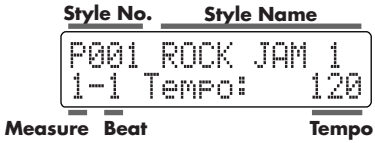
Jeder Style besteht aus acht vorprogrammierten Rhythmus-Patterns: Intro, Fill-in A, Strophe (Verse A), Fill-in B, Strophe (Verse B), Fill-in C, Verse C und Ending.
Im Manual Mode lassen sich die Patterns durch Drücken der Pads umschalten.



1

Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [MANU], so dass die Taster-Anzeige leuchtet.

Damit aktivieren Sie den Manual Mode.
Das Style-Display erscheint:



HINWEIS

Leuchtet der [INST]-Taster lassen sich Drum oder Bass Sounds auf den Pads spielen (S. 58).
Um Pattern mit den Pads umzuschalten, drücken Sie [PTN].

2

Drücken Sie [INTRO/START], um die Performance vom Intro zu starten.

HINWEIS

Wählen Sie ein anderes Pattern Pad als [INTRO/START], wird die Performance von dem gewählten Pattern aus abgespielt.

3

Drücken Sie die Pattern Pads, und wählen ein neues Pattern.

Die Anordnung der Pattern entnehmen Sie folgender Tabelle:

Pad Name	INTRO/ START	FILL A	VERSE A	FILL B	VERSE B	FILL C	VERSE C	ENDING/ STOP
Beschreibung	Nach Abspielen des Intros schaltet der DR-3 auf die erste Strophe (Verse A) um.	Nach Abspielen des Fill-In A wechselt der Style zu Verse A.	Dies ist das eigentliche Performance Pattern.	Nach Abspielen des Fill-In B wechselt der Style zu Verse B.	Dies ist die Ergänzung zu Verse A.	Nach Abspielen des Fill-In C wechselt der Style zu Verse C.	Dies ist die Summe aus den Pattern A–B.	Nach dem Abspielen des Endings, wird der Style gestoppt.

Nach dem Abspielen aktuellen Patten, wird das neu ausgewählte Pattern abgespielt. Damit bleibt eine sinnvolle musikalische Struktur erhalten.
Drücken Sie [FILL], spielt der DR-3 das angewählte "Fill" ab und wechselt automatisch in die entsprechende Strophe (Verse). Drücken Sie zum Beipiel [FILL A], schaltet der DR-3 danach automatisch zu [VERSE A].

HINWEIS

Was ist ein Fill-In? —Diese Pattern sind musikalische Überleitungen zu neuen Songteilen. Fill-ins bestehen in der Regel aus einem Takt und werden durch Drücken des [FILL]-Pads abgespielt.

4

Drücken Sie [ENDING/STOP], stoppt der DR-3 nach Abspielen dieses Pattern automatisch.

HINWEIS

Um den Style ohne Ending zu beenden, Drücken Sie STOP [■].

Spielen von Style-Variationen (VARIATION)

Mit den drei VARIATION-Tastern haben Sie die Möglichkeit die Performance zu beeinflußen, ohne den Style zu wechseln.

Button Name	PTN	KIT	MUTE
Beschreibung	Damit lässt sich eine Pattern Variation abspielen.	Sie wählen ein neues Drumkit aus.	Instrumente des Drum Kits werden stummgeschaltet.

HINWEIS

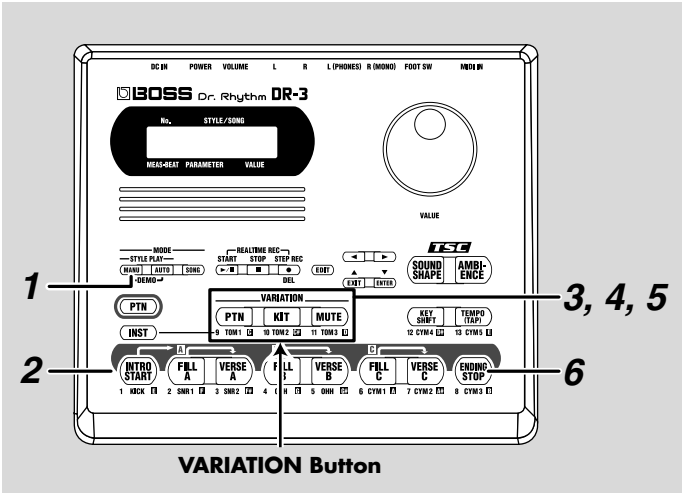
Was ist ein Kit? — Ein Kit ist eine Zusammenstellung von Drum- und Bass-Sounds.

HINWEIS

Durch Drücken eines VARIATION-Tasters verändern sich die Einstellungen des Styles.

HINWEIS

Die Funktionen der VARIATION-Taster lassen sich im Manual-, Auto- und und Song-Mode (S. 37) einsetzen.



VARIATION Button

1

Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [MANU], so dass die Taster-Anzeige leuchtet.

Der DR-3 befindet sich im Manual Mode.

2

Drücken Sie [INTRO/START], Die Performance startet mit dem Intro.

3

Drücken Sie VARIATION [PTN].

Der VARIATION [PTN] Taster leuchtet, und der DR-3 spielt die Variation des Patterns ab.
Drücken Sie VARIATION [PTN] noch einmal, erlischt der Taster, und der DR-3 spielt das originale Pattern ab.

WICHTIG

Der VARIATION [PTN]-Taster verändert nur die Verse-Pattern.

4

Drücken Sie VARIATION [KIT].

VARIATION [KIT] leuchtet auf. Damit wechseln Sie das Drum Set und die Bass Sounds.
Drücken Sie VARIATION [KIT] erneut, (der Kit-Taster erlischt), ist das Pattern mit den originalen Sounds zu hören.

5

Drücken Sie VARIATION [MUTE].

VARIATION [MUTE] leuchtet auf. Einige Sounds sind nun stumm geschaltet.
Drücken Sie VARIATION [MUTE] erneut, (der MUTE- Taster erlischt), sind alle in dem Style verwendeten Sounds zu hören.

6

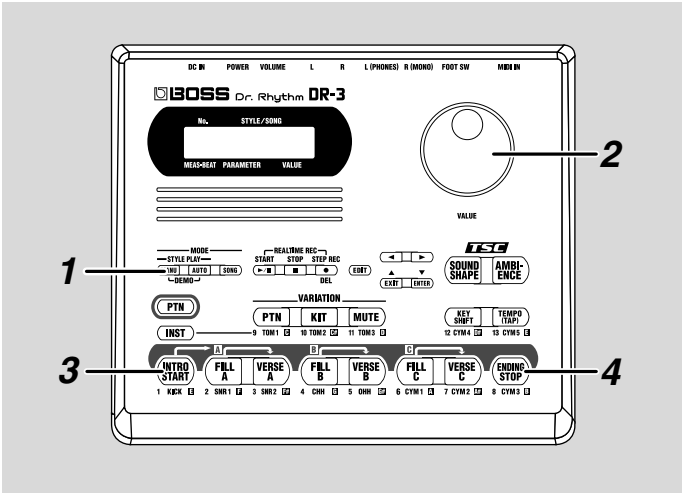
Drücken Sie [ENDING/STOP], wird das Ending abgespielt, und die Performance stoppt automatisch.

HINWEIS

Bei einigen Styles kommt es vor, dass die Sounds nicht ausgewechselt werden.

Auswahl der Styles

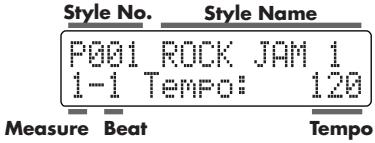
Der DR-3 verfügt über 100 vorprogrammierte Styles.



1

Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [MANU], so dass die Taster-Anzeige leuchtet.

Die Style-Display erscheint.



2

Wählen Sie mit dem VALUE-Rad einen Style aus.

3

Drücken Sie [INTRO/START] und starten Sie das Playback ab der Intro-Position.

Durch Drehen desVALUE-Rads lassen sich auch während des Abspielens neue Styles aufrufen.

4

Drücken Sie [ENDING/STOP]. Nachdem das Ending worden ist, wird das Playback gestoppt.

HINWEIS

Mit dem DR-3 lassen sich auch eigene Styles erstellen. Genaue Informationen finden Sie im “Kapitel 7 Erstellen eines Styles” (S. 61).

HINWEIS

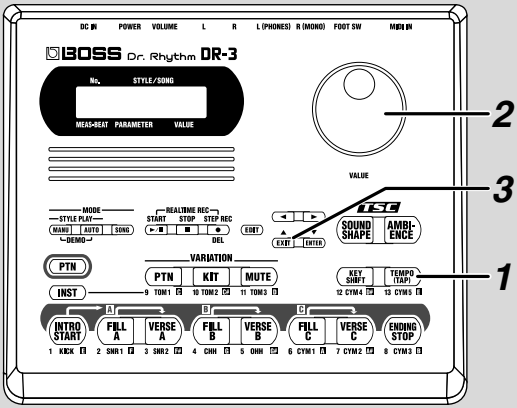
Sobald Sie einen Style anwählen, während die Performance abgespielt wird, erscheint vor dem Style Namen “⇧”.
Nachdem der angewählte Style abgespielt wurde, erlischt die “⇧” Anzeige.

HINWEIS

Drücken Sie ein anderes Pad als [INTRO/START], wird die Performance von dem ausgewählten Pad gestartet.

“Preset Style-Liste” (S. 116)

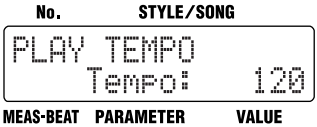
Verändern des Tempos ([TEMPO])



1

Drücken Sie [TEMPO (TAP)].

Das Tempo-Display erscheint:



2

Verändern Sie das Tempo mit dem VALUE-Rad.

Das Tempo lässt sich in einem Wertebereich von 20 bis 260 BPM einstellen.

3

Drücken Sie [EXIT], um wieder das vorherige Display anzuwählen.

■ Manuelles Eintippen des Tempos (Tap Tempo)

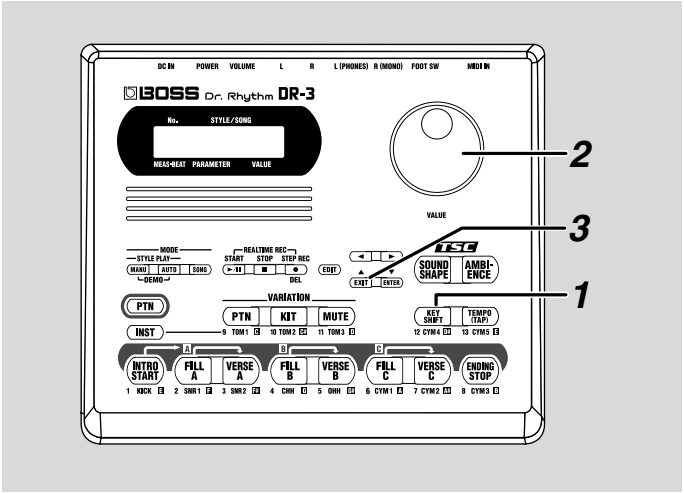
Das Tempo lässt sich mit Hilfe des TEMPO (TAP)-Tasters verändern.

1

Drücken Sie [TEMPO (TAP)] vier mal im gewünschten Tempo.

Verändern der Tonhöhe ([KEY SHIFT])

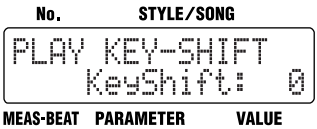
Die Styles lassen sich in unterschiedlichen Tonhöhen abspielen (transponieren). Diese Funktion wird als "Key Shift" bezeichnet.



1

Drücken Sie [KEY SHIFT].

Das Key Shift-Display erscheint:



2

Stellen Sie die Tonhöhe mit dem VALUE-Rad ein.

Sie können die Tonhöhe in einem Bereich von [+ 12] bis [-12] Halbtonschritten (entspricht +/- einer Oktave) verändern.

3

Drücken Sie [EXIT], um wieder das vorherige Display anzuwählen.

Um zu der originalen Tonhöhe zurückzukehren, drücken Sie [KEY SHIFT], und wählen Sie mit dem VALUE-Rad den Wert "0".

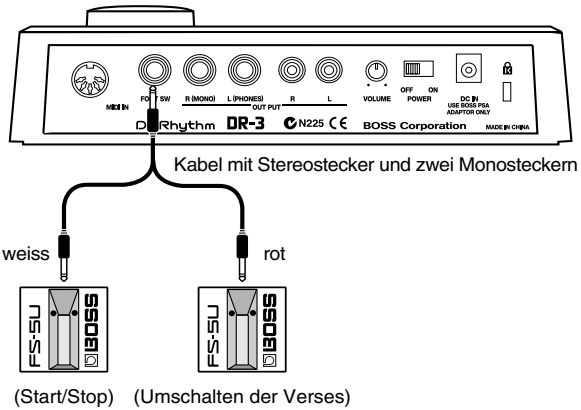
Der Fußschalter

Zum Starten und Stoppen des Playbacks oder zum Umschalten der Strophen (Verses, S. 23) können Sie einen Fußschalter (BOSS FS-5U; optionales Zubehör) an den DR-3 anschliessen. Der DR-3 erlaubt das Anschliessen von insgesamt zwei Fußschaltern.

Anschließen des Fußschalters

1

Schließen Sie den Fußschalter an die FOOT SW-Buchse auf der Rückseite des DR-3 an.



Anschließen von zwei Fußschaltern

Verbinden Sie das Kabel mit den Fußschaltern. Der Fußschalter am weißen Kabelende dient dem Starten und Stoppen des Playbacks. Der Fußschalter am roten Kabelende schaltet die Verses um.

WICHTIG

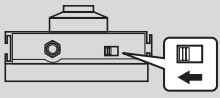
Um Schäden an den angeschlossenen Geräten zu vermeiden, schalten Sie vor dem Verkabeln alles Geräte aus.

WICHTIG

Sie benötigen dafür ein Kabel mit zwei Mono-Steckern auf einen Stereostecker.

HINWEIS

Wenn Sie den Fußschalter (BOSS FS-5U; optionales Zubehör) mit dem DR-3 verbinden, beachten Sie das Einstellen der richtigen Polarität .



Polaritäts-Schalter

HINWEIS

Die Funktion der Fußschalter lässt sich verändern. Nähere Informationen finden Sie im Kapitel “Zuweisen einer Funktion für den Fußschalter” (S. 49).

Anwendung des Fußschalters

Das folgende Beispiel beschreibt den Einsatz von zwei Fußschaltern mit dem DR-3. Ist ledigleich ein Fußschalter angeschlossen, lässt sich ausschließlich die Start- und Stopp-Funktion des DR-3 benutzen.

1

Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [MANU], so dass die Taster-Anzeige leuchtet.

Der DR-3 befindet sich im Manual Mode.

2

Drücken Sie den am weißen Kabelende angeschlossenen Fußschalter. Das Playback wird gestartet.

Die Performance startet von der INTRO-Position.

3

Drücken Sie den am roten Kabelende angeschlossenen Fußschalter. Der DR-3 spielt die nächste Strophe (Verse) ab.

4

Drücken Sie den am weißen Kabelende angeschlossenen Fußschalter. Das Ending wird abgepielt, und der DR-3 stoppt das Playback.

HINWEIS

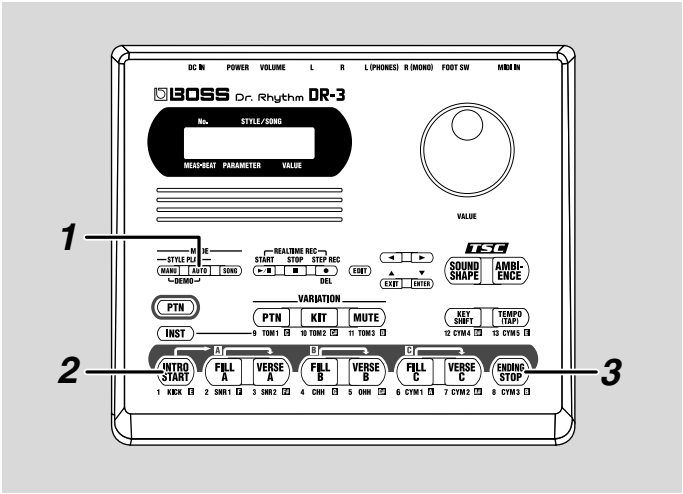
Die Funktion der Fußschalter lässt sich verändern. Genaue Informatonen finden Sie im Kapitel "Zuweisen einer Funktion für den Fußschalter" (S. 49).

HINWEIS

Drücken Sie den Fußschalter am roten Kabelende, wird das Fill In vor der nächsten Strophe abgespielt. Drücken Sie den Fußschalter, während Verse A abgespielt wird, wechselt die Performance zu Verse B. Drücken Sie den Fußschalter, während Verse B abgespielt wird, wechselt die Performance zu Verse C. Drücken Sie den Fußschalter während des Abspielens von Verse C, wechselt die Performance erneut auf Verse A.
Drücken Sie den Fußschalter mehrfach, können Verses übersprungen werden.

Automatisches Umschalten der Patterns ([AUTO])

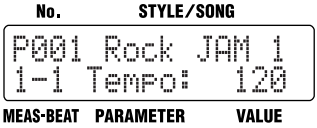
Spielen Sie die Styles im Auto Mode, schaltet der DR-3 die Pattern automatisch um. Es müssen dazu keine Pattern Pads gedrückt werden.



1

Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [AUTO], so dass die Taster-Anzeige leuchtet.

Der DR-3 befindet sich im Auto Mode.



2

Drücken Sie [INTRO/START] um die Performance vom Intro zu starten.

Im Auto Mode werden die Pattern automatisch abgespielt. Die Reihenfolge ist: INTRO → VERSE A → FILL B → VERSE B → FILL C → VERSE C → FILL A → VERSE A... und folgt damit der Werkseinstellung.

3

Drücken Sie [ENDING/STOP]. Das Ending wird abgespielt und danach das Playback gestoppt.

HINWEIS

Die Abspielreihenfolge lässt sich auch im Auto Mode verändern. Nähere Informationen finden Sie im Kapitel "Verändern der Pattern-Abfolge im Auto Mode" (S. 47).

HINWEIS

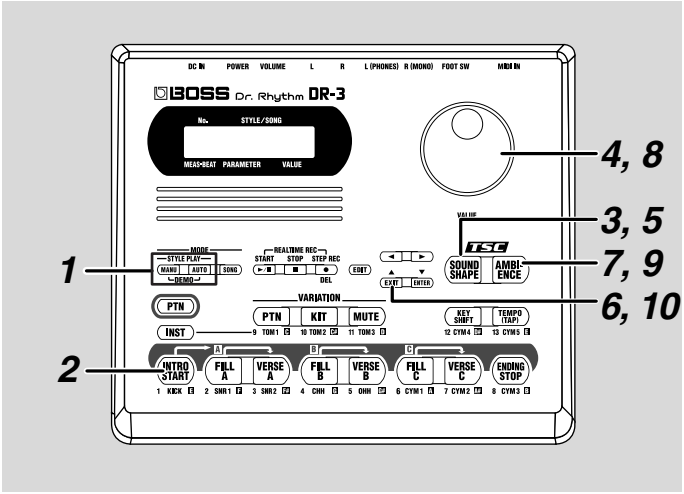
Wollen Sie den Style vor dem Ending beenden, drücken Sie STOP [■].

Verändern des Klang-Charakters und der Sound-Umgebung (TSC)

"TSC" ist die Abkürzung für "Total Sound Control". Mit dieser Funktion lassen sich die akustischen Eigenschaften durch einen einzigen Tastendruck verändern.
TSC bietet Ihnen zwei Effekt-Typen: Mit "Sound Shape" ändern Sie die Klangschärfe, "Ambience" verändert den Hallanteil der Drum- und Bass Sounds.

HINWEIS

Die "Sound Shape"- und "Ambience"-Einstellungen lassen sich abspeichern. genaue Informationen finden Sie im Kapitel "Verändern der Sound Shape-Parameter" (S. 53) und "Verändern der Ambience-Parameter" (S. 56).



1

Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [MANU] oder [AUTO], so dass die Taster-Anzeige leuchtet.

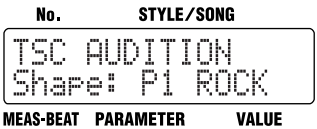
2

Drücken Sie [INTRO/START]. Das Playback wird gestartet.

3

Drücken Sie TSC [SOUND SHAPE].

Das TSC-Display erscheint:



4

Stellen Sie mit dem VALUE-Rad den Sound Shape-Effekt ein.

5

Drücken Sie [SOUND SHAPE], so dass die Taster-Anzeige leuchtet.

Der "Sound Shape"-Effekt wird der Performance zugeordnet (der Taster leuchtet).
Drücken Sie [SOUND SHAPE] erneut, so erlischt der Taster, und der Effekt ist ausgeschaltet.

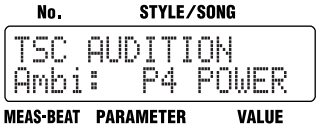
6

Drücken Sie [EXIT], um wieder das vorherige Display anzuwählen.

7

Drücken Sie TSC [AMBIENCE].

Das TSC-Display erscheint:



8

Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den gewünschten Ambience-Effekt aus.

9

Drücken Sie [AMBIENCE]. Der Taster leuchtet.

Der Ambience-Effekt ist eingeschaltet.
Drücken Sie [AMBIENCE] erneut, erlischt die Anzeige, und der Effekt ist ausgeschaltet.

10

Drücken Sie [EXIT], um wieder das vorherige Display anzuwählen.

Drücken Sie [ENDING/STOP], wird das Ending abgespielt und danach das Playback gestoppt.

HINWEIS

Zusätzliche Informationen zum "Sound Shape"- und "Ambience"-Effekt finden Sie im "Kapitel 5 Verändern des Klang-Charakters und der Soundumgebung (TSC)" (S. 51).

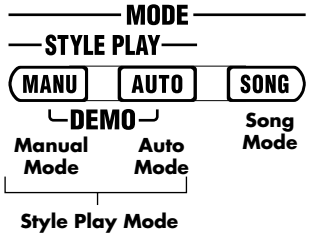
Kapitel 1 Der DR-3 - ein Überblick

Die Performance Modes

Der DR-3 bietet zwei Performance Modes: Den **Style Play Mode**, in dem die Rhythmus-Patterns manuell umgeschaltet werden können, und den **Song Mode**, in dem der DR-3 das aufgezeichnete Arrangement automatisch abgespielt.
Der "Style Play Mode" bietet einen **Manual Mode.** Hier lassen sich die Rhythmus-Patterns manuell umschalten. Im **Auto Mode** schaltet der Dr-3 die Rhythmus-Pattern automatisch um.

Ein **Style** enthält ein Set verschiedener Rhythmus-Patterns, die für den Ablauf eines Songs notwendige Voraussetzung sind.
Jedes Rhythmus-Pattern steht für einen Teil des Songs. Die Pattern werden gemäß des Songablaufs gewechselt: Intro/Strophe A/Strophe B/Refrain/Ending. Der DR-3 bietet acht vorprogrammierte Pattern pro Style.
Der DR-3 liefert 100 verschiedene Preset Styles (interne Styles) in den Bereichen Rock, Jazz, und verschiedenen, anderen musikalischen Kategorien.
Ein **Song** kann aus einer Abfolge dieser Rhythmus-Pattern zusammengestellt werden.
Sie können auch einen Song aus verschiedenen Styles zusammenstellen. Sie können auch nachträglich die Bassläufe verändern, nachdem Sie den Song arrangiert haben.

Nutzen Sie die verschiedenen Mode-Taster wie in der folgenden Abbildung beschrieben.



Style Play Mode

Manual Mode

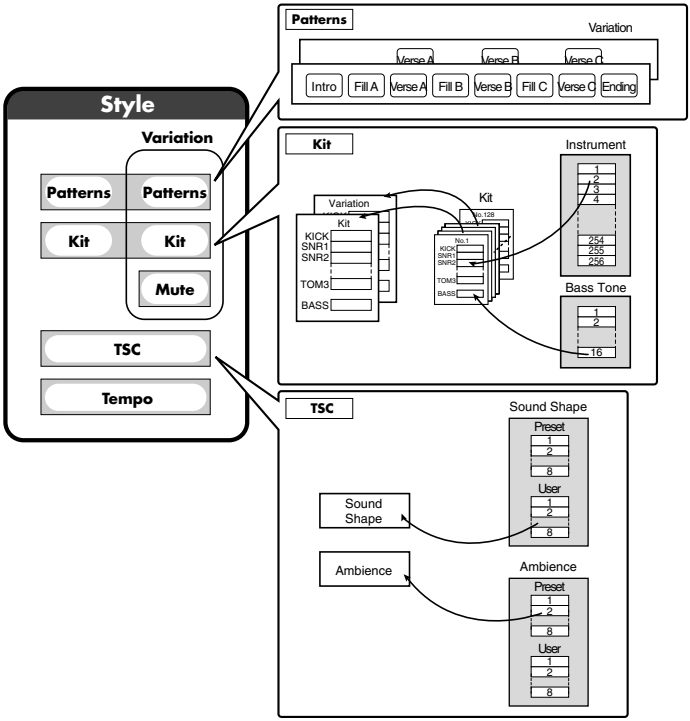
Schalten Sie in den Manual Mode, indem Sie den MODE [MANU]-Taster drücken.
Im Manual Mode lassen sich die Patterns durch Drücken der Pattern Pads auswählen.

Auto Mode

Schalten Sie in den Auto Mode, indem Sie den MODE [AUTO]-Taster drücken.
In AUTO Mode schaltet der DR-3 die Pattern automatisch um.

* *Wenn Sie den Mode wechsen wollen, drücken Sie die Stop-Taste, bevor Sie den Mode wechseln.*

Aufbau eines Styles



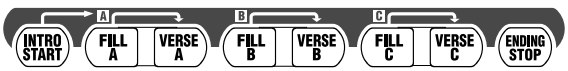
Pattern

Die folgenden acht Patterns sind Bestandteil des Song-Arrangements.

Pattern Name	Beschreibung
INTRO	Das Intro ist der Beginn des Songs.
VERSE A, B, C	Verses sind die Strophen, aus denen ein Song besteht. A ist das erste Strophen,Pattern, und B und C sind die Strophenteile zwei und drei und ergänzen das Arrangement der ersten Strophe (Verse A).
FILL A, B, C	Die Fills stellen die Überleitungen zu den Strophen/Refrain Pattern dar. Wählen Sie das Fill-In A, B, oder C wenn Sie im Arrangement mit der nachfolgenden Strophe fortfahren wollen.
ENDING	Dieses Pattern beendet den Song.

Jedes der acht Patterns ist einem entsprechenden Pattern Pad zugewiesen. Drücken Sie die Pattern Pads, während der Style abgespielt wird, um die Pattern zu wechseln.

Pattern Pad



Kits

Die Drum-, Percussion- und Bass-Sounds der Pattern sind als "Kits" zusammengefasst. Jeder Styles hat vorprogrammierte Kits. So lassen sich mit einem anderen Style auch andere Kits auswählen, die dann auf den Pads gespielt werden können.

Variation

Variationen stellen musikalische Veränderungen des ausgewählten Pattern oder Styles dar. Wollen Sie z.B. eine musikalische Steigerung erreichen, benutzen Sie dieVariation-Taster. Es stehen drei Variationen zur Verfügung: [PTN] (Pattern), [KIT] und [MUTE].

[PTN]	[KIT]	[MUTE]
Eine musikalische Veränderung des ausgewählten Pattern.	Ergänzt das verwendete Drum Kit.	Schaltet einige Drum-Sounds stumm. Die Funktion ist nützlich für Gesangs- oder Solopassagen.

TSC

"TSC" ist die Abkürzung für "Total Sound Control". Diese Funktion verändert die akustischen Eigenschaften des Gesamtsounds.
TSC bietet zwei Effekte: "SOUND SHAPE" und "AMBIENCE".
"SOUND SHAPE" regelt die Klangschärfe mit Hilfe eines Drei-Band Equalizers und eines Drei-Band Compressors. Sie werden benötigt, um einen "Boost"-Effekt oder Klangspitzen zu erzeugen.
"AMBIENCE" regelt die Raumcharakteristik eines Sounds.
Sie können [SOUND SHAPE] und [AMBIENCE] unabhängig voneinander ein- und ausschalten.

Tempo

Jeder Style hat seine eigene Tempoeinstellung. Haben Sie einen Style gewählt, so können Sie jederzeit dessen Tempo verändern.

Song Mode

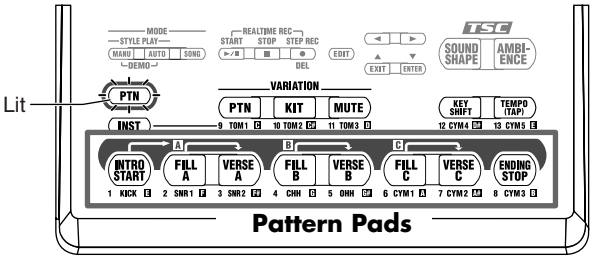
Drücken Sie den MODE [SONG]-Taster.
Im Song Mode lassen sich Songs aufnehmen, indem die Pattern der Styles im Song registriert werden.

* Stoppen Sie die Performance, bevor Sie mit dem MODE-Taster einen anderen Mode auswählen.

Umschalten der Pad-Funktionen

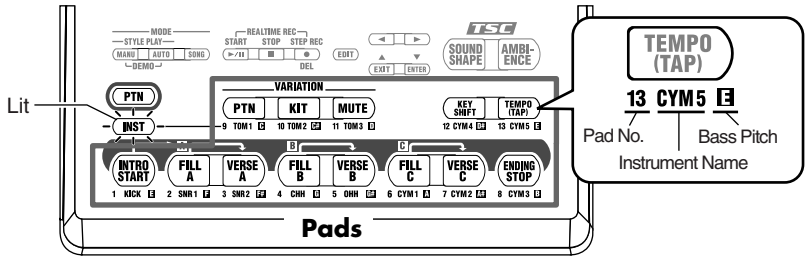
Die Taster Pattern [(PTN)] und Instrument [INST] Taster gestatten die Auswahl unterschiedlicher Funktionen.

Drücken Sie das Pad [(PTN)] (der Taster leuchtet). Sie können nun die unterschiedlichen Pattern anwählen.



Sie können hier auch die Taster VARIATION [PTN], [KIT], [MUTE], [KEY SHIFT] und [TEMPO (TAP)] nutzen.

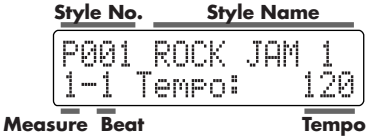
Spielen der Sounds (Instruments) mit den Pads ([INST] leuchtet)



Drücken Sie den [INST]- Taster. Auf den Pads lassen sich nun unterschiedliche Drum- und Bass Sounds spielen. Die Instrumenten-Namen und die Tonhöhen des Bass-Sounds sind unterhalb der Pads benannt.
Den Tastern VARIATION [PTN], [KIT], [MUTE], [KEY SHIFT] und [TEMPO (TAP)] sind Instrumente zugeordnet, solange der [INST] leuchtet.
Leuchtet der [INST] Taster, lassen sich mit dem VALUE-Rad Patterns auswählen und mit dem [INST]-Taster verschiedene Drum-, Percussion- und Bass-Sets anwählen.

Die Haupt-Anzeigen und Funktionen

Style-Display

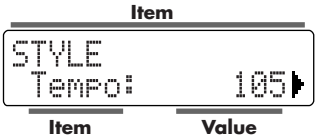


Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie den [MANU]- oder [AUTO]-Taster. Die Anzeige leuchtet. Der DR-3 ist im Style Play Mode.

Song-Display

Stoppen Sie das Playbackm und drücken Sie den [SONG] Taster. Die Anzeige leuchtet. Der DR-3 befindet sich nun im Song Play Mode.

Edit-Display

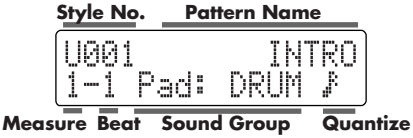


Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie den [EDIT] Taster. Der DR-3 befindet sich im Edit Mode. Im Edit Mode können Sie durch Drücken der Taster [◀] [▶] einzelne Display-Seiten auswählen und mit dem VALUE-Rad die ausgewählten Werte verändern. Wenn Sie die Änderungen abspeichern wollen, drücken Sie [ENTER]. Mit [EXIT] kann der Vorgang abgebrochen werden.

Step Recording-Display

Wählen Sie mit dem VALUE-Rad ein Pattern mit dem Kürzel "U" für User-Pattern. Drücken Sie den STEP REC [●] Taster, und aktivieren Sie das "Step Recording" Display. Wollen Sie die Aufnahme stoppen, drücken Sie den STOP [■] Taster.

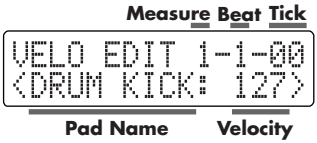
Realtime Recording-Display



Drücken Sie den [MANU]- oder [AUTO]-Taster ein (der Taster leuchtet). Drücken Sie den STEP REC [●] Taster und dann START [►/II]. Damit starten Sie die Echtzeit (Realtime)-Aufnahme.

Wollen Sie die Aufnahme stoppen, drücken Sie den STOP [■] Taster.

Velocity Edit-Display



Drücken Sie den [EDIT] Taster, während der STEP REC [●]-Taster leuchtet, erscheint das Velocity Edit-Display. Drücken Sie [EXIT], um zum Step Recording-Display zurückzukehren.

Song Recording-Display

Drücken Sie Song Mode (der [SONG] Taster leuchtet). Drücken Sie den STEP REC [●] Taster, um das Step Recording auzuwählen. Im Song Mode bleibt das Song Recording-Display auch während der Echtzeit-Aufnahme sichtbar.

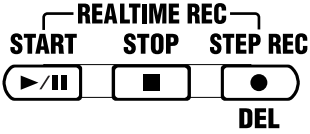
Drücken Sie den STOP [■] Taster, um die Aufnahme zu stoppen.

Song Edit-Display

Drücken Sie Song Mode (der [SONG] Taster leuchtet). Drücken Sie den STEP REC [●] Taster, um das Step Recording auzuwählen.

Drücken Sie [EXIT], um den Vorgang abzubrechen.

■ Starten und Stoppen des Playbacks und der Aufnahme



START [►/II]

Drücken Sie START [►/II] um das Playback zu starten. Drücken Sie START [►/II] erneut während des Playbacks, wird der Style oder Song angehalten (Pause). Drücken Sie den Taster erneut, wird das Playback ab der gestoppten Position fortgesetzt.
Drücken Sie START [►/II] während des Step Recording (STEP REC [►/II] leuchtet), wird die Echtzeit-Aufnahme gestartet.

STOP [■]

Der Stop-Taster stoppt das Abspielen oder Aufnehmen des Styles oder Songs.

STEP REC [►/II]

Mit diesem Taster starten Sie das Step Recording eines Styles oder Songs.
Drücken Sie START [►/II] während des Step Recording (STEP REC [►/II] leuchtet), wird die Echtzeit-Aufnahme gestartet

Realtime Recording...S. 61, S. 74
Step Recording...S. 61, S. 75

WICHTIG

Hinweis zum Editieren und Aufnehmen

Die veränderten und aufgenommenen Daten werden nicht abgespeichert, falls das Gerät vor der Datensicherung ausgeschaltet wird.

- Drücken Sie [EXIT], um den Edit Mode zu verlassen.

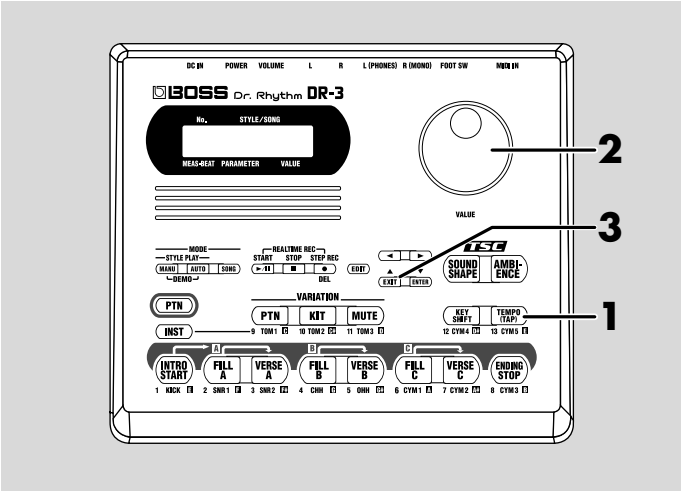
- Drücken Sie STOP [■], um die Aufnahme zu beenden.

Die Meldung **"Keep Power ON! Now Working.."**. erscheint, während der DR-3 die Daten sichert.

Schalten Sie das Gerät nicht aus, solange diese Anzeige erscheint.

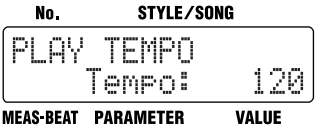
■ Einstellen des Tempos ([TEMPO])

Gehen Sie wie folgt vor, um das Tempo eines Styles oder Songs zu ändern.



1. Drücken Sie [TEMPO (TAP)].

Das Tempo-Display erscheint.



2. Stellen Sie das Tempo mit dem VALUE-Rad ein.

Das Tempo lässt sich zwischen 20 und 260 BPM verändern.

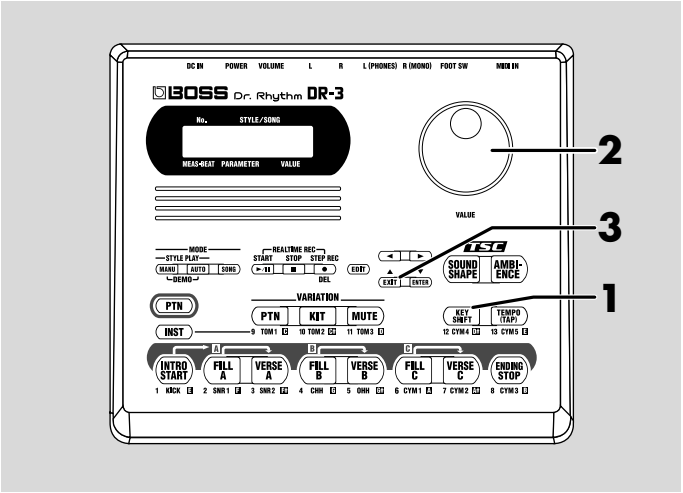
3. Drücken Sie [EXIT], um wieder das vorherige Display anzuwählen.

HINWEIS

Drücken Sie den [TEMPO (TAP)] bis zu vier Mal im gewünschten Tempo. Nähere Hinweise finden Sie im Kapitel "Manuelles Eintippen des Tempos (Tap Tempo)" (S. 27).

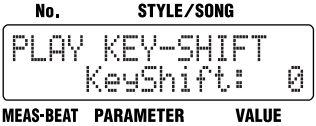
■ Verändern der Tonhöhe ([KEY SHIFT])

Gehen Sie wie folgt vor, um die Tonhöhe eines Styles oder Songs zu ändern.



1. Drücken Sie [KEY SHIFT].

Das Key Shift-Display erscheint.



2. Stellen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Tonhöhe ein.

Sie können die Tonhöhe in einem Bereich von [-12] bis [+12] Halbtonschritten (entspricht einer Oktave höher oder tiefer) verändern.

3. Drücken Sie [EXIT], um wieder das vorherige Display anzuwählen.

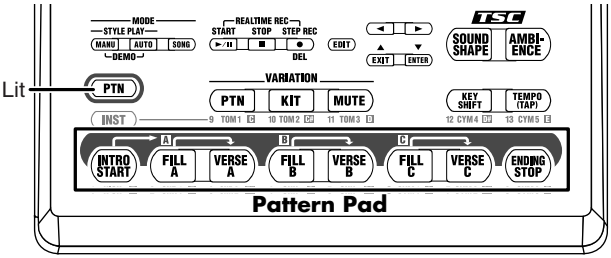
Drücken Sie [KEY SHIFT], und wählen Sie mit dem VALUE-Rad den Wert "0", um wieder die originale Tonhöhe auszuwählen.

HINWEIS

Befinden sich die Notenwerte ausserhalb des für den DR-3 spielbaren Bereichs, werden die Töne innerhalb des spielbaren Bereichs abgespielt.

Der DR-3 bietet 100 vorprogrammierte interne Styles in unterschiedlichen, musikalischen Bereichen. Sie können die Styles auswählen und durch Umschalten der Patterns im "Manual Mode" abspielen.

■ Funktion der Pads beim Spielen der Styles

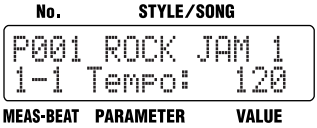


Die Funktion der Pads des DR-3 lässt sich mit den Tastern [(PTN)] und [INST] (S. 37) umschalten.

Die Pattern können umgeschaltet werden, wenn der [(PTN)] leuchtet. Wollen Sie die Pattern und Styles im Manual Mode umschalten, stellen Sie sicher, dass die Anzeige [(PTN)] leuchtet.

Auswahl der Styles

1. Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [MANU], so dass die Taster-Anzeige leuchtet.



2. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad einen Style aus.

Die Style-Nummern der Preset Styles (interne Styles) sind mit einem "P"gekennzeichnet. Die Style-Nummern des User Style-Bereichs (S. 61) sind durch ein "U"gekennzeichnet.

Nähere Informationen zum "Auto Mode", in dem die Pattern automatisch gewechselt werden, finden Sie im "Kapitel 3 Die Styles (Auto Mode [AUTO])" (S. 46).

Zum Erstellen eigener Styles lesen Sie das "Kapitel 7 Erstellen eines Styles" (S. 61).

HINWEIS

Leuchtet der [INST]-Taster, lassen sich die Drum- und Bass-Sounds auf den Pads spielen. Dies gilt auch, wenn ein Pattern abgespielt wird. Nähere Informationen über den [INST]-Taster finden Sie im "Kapitel 6 Die Pads" (S. 58).

HINWEIS

Wechseln Sie einen Style, während ein Pattern abgespielt wird, erscheint die Anzeige "⇧" und zeigt an, welches Pattern als Nächstes abgespielt wird. Der Style wechselt am Ende des Pattern, und die Anzeige "⇧" verschwindet.

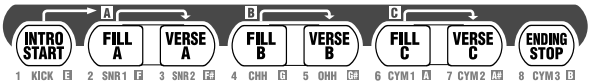
HINWEIS

Abhängig von den Einstellungen kann es beim Wechsel der Patterns zu zeitlichen Verzögerungen beim Umschalten des TSC (S. 51) kommen.

"Preset Style-Liste" (S. 116)

Auswahl der Patterns

Pattern Pads



Ein Style besteht aus acht Einheiten. Diese Einheiten werden als "Patterns" bezeichnet und lassen sich über die Pads anwählen.

Pattern Pad	INTRO/ START	FILL A	VERSE A	FILL B	VERSE B	FILL C	VERSE C	ENDING/ STOP
Be-schrei-bung	Nach Ab-spielen des Intros schaltet der DR-3 auf die erste Strophe (Verse A) um.	Nach Ab-spielen des Fill-In A wechselt der Style zu Verse A.	Dies ist das eigentliche Performance Pattern.	Nach Ab-spielen des-Fill-In B wechselt der Style zu Verse B.	Dies ist die Ergänzung zu Verse A.	Nach Ab-spielen des-Fill-In C wechselt der Style zu Verse C.	Dies ist die Summe aus den Pattern A–B.	Nach dem Abspielen des Endings, wird der Style gestoppt.

■ Starten/Stoppen des Playbacks

1. Drücken Sie ein Pattern Pad.

Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie eines der Pattern-Pads um das Playback erneut zu starten.
Drücken Sie den [INTRO/START]- Taster, um das Playback von der Intro-Position aus zu starten. Nach dem Abspielen des Intros wechselt der DR-3 zum Verse A.

2. Drücken Sie [ENDING/STOP].

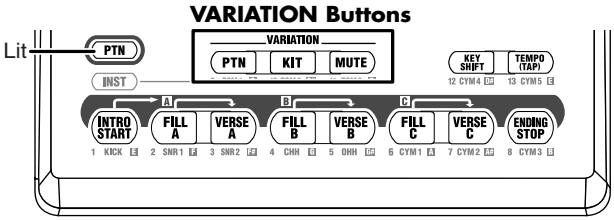
Das Ending wird abgespielt, und das Plyback wird gestoppt.
Drücken Sie den STOP [■]-Taster. Das Playback stoppt, ohne das Ending abzuspielen.

■ Wechseln des Patterns

1. Drücken Sie ein Pattern Pad, während das Playback abgespielt wird.

In diesem Fall blinkt das gedrückte Pad. Damit wird angezeigt, dass dieses Pad als nächstes Pattern abgespielt wird. Am Ende des abgespielten Patterns erfolgt der Wechsel auf das von Ihnen ausgewählte Pattern. Das ausgewählte Pad leuchtet nun konstant.
Drücken Sie einen der [FILL A–C]-Taster. Das ausgewählte Fill-Pattern wird abgespielt. Es folgt das jeweilige [VERSE A–C] Pattern. Drücken Sie [ENDING/STOP]. Das Ending wird abgespielt, und das Playback wird gestoppt.

Auswahl einer Variation (VARIATION)



Jeder Style bietet drei unterschiedliche Variationen. Mit diesen Variationen lassen sich innerhalb eines Styles musikalische Veränderungen programmieren.

Die Funktionsweise der drei VARIATION-Taster sind:

Button Name	PTN	KIT	MUTE
Beschreibung	Schaltet das Pattern um.	Die Drum-Kits werden verändert.	Teile des ausgewählten Drum-Kits werden stumm geschaltet.

1. Drücken Sie VARIATION [PTN], [KIT], oder [MUTE], während das Playback abgespielt wird.

Der angewählte Taster leuchtet auf, und die Variation ist zu hören.
Drücken Sie den Taster noch einmal, erlischt die Taster-Anzeige. Das originale Pattern wird abgespielt.
Sie können mehrere dieser Taster gleichzeitig drücken

HINWEIS

Die VARIATION-Taster lassen sich im Manual Mode, im Auto Mode (S. 46) und im Song Mode (S. 85) nutzen.

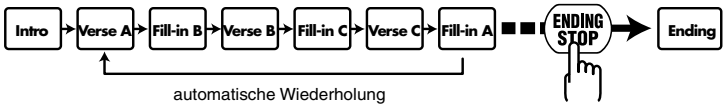
HINWEIS

Beim Drücken des VARIATION-Tasters wechseln die verwendeten Instrumente, je nach dem ausgewählten Style.

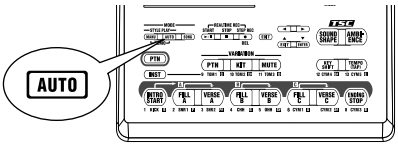
Spielen Sie die Styles im Auto Mode ab, schaltet der DR-3 die Pattern automatisch um.
Im Auto Mode werden die Pattern in der folgenden Reihenfolge abgespielt. Das Playback kann von jedem anderen als dem [INTRO/START]-Taster aus beginnen.

"Pattern" (S. 35)

● **Pattern-Abfolge im Auto Mode**



Auswahl eines Styles



1. Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [AUTO], so dass die Taster-Anzeige leuchtet.

2. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad einen Style aus.

Die Preset Styles sind mit einem "P"gekennzeichent, die User Styles (S. 61) sind durch ein "U" gekennzeichnet.

Wiedergabe im Auto Mode

1. Drücken Sie eines der Pattern Pads.

Sobald das Plyback des ausgewählten Pattern beendet ist, wechselt der DR-3 automatisch zum nächsten Pattern. Die Reihenfolge können Sie der Abbildung "Pattern-Abfolge im Auto Mode" entnehmen (siehe oben).
Drücken Sie ein Pattern Pad, während das Playback abgespielt wird, wechselt das Playback auf das ausgewählte Pattern. Nach dem Abspielen des ausgewählten Patterns folgt das Playback in der programmierten Abspiel-Reihenfolge.

2. Drücken Sie [ENDING/STOP]. Das Ending wird abgespielt und danach das Playback gestoppt.

Drücken Sie den STOP [■]-Taster, um das Playback ohne Ending zu stoppen.

HINWEIS

Die Abspiel-Reihenfolge der Pattern lässt sich ändern. Genaue Informationen finden Sie unter "Verändern der Pattern-Abfolge im Auto Mode" (S. 47).

HINWEIS

Leuchtet der [INST]-Taster, können die Drum- und Bass-Sounds bei laufendem Playback mit den Pads gespielt werden.
Näheres zum [INST]-Taster finden Sie im "Kapitel 6 Die Pads" (S. 58).

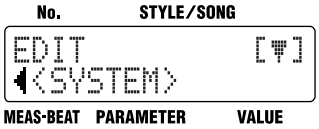
HINWEIS

Ist das Playback gestoppt, lässt sich das Playback mit jedem Pattern Pad starten.

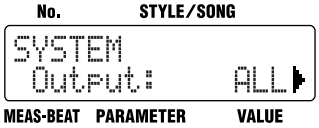
■ Verändern der Pattern-Abfolge im Auto Mode

Die Pattern-Reihenfolge kann auch im Auto Mode verändert werden.

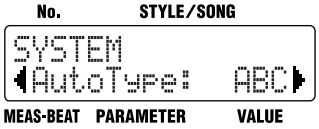
1. Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [EDIT].
Das Edit Menu-Display erscheint.



2. Drücken Sie [▶], wählen Sie <SYSTEM>, und drücken Sie [ENTER].



3. Drücken Sie [▶], und wählen Sie <Auto Type>.

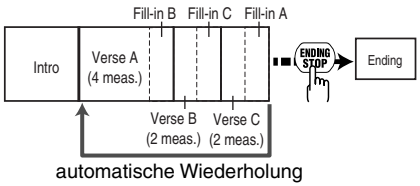


4. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Einstellung.

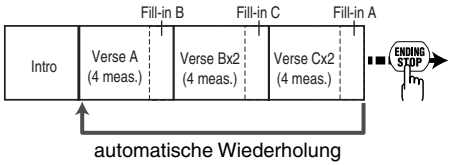
Parameter	Einstellung
AutoType	ABC, ABC 4, ABC 8, ABC 16, AB, AB 4, AB 8, AB 16

Die Buchstaben geben die Abfolge der Strophen (Verses) an.
Die Zahlen zeigen die Anzahl der Wiederholungen der entsprechenden Strophe an.
Nachdem diese Einstellung vorgenommen wurde, wird der Verse entsprechend der ausgewählten Einstellung wiederholt.

Beispiel: Das Playback besteht aus dem Verse A mit vier Takten, dem Verse B mit zwei Takten und Verse C mit zwei Takten.
Mit der Einstellung "ABC" auf der "AutoType"-Seite werden die Verses A-B entsprechend der Einstellung abgespielt und automatisch wiederholt.



Mit der Einstellung "ABC4" werden die Verses A-C mit jeweils vier Takten abgespielt und wiederholt.



5. Drücken Sie mehrfach [EXIT], um den Edit Mode wieder zu verlassen.

Mit einem optionalen Fußschalter (BOSS FS-5U) lässt sich das Playback starten und stoppen, und die Strophen (Verses) können umgeschaltet werden (S. 44).
Es lassen sich bis zu zwei Fußschalter gleichzeitig anschließen.

Verwenden Sie ein Kabel mit einem Stereostecker und zwei Mono-Steckern. Verbinden Sie das Kabel mit dem weißen Ende zum Starten und Stoppen des Playbacks. Zum Umschalten der Strophen verbinden Sie den Fußschalter mit dem roten Ende.

Starten und Stoppen des Playbacks

Mit einem Fußschalter können Sie das Playback starten und stoppen (S. 85).

1. **Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie den Fußschalter.**

   Leuchtet der [MANU] oder [AUTO] Taster, wird das Playback des Styles mit dem Intro gestartet.
   Leuchtet der [SONG] Taster, startet das Playback mit dem Songanfang.

2. **Drücken Sie den Fußschalter, während das Playback abgespielt wird.**

   Leuchtet der [MANU] oder [AUTO] Taster, wird das Ending abgespielt und das Playback danach stoppt
   Leuchtet der [SONG] Taster, wird der Song gestoppt.

Umschalten des Verses

Drücken Sie den Fußschalter, während das Playback abgespielt wird, wird ein Fill In eingefügt. Der DR-3 wechselt danach zur nächsten Strophe (Verse). Drücken Sie den Fußschalter z.B. während Verse A abgespielt wird, wird damit das Fill In B eingefügt. Der DR-3 wechselt danach automatisch zum Verse B.

1. **Drücken Sie den Fußschalter, während das Playback abgespielt wird.**

   Ein Fill-In wird eingefügt. Der DR-3 wechselt zum nächsten Verse. Drücken Sie den Fußschalter, während Verse A abgespielt wird, wechselt der DR-3 zum Verse B. Von Verse B wechselt der DR-3 zum Verse C und von Verse C auf Verse A. Durch mehrfaches Drücken des Schalters, können Sie die Wiederholungen des aktuellen Verse bestimmen.

HINWEIS

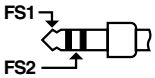
Nähere Informationen finden Sie unter “Anschließen des Fußschalters” (S. 29).

WICHTIG

Während der Aufnahme oder der Editierung (S. 38) übernimmt der Fußschalter keinerlei Funktion.

HINWEIS

Die Steckerbelegung entnehmen Sie der folgenden Abbildung:



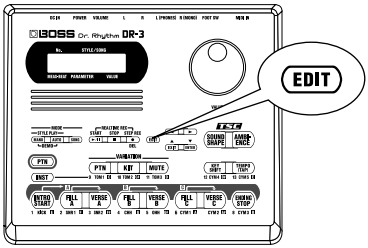
HINWEIS

Sind zwei Fußschalter angeschlossen, drücken Sie den Fußschalter am weiß markierten Kabelende.

Drücken Sie den Fußschalter, während das Playback abgespielt wird, springt der DR-3 auf die nächste Strophe, die im Song programmiert ist.

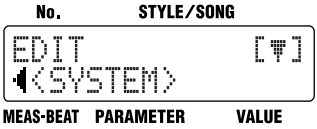
Zuweisen einer Funktion für den Fußschalter

Den Fußschaltern lassen sich verschiedene Funktionen zuordnen.



1. Drücken Sie den [EDIT]-Taster.

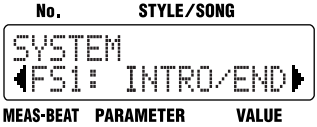
2. Drücken Sie [▶], und wählen Sie <SYSTEM>.



3. Drücken Sie [ENTER].

4. Drücken Sie [◀] [▶], und wählen Sie <FS1> oder <FS2>.

Für den Anschluss zweier Fußschalter verwenden Sie ein Kabel mit einem Stereostecker und zwei Monosteckern. Wählen Sie <FS1> wenn Sie die Funktion des Fußschalters am weißen Kabelende ändern möchten. Für den Fußschalter am roten Kabelende wählen Sie <FS2>.



5. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die Funktion aus.

In der folgenden Liste sind die einzelnen Funktionen aufgeführt. Drücken Sie mehrfach [EXIT], um wieder das vorherige Display anzuwählen.

HINWEIS

Sind zwei Fußschalter angeschlossen, betätigen Sie den Schalter am roten Kabelende. Ist lediglich ein Fuschalter angeschlossen, lesen Sie den Abschnitt "Zuweisen einer Funktion für den Fußschalter" um dem Fußschalter die Funktionen "VERSE, LOOP" zuzuordnen.

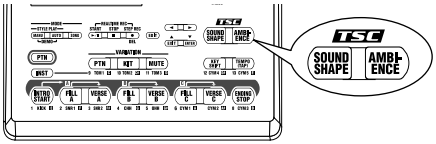
HINWEIS

In der Werksvoreinstellung ist <FS1> auf "INTRO/END" und <FS2> auf "VERSE, LOOP" eingestellt.

Funktionen, die dem Fußschalter zugewiesen werden können

Einstellung	Funktion
INTRO/ END	**Leuchten [MANU] oder [AUTO]:** Wird der Fußschalter bei gestopptem Playback gedrückt, startet das Playback mit dem Intro. Wird der Fußschalter bei laufendem Playback gedrückt, wird das Ending abgespielt und das Playback danach gestoppt. **Leuchtet der [SONG] Taster:** Wird der Fußschalter bei gestopptem Playback gedrückt, beginnt das Playback mit dem programmierten Anfang. Wird der Schalter bei laufendem Playback gedrückt, stoppt der Song.
VERSE, LOOP	**Leuchten [MANU] oder [AUTO]:** Nach dem Ende des Verse wird ein Fill-In eingefügt, und das Playback wechselt zum nächsten Verse. Drücken des Fußschalters, während Verse A abgespielt wird, lässt das Playback zum Verse B wechseln. Während Verse B abgespielt wird, wechselt das Playback zum Verse C und von Verse C wieder zum Verse A. Während des Playbacks von Intro oder Ending werden keine Steuerbefehle erzeugt. Durch mehrfaches Drücken des Fußschalters kann die Anzahl der Strophenwiederholungen bestimmt werden. **Leuchtet der [SONG] Taster:** Die Funktion ist abhängig von der unter [EDIT] <SONG> "LoopType" vorgenommenen Einstellung. * Siehe "Umschalten der Patterns mit einem Fußschalter" (S. 86)
VAR PTN	Der Fußschalter übernimmt die Funktion VARIATION [PTN] (S. 45).
VAR KIT	Der Fußschalter übernimmt die Funktion VARIATION [KIT] (S. 45).
VAR MUTE	Der Fußschalter übernimmt die Funktion VARIATION [MUTE] (S. 45)
TAP TEMPO	Wird der Fußschalter im gewünschten Tempo bis zu viermal gedrückt, kann damit das Tempo eingestellt werden (Tap Tempo, S. 27).
STRT/ PAUSE	Der Fußschalter übernimmt die Funktion START [►/II].
START/ STOP	Wird der Fußschalter bei gestopptem Playback gedrückt, startet das Playback. Wird der Fußschalter bei laufendem Playback gedrückt, stoppt das Playback.
STYLE FWD	Der Fußschalter wählt den nächsten Style an. * Ist die Style-Nummer "P100" angewählt, schaltet der DR-3 zum Style "U001". Von der Style-Nummer "U100" wird auf "P001" gewechselt.
STYLE BWD	Der Fußschalter wählt den vorherigen Style an. * Ist die Style-Nummer "P001" angewählt, schaltet der DR-3 zum Style "U100". Von der Style-Nummer "UU001" wird auf "P100" gewechselt.
INTRO	Entspricht der Funktion [INTRO/ START].
FILL A	Entspricht der Funktion [FILL A].
VERSE A	Entspricht der Funktion [VERSE A].
FILL B	Entspricht der Funktion [FILL B].
VERSE B	Entspricht der Funktion [VERSE B].
FILL C	Entspricht der Funktion [FILL C].
VERSE C	Entspricht der Funktion [VERSE C].
ENDING	Entspricht der Funktion [ENDING/ STOP].
DRUM KICK– DRUM CYM5	Ermöglicht das Abspielen der Sounds DRUM KICK – DRUM CYM5 (S. 58).
PERC 1– PERC 13	Ermöglicht das Abspielen der Sounds PERC 1 – PERC 13 (S. 58).

"TSC" ist die Abkürzung für "Total Sound Control". Mit dieser Funktion lassen sich der Klangcharakter ("Sound Shape") und die Soundumgebung ("Ambience") der Instrumente verändern. "Sound Shape" und "Ambience" bieten jeweils acht vorprogrammierte Einstellungen (Presets). Im "User"-Bereich lassen sich eigene Einstellungen vornehmen und als eigene Effekte abspeichern.

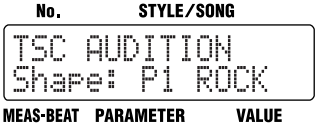


Verändern des Gesamtklangs ([SOUND SHAPE])

"Sound Shape" bietet die Möglichkeit der Klangveränderung. Zur Verfügung stehen ein 3-Band Equalizer und ein 3-Band Compressor.

1. Drücken Sie [SOUND SHAPE].

Das TSC-Display erscheint:



Drücken Sie den [SOUND SHAPE]-Taster. Leuchtet dieser Taster, ist der Effekt eingeschaltet.

2. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad einen Effekt aus.

Value	Name	Value	Name
P1	ROCK	P2	LOUD
P3	TIGHT	P4	ENHANC
P5	ACSTIC	P6	LIVE
P7	LO-FI	P8	HRDCMP
U1–8	Sobald Sie die Werkseinstellungen (Presets) verlassen, erscheint der User-Bereich (U1–U8). Hier lassen sich eigene Einstellungen abspeichern.		

3. Drücken Sie [EXIT], um wieder das vorherige Display anzuwählen.

HINWEIS

Mit den Preset-Einstellungen der TSC-Effekte, lassen sich für jeden Style die akustischen Klangeigenschaften festlegen

HINWEIS

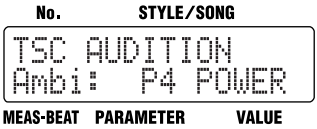
Die Einstellungen der "Sound Shape"-Effekte können verändert und unter einem eigenen Namen abgespeichert werden. Näheres finden Sie unter "Verändern der Sound Shape-Parameter" (S. 53).

Verändern der allgemeinen akustischen Verhältnisse ([AMBIENCE])

Mit den "Ambience"-Einstellungen, lassen sich die akustischen Eigenschaften der Instrumente beeinflussen.

1. Drücken Sie [AMBIENCE].

Das TSC-Display erscheint.



Drücken Sie den [AMBIENCE] Taster. Leuchtet dieser Taster, ist der Effekt eingeschaltet.

2. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad einen Effekt aus.

Value	Name	Value	Name
P1	NATURL	P2	LARGE
P3	BRIGHT	P4	POWER
P5	ROOM 1	P6	ROOM 2
P7	ROOM 3	P8	HALL
U1–8	Sobald Sie die Werkseinstellungen (Presets) verlassen, erscheint der User-Bereich (U1–U8). Hier lassen sich eigene Einstellungen abspeichern.		

3. Drücken Sie [EXIT], um wieder das vorherige Display anzuwählen.

HINWEIS

Die Einstellungen der "Sound Shape"-Effekte können verändert und unter einem eigenen Namen abgespeichert werden. Näheres finden Sie unter "Verändern der Ambience-Parameter" (S. 56).

Verändern der Sound Shape-Parameter

Es lassen sich acht Sound Shape-Einstellungen abspeichern.

* *Die Preset Sound Shape-Effekte sind mit einem "P" gekennzeichnet und lassen sich nicht verändern.*

* *Die User Speicher (U1–U8) enthalten ab Werk die gleichen Einstellungen wie die Preset-Speicher (P1–P8).*

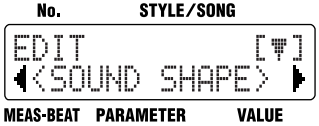
* *Wenn die Einstellungen der nachfolgend aufgeführten Parameter während der Wiedergabe verändert werden, sind diese Änderungen ungültig, wenn Sie [EDIT] drücken.*

- Key Shift (S. 42)
  Tempo (S. 41)
  Sound Shape und Ambience (S. 51, S. 52)
- *Bei Drücken von [EDIT] werden wieder die Einstellungen des aktuell ausgewählten Styles bzw. Songs angewählt.*

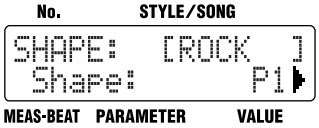
* *Einige Einstellungen können nur im STOP-Zustand verändert werden.*

■ Die Einstellungen

1. Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [EDIT].
Das Edit Menu-Display erscheint.



2. Drücken Sie [▶], wählen Sie <SOUND SHAPE>, und drücken Sie [ENTER].



3. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die Sound Shape-Nummer aus.

4. Wählen Sie mit [◀] [▶] den gewünschten Parameter aus.

5. Stellen Sie den Wert mit dem VALUE-Rad ein.

6. Drücken Sie mehrfach [EXIT], um den Edit Mode wieder zu verlassen.

■ Verändern der Equalizer-Parameter

Die folgenden Parameter stehen mit dem 3-Band Equalizer zur Verfügung.

Parameter	Wert	Beschreibung
EQ / Switch	OFF, ON	Schaltet den Effekt ein und aus.
EQ / Input	-24 dB–+12 dB	bestimmt die Lautstärke des Signals vor dem Equalizer.
EQ (Low) / Type	Shelving, Peaking	Auswahl des Equalizer-Typs (Shelving und Peaking) im Bass-Bereich.
EQ (Low) / Gain	-12 dB–+12 dB	Auswahl des Boost- oder Cut-Anteils im Bass-Bereich.
EQ (Low) / Freq	20 Hz–2.0 kHz	Auswahl der Mittel-Frequenz im Bass-Bereich.
EQ (Low) / Q (*1)	0.3–16.0	Verändert die Steilheit des Filters in Einzelschritten.
EQ (Mid) / Gain	-12 dB–+12 dB	Auswahl des Boost- oder Cut-Anteils im Mitten-Bereich.
EQ (Mid) / Freq	20 Hz–8.0 kHz	Auswahl der Mittel-Frequenz im Mittenbereich.
EQ (Mid) / Q	0.3–16.0	Verändert die Steilheit des Filters in Einzelschritten.
EQ (High) / Type	Shelving, Peaking	Auswahl des Equalizer-Typs (Shelving und Peaking) für die oberen Frequenzen.
EQ (High) / Gain	-12 dB–+12 dB	Auswahl des Boost- oder Cut-Anteils in den Höhen.
EQ (High) / Freq	500 Hz–14.0 kHz	Auswahl der Mittel-Frequenz in den Höhen.
EQ (High) / Q (*1)	0.3–16.0	Verändert die Steilheit des Filters in Einzelschritten.
EQ / Out Level	-24 dB–+12 dB	Regelt die Lautstärke nach dem Equalizer.

*(*1) "EQ (Low) / Q" und "EQ (High) / Q" lassen sich nicht verändern, wenn "Shelving" als Equalizertyp für "EQ (Low) /Type" oder "EQ (High) / Type" ausgewählt ist.*

■ Verändern der Compressor-Parameter

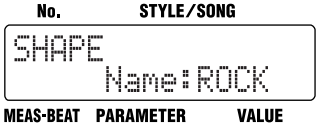
Der Compressor sorgt für eine gleichmäßige Lautstärke des Ausgangssignals. Die folgenden Parameter können verändert werden:

Parameter	Wert	Beschreibung
COMP / Switch	OFF, ON	Schaltet den Compressor ein und aus.
COMP / SplitL	20 Hz–800 Hz	Einstellen der Frequenz im Bass-Bereich. Das Signal wird in drei Frequenzbänder unterteilt.
COMP / SplitH	1.6 kHz–14.0 kHz	Einstellen der Frequenz in den Höhen. Das Signal wird in drei Frequenzbänder unterteilt.
COMP (Low) / Thres	-30 dB–+6 dB	Lautstärke, bei dem der Compressor im Bass-Bereich das Eingangssignal komprimiert.
COMP (Low) / Ratio	1:1.00–1:16.0, 1:INF	Einstellen des Kompressionsverhältnis im Bass-Bereich. Sobald die eingestellte Eingangslautstärke den Low Threshold-Pegel erreicht, beginnt die Kompression mit dem eingestellten Wert.
COMP (Low) / Attack	0 ms–100 ms	Zeitpunkt, an dem die Kompression im Bass-Bereich wirksam wird.
COMP (Low) / Release	50 ms–5000 ms	Zeitpunkt, an der die Kompression endet, sobald sich die Eingangslautstärke unterhalb des Low Threshold-Pegels befindet.
COMP(Mid) / Thres	-30 dB–+6 dB	Lautstärke, bei dem der Compressor im Mitten-Bereich das Eingangssignal komprimiert.
COMP(Mid) / Ratio	1:1.00–1:16.0, 1:INF	Einstellen des Kompressionsverhältnis im Mitten-Bereich. Sobald die eingestellte Eingangslautstärke den Mid Threshold-Pegel erreicht, beginnt die Kompression mit dem eingestellten Wert.
COMP(Mid) / Attack	0 ms–100 ms	Zeitpunkt, an dem die Kompression im mittleren Frequenz Bereich wirksam wird.
COMP(Mid) / Release	50 ms–5000 ms	Zeitpunkt, an dem die Kompression endet, sobald sich die Eingangslautstärke unterhalb des Mid Threshold Level befindet.
COMP(Hi) / Thres	-30 dB–+6 dB	Lautstärke, bei dem der Compressor im oberen Frequenzbereich das Eingangssignal komprimiert.
COMP(Hi) / Ratio	1:1.00–1:16.0, 1:INF	Einstellen des Kompressionsverhältnis im Bass-Bereich. Sobald die eingestellte Eingangslautstärke den Hi Threshold-Pegel erreicht, beginnt die Kompression mit dem eingestellten Wert.
COMP(Hi) / Attack	0 ms–100 ms	Zeitpunkt, an dem die Kompression im oberen Frequenz bereich wirksam wird.
COMP(Hi) / Release	50 ms–5000 ms	Zeitpunkt, an dem die Kompression endet, sobald sich die Eingangslautstärke unterhalb des Hi Threshold Level befindet.
* *Mit dem Compressor lässt sich die Ausgangslautstärke mit den Parametern Thres und Ratio auf einen idealen Wert einstellen. Durch die Verlängerung der Attackzeiten kann es zu Verzerrungen kommen. Regeln Sie die in diesem Fall den Pegel mit den folgenden Parametern nach, um einen optimalen Klangeindruck zu erhalten.*		
COMP / Low Lev	-60 dB–+6 dB	Einstellen der Ausgangslautstärke im Bassbereich nach dem Expander und Compressor.
COMP / Mid Lev	-60 dB–+6 dB	Einstellen der Ausgangslautstärke im mittleren Frequenzbereich nach dem Expander und Compressor.
COMP / High Lev	-60 dB–+6 dB	Einstellen der Ausgangslautstärke im oberen Frequenzbereich nach dem Expander und Compressor.
COMP / OutLevel	-60 dB–+6 dB	Einstellen der Gesamtlautstärke nach dem Expander und Compressor.

■ Benennen der Einstellungen

Wählen Sie <NAME> (siehe Schritt 4 auf S. 53), und drücken Sie [ENTER].

Benennen Sie das Sound Shape-Programm mit maximal 16 Zeichen.



Wählen Sie mit [◄] [►] die gewünschte Position in der Namenzeile aus.

Mit [ENTER] können Sie zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten.

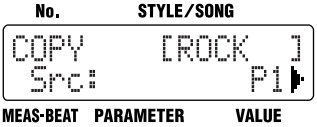
Wählen Sie mit dem VALUE-Rad das gewünschte Zeichen aus.

Drücken Sie mehrfach [EXIT], um den Edit Mode wieder zu verlassen.

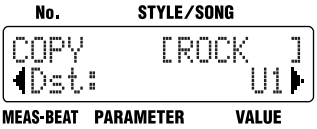
■ Kopieren der Einstellungen

Wählen Sie <COPY> (siehe Schritt 4 auf S. 53), und drücken Sie [ENTER].

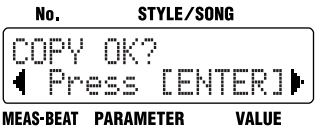
Kopieren Sie die Sound Shape-Einstellungen in den User-Speicher (U1–U8).



Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die Nummer des zu kopierenden Effektes aus, und drücken Sie [►].



Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den Zielspeicher für den Sound Shape-Effekt aus, und drücken Sie [►].



Drücken Sie [ENTER]. Der Kopiervorgang wird ausgeführt.

Drücken Sie [◄], wird der Kopiervorgang abgebrochen. Die Anzeige kehrt auf die zuletzt gewählte Display-Seite zurück.

Drücken Sie mehrfach [EXIT], um den Edit Mode wieder zu verlassen.

Verändern der Ambience-Parameter

Sie können bis zu acht Ambience-Einstellungen abspeichern.

* *Die Preset Sound Shape Effekte sind mit einem "P" gekennzeichnet und lassen sich nicht verändern.*

* *Die User Speicher (U1–U8) enthalten ab Werk die gleichen Einstellungen wie die Preset-Speicher (P1–P8).*

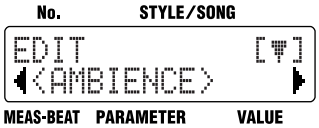
* *Wenn die Einstellungen der nachfolgend aufgeführten Parameter während der Wiedergabe verändert werden, sind diese Änderungen ungültig, wenn Sie [EDIT] drücken.*

- Key Shift (S. 42)
  Tempo (S. 41)
  Sound Shape und Ambience (S. 51, S. 52)
- *Bei Drücken von [EDIT] werden wieder die Einstellungen des aktuell ausgewählten Styles bzw. Songs angewählt.*

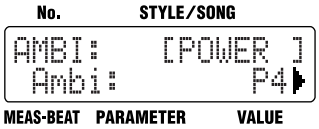
* *Einige Einstellungen können nur im STOP-Zustand verändert werden.*

■ Die Einstellungen

1. Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [EDIT].
Das Edit Menu-Display erscheint.



2. Drücken Sie [▶], wählen Sie <AMBIENCE>, und drücken Sie [ENTER].



3. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die Ambience-Nummer aus.

4. Wählen Sie mit [◀] [▶] den gewünschten Parameter aus.

5. Ändern Sie den Wert mit dem VALUE-Rad.

6. Drücken Sie mehrfach [EXIT], um den Edit Mode wieder zu verlassen.

■ Verändern der Ambience-Parameter

Folgende Parameter lassen sich verändern:

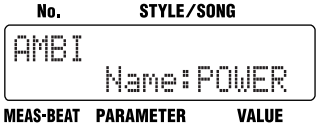
Parameter	Wert	Beschreibung
Size	5.6 m–20.5 m	Regelt die Raumgröße.
Time	0.1–32.0	Regelt die Dauer des Halls.
Level	0–100	Regelt die Hall-Lautstärke.
PreDelay	0 ms–20 ms	Regelt die Zeit zwischen dem Direkt- und Hallsignal.
Density	0–100	Regelt die Halldichte.
ErLevel	0–100	Regelt die Lautstärke der Hallreflexionen, die von den Wänden des Raumes am Ohr des Hörers eintreffen.
RelDensity	0–100	Regelt die Dichte des Sounds, der nach mehreren Reflexionen den Hörer erreicht.
Low Damp / Gain	-36.0 dB–0.0 dB	Regelt die Dämpfung des Bassbereichs. Bei "0" ist keine Dämpfung wirksam.
Low Damp / Freq	55 Hz–4.00 kHz	Regelt die Frequenz, bei der im Bassbereich eine Dämpfung erfolgt. Unterhalb dieser Frequenz wird der Hall gedämpft.
Hi Damp / Gain	-36.0 dB–0.0 dB	Regelt die Dämpfung der hohen Frequenzen. Bei "0" ist keine Dämpfung wirksam.
Hi Damp / Freq	400 Hz–16 kHz	Regelt die Frequenz, bei der die hohen Frequenzen gedämpft werden. Oberhalb dieser Frequenz wird der Hall gedämpft
Low Cut / Freq	20 Hz–2.0 kHz	Frequenz, ab der die unteren Frequenzen abgeschnitten werden.

Parameter	Wert	Beschreibung
High Cut / Freq	250 Hz–14.0 kHz, FLAT	Frequenz, ab der die unteren Frequenzen abgeschnitten werden. Bei "FLAT" ist kein Effekt zu hören.

■ Benennen der Einstellung

Wählen Sie <NAME> (siehe Schritt 4 auf S. 53), und drücken Sie [ENTER].

Benennen Sie das Ambience-Programm mit maximal 16 Zeichen.



Wählen Sie mit [◄] [►] die gewünschte Position in der Namenzeile aus.

Mit [ENTER] können Sie zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten.

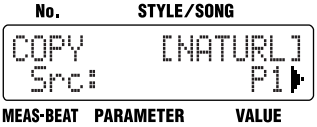
Wählen Sie mit dem VALUE-Rad das gewünschte Zeichen aus.

Drücken Sie mehrfach [EXIT], um den Edit Mode wieder zu verlassen.

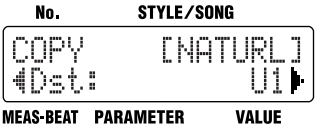
■ Kopieren der Einstellungen

Wählen Sie <COPY> (siehe Schritt 4 auf S. 53), und drücken Sie [ENTER].

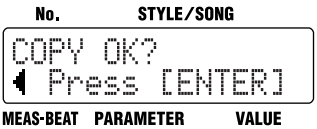
Kopieren Sie die Ambience-Einstellungen in den User-Speicher (U1–U8).



Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die Nummer des zu kopierenden Effektes aus, und drücken Sie [►].



Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den Zielspeicher für den Ambience-Effekt aus, und drücken Sie [►].



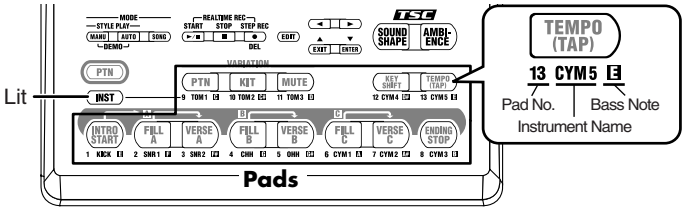
Drücken Sie [ENTER]. Der Kopiervorgang wird ausgeführt.

Drücken Sie [◄], wird der Kopiervorgang abgebrochen. Die Anzeige kehrt auf die zuletzt gewählte Display-Seite zurück.

Drücken Sie mehrfach [EXIT], um den Edit Mode wieder zu verlassen.

Wenn Sie den [INST]-Taster drücken, leuchtet die Taster-Anzeige. Sie können nun die Drum- und Bass-Sounds mit den Pads spielen. Diese Funktion steht Ihnen auch während des Playbacks zur Verfügung.

Folgende Pads lassen sich zum Spielen der Sounds nutzen.



Es stehen drei Instrumenten-Gruppen zur Auswahl: DRUM, PERC und BASS.
Drücken Sie mehrfach den [INST] Taster. So gelangen Sie in der folgenden Reihenfolge zu der gewünschten Instrumentengruppe:

"DRUM" → "PERC" → "BASS" → "oct ↓ BASS" → "oct ↑ BASS" → "DRUM".
Der Name der Soundgruppe wird imDisplay dargestellt.

Dis-played	Group Name	Sound
DRUM	Drum Set	Drum-Sounds. Die Instrumenten-Namen befinden sich unterhalb der Pads.
PERC	Percussion	Den Pads sind unterschiedliche Percussion-Instrumente zugeordnet.
BASS	Bass	Die Tonhöhen-Angaben der Bass-Sounds befinden sich unterhalb der Pads.
oct ↓ BASS		Der Bass-Sound wird um eine Oktave nach unten verschoben.
oct ↑ BASS		Der Bass-Sound wird um eine Oktave nach oben verschoben.

Je härter Sie das Pad anschlagen, desto lauter ist der Sound, je weicher Sie das Pad anschlagen, desto leiser ist der Sound.

HINWEIS

Die Instrumente, die den Pads in den Preset Styles zugeordnet sind, hängen von der Style-Programmierung ab.

HINWEIS

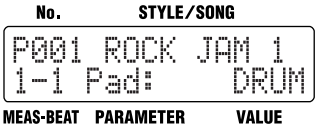
Drücken Sie [(PTN)], wenn Sie die Pads zum Umschalten der Patterns nutzen wollen. Siehe "Umschalten der Pad-Funktionen" (S. 37).

HINWEIS

Die Anschlagsempfindlichkeit der Pads lässt sich einstellen. Siehe "Einstellen der Empfindlichkeit der Pads" (S. 89).

Spielen der Drum-Sounds

1. Drücken Sie den [INST] Taster mehrfach, bis im Display "DRUM" erscheint.

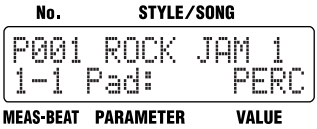


2. Spielen Sie die Instrumente mit den Pads.

Die Namen der Instrumente befinden sich unterhalb der Pads.

Spielen der Percussion-Sounds

1. Drücken Sie den [INST] Taster mehrfach, bis im Display "Perc" erscheint.

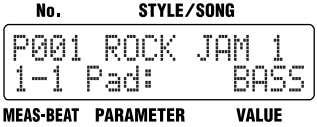


2. Spielen Sie die Instrumente mit den Pads.

Die den Pads zugeordneten Percussion-Instrumente lassen sich spielen.

Spielen der Bass-Sounds

1. Drücken Sie den [INST] Taster mehrfach, bis im Display "BASS", "oct ↓ BASS" oder "oct ↑ BASS" erscheint.



2. Spielen Sie den Bass-Sound mit den Pads.

Jedes Pad entspricht einer Tonhöhe. Die Tonhöhenbezeichnungen des Bass-Sounds befinden sich unterhalb der Pads.

HINWEIS

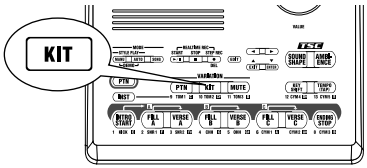
Nähere Angaben zu den einzelnen Instrumenten und Sounds finden Sie im Kapitel "Preset Kit-Liste" (S. 106).

WICHTIG

Der Bass-Sound lässt sich immer nur einstimmig spielen.

Auswahl eines anderen Sounds (VARIATION [KIT])

Wenn die Anzeige des [INST]-Tasters leuchtet, lässt sich eines der drei zu Verfügung stehenden Sets auf den Pads spielen.
Ein Style verfügt über zwei Drum-Kits. Mit dem VARIATION [KIT] Taster können Sie zwischen den Kits auswählen.



1. Drücken Sie [(PTN)], so dass die Taster-Anzeige leuchtet.

2. Drücken Sie VARIATION [KIT], so dass die Taster-Anzeige leuchtet.

3. Drücken Sie [INST], so dass die Taster-Anzeige leuchtet.

Drücken Sie die Pads, um die Variation des Drum-Kits zu spielen. Um zum Original Drum-Kit zurückzukehren, drücken Sie [(PTN)], so dass der VARIATION [KIT] Taster erlischt.

HINWEIS

Die Sounds der Instrumente innerhalb eines Drum-Kits lassen sich verändern. Die Veränderung von Lautstärke und Panorama sind ebenfalls möglich.
Nähere Informationen finden Sie im “Kapitel 10 Erstellen eigener Kits” (S. 90).

HINWEIS

Schalten Sie VARIATION [KIT] ein (der Taster leuchtet), ändern sich auch die im Playback abgespielten Drum-Sounds.

Kapitel 7 Erstellen eines Styles

Sie können mit dem DR-3 auch eigene Styles (User Styles) erstellen. Die User Styles sind mit einem “U” gekennzeichnet (z.B. “U001”) . Sie können bis zu 100 User Styles selbst programmieren.

Der Vorgang zur Erstellung eines eigenen Styles

Wenn Sie einen User Style programmieren möchten, gehen Sie wie folgt vor:

<1> Auswahl einer Style-Nummer

↓

<2> Einstellungen für den User Style

- Tempo
- Beat (Taktart)
- Auswahl des Drum-Kits
- Einstellen von VARIATION [MUTE]
- TSC-Einstellungen
- Anzahl der Takte für jedes Pattern

(Diese Einstellungen können auch noch nach Aufnahme des Patterns verändert werden.)

↓

<3> Aufzeichnen des Patterns (Realtime/Step)

- Aufnahme des Drum-Parts
- Aufnahme des Bass-Parts
- Verändern der Dynamik der Sounds (Velocity Edit)
- Transponieren des Bass-Parts

↓

<4> Prüfen der Style-Einstellungen

- Verändern der Einstellungen

↓

<Beenden der Style-Editierung>

- Benennen des Styles

Es gibt zwei Möglichkeiten, die Patterns bei Schritt **<3>** aufzuzeichnen:

Echtzeit-Aufzeichnung

Die Spieldaten der Pads werden mithilfe des Metronoms in Echtzeit aufgenommen. Mithilfe der Funktion “Quantize” können Ungenauigkeiten beim Einspielen automartisch korrigiert werden (siehe Schritt 3 auf S. 65)

Einzelschritt-Eingabe (Step Recording)

Bei dieser Methode werden die Noten des Styles nacheinander einzeln eingegeben.

Sie können beide Aufnahme-Methoden für die Aufzeichnung eines Styles nutzen, allerdings z. Zt. immer nur eine Methode.

Tipps zur Erstellung von Styles

Sie können zunächst einen Preset Style in den User-Bereich kopieren und dann diesen Style modifizieren.

- Kopieren und Löschen von Styles (S. 71)
- Kopieren und Löschen von Patterns (S. 72)

TIPP

Erstellen eines zweitaktigen Patterns aus einem viertaktigen Pattern

Sie können ein viertaktiges Pattern in den User-Bereich kopieren und danach mit “Bestimmen der Taktanzahl für jedes Pattern” (S. 64) die Taktanzahl auf “2” reduzieren.

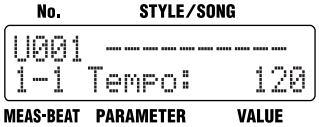
TIPP

Verändern der Tonhöhe des Bass-Parts (Key Transpose)

Sie können nachträglich die Tonhöhe des Bass-Parts transponieren.

<1> Auswahl der Style-Nummer

1. Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [MANU].
Das Style-Display erscheint:



2. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte User Style-Nummer aus (U001–U100).
In den Preset Styles (P001–P100) können keine neue Daten aufgenommen werden.

<2> Einstellungen für den neuen Style

* *Wenn die Einstellungen der nachfolgend aufgeführten Parameter während der Style-Wiedergabe verändert werden, sind diese Änderungen ungültig, wenn Sie [EDIT] drücken.*

- - Key Shift (S. 42)
  - Tempo (S. 41)
  - Sound Shape und Ambience (S. 51, S. 52)

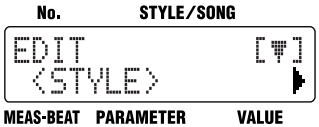
* *Einige Einstellungen können nur im STOP-Zustand verändert werden.*

* *VARIATION [PTN] [KIT] und [MUTE] sind im Edit Mode nicht aktiv.*

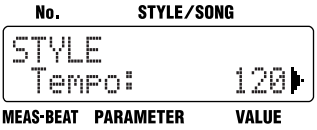
■ Einstellen des Tempos für den Style

1. Drücken Sie [EDIT].
Das Edit Menu-Display erscheint.

2. Wählen Sie <STYLE>, und drücken Sie [ENTER].



3. Wählen Sie <Tempo>.



4. Stellen Sie mit dem VALUE-Rad das gewünschte Tempo ein.
Einstellbereich: 20–260 bpm.

5. Drücken Sie [EXIT].
Die Einstellung wird verändert, und das vorherige Display erscheint wieder.

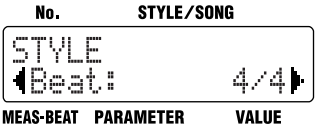
■ Einstellen der Taktart

* *Wenn Sie einen Style kopieren, wird die Taktart des kopierten Styles übernommen.*

1. Drücken Sie [EDIT].
Das Edit Menu-Display erscheint.

2. Wählen Sie <STYLE>, und drücken Sie [ENTER].

3. Drücken Sie [▶], und wählen Sie <Beat>.



4. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Taktart aus.
2/4, 3/4,... 8/4,
4/8, 5/8,... 16/8

5. Drücken Sie [EXIT].
Die Einstellung wird verändert, und das vorherige Display erscheint wieder.

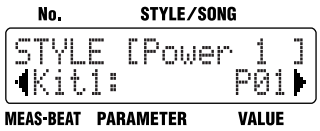
■ Auswahl des Drum Kits

Das Drum-Kit bestimmt die Soundauswahl bei der Erstellung des User Styles.

Wenn Sie die Kit-Variation (S. 36) einstellen möchten, wählen Sie bei Schritt 3 die Einstellung <Kit2>.

* *Sie können auch eigene Drum-Kits erstellen. Siehe "Kapitel 10 Erstellen eigener Kits" (S. 90).*

1. **Drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Wählen Sie <STYLE>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Drücken Sie [▶], und wählen Sie <Kit1> oder <Kit2>.**

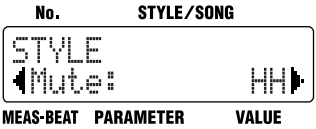


4. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad das gewünschte Drum-Kit aus.**
   Preset Kits: P01–P50
   Siehe "Preset Kit-Liste" (S. 106)
   User Kits: U01–U50.
5. **Drücken Sie [EXIT].**
   Die Einstellung wird verändert, und das vorherige Display erscheint wieder.

■ Auswahl der Sounds, die stummgeschaltet werden

Wenn Sie VARIATION [MUTE] während des Playbacks einschalten, werden nur noch die hier definierten Sounds gespielt und die anderen Sound des Drum-Kits stummgeschaltet.

1. **Drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Wählen Sie <STYLE>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Drücken Sie [▶], und wählen Sie <Mute>.**



4. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die Sounds aus, die bei Aktivieren von VARIATION [MUTE] noch gespielt werden sollen.**

Para-meter	Einstellung
Mute	HH (Hi-Hat und Cymbal), Kick, Bass, HH&Kc (Hi-Hat & Kick), Kc&Bs (Kick & Bass), HH&Bs (Hi-Hat & Bass), Drums

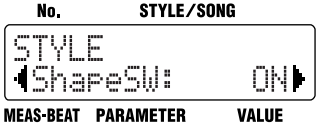
5. **Drücken Sie [EXIT].**
   Die Einstellung wird verändert, und das vorherige Display erscheint wieder.

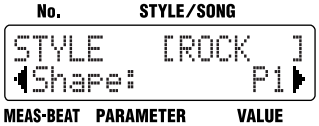
■ Einstellen der TSC-Parameter für den Style

Die TSC-Einstellungen (Sound Shape und Ambience) bestimmen den Klangcharakter des Styles.

1. **Drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Wählen Sie <STYLE>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Wählen Sie mit [▶] den gewünschten Parameter aus.**

Item	Wert	Beschreibung
Shape Sw	ON, OFF	Stellt die Sound Shape-Funktion ein (On) bzw. aus (Off).
Shape	P1–P8, U1–U8	Bestimmt die Sound Shape-Einstellung.
Ambi Sw	ON, OFF	Stellt die Ambience-Funktion ein (On) bzw. aus (Off).
Ambi	P1–P8, U1–U8	Bestimmt die Ambience-Einstellung.





4. **Stellen Sie mit dem VALUE-Rad den gewünschten Wert ein.**
5. **Drücken Sie [EXIT].**
   Die Einstellung wird verändert, und das vorherige Display erscheint wieder.

■ Bestimmen der Taktanzahl für jedes Pattern

* *Die Fill-Ins A–C besitzen immer nur einen Takt. Diese Einstellung kann nicht verändert werden.*

1. **Drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Wählen Sie <STYLE>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Drücken Sie [▶], wählen Sie <PATTERN>, und drücken Sie [ENTER].**

4. **Wählen Sie mit [◀] [▶] das gewünschte Pattern aus.**
   Wählen Sie die "PATTERN MEAS" Display-Anzeige aus (siehe oben).

* *Informationen zur Anzeige "PTN KEY TRANS" in der oberen Display-Zeile finden Sie unter "Transponieren des Bass-Parts" (S. 70).*

5. **Stellen Sie mit dem VALUE-Rad die Taktanzahl ein.**
   Sie können maximal vier Takte einstellen.
6. **Drücken Sie zweimal [EXIT].**
   Die Einstellung wird verändert, und das vorherige Display erscheint wieder.

* *Wenn Sie die Anzahl der Takte eines kopierten Patterns nachträglich reduzieren, bleibt die Datenmenge dieses Patterns dennoch unverändert.*

<3> Aufnahme eines Patterns

■ Die Echtzeit-Aufnahme

Bei dieser Methode werden die Pads zum Takt des Metronoms gedrückt und die Spieldaten entsprechend aufgenommen.

* *Wenn Sie Daten in einem Pattern aufnehmen, das bereits Daten enthält, werden die neuen Spieldaten den bereits vorhandenen Daten hinzugefügt.*

* *In Preset Styles (P001–P100) können keine neuen Daten hinzugefügt werden.*

* *Die aktuellen Einstellungen für Tempo, Sound Shape und Ambience werden bei Beginn der Pattern-Aufnahme im Pattern gespeichert.*

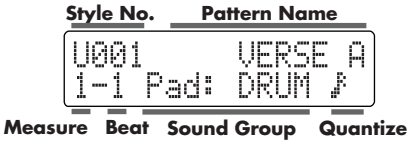
• Aufnahme des Drum-Parts

* *Im Drum-Part können an einer Position (Step) keine mehrfachen Noten für ein Pad aufgenommen werden.*

Drücken Sie zunächst [MANU], um den Manual Mode anzuwählen.

1. **Halten Sie [(PTN)], und drücken Sie eines der Pattern Pads, um das Aufnahme-Pattern zu bestimmen.**
   Die Anzeige des gedrückten Pattern Pads blinkt.

2. **Halten Sie STEP REC [●], und drücken Sie START [►/II].**
   STEP REC [●] leuchtet, und START [►/II] blinkt. Die Aufnahme beginnt nach einem eintaktigen Vorzähler des Metronoms. Die "MEAS-BEAT"-Anzeige zählt im Takt des Metronoms. Die [INST]-Anzeige leuchtet, und Sie können über die Pads die Sounds einspielen.



3. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Quantisierung aus.**
   Mit der Quantisierung werden Ungenauigkeiten beim Einspielen automatisch korrigiert.

Display	Beschreibung		
– –	Off Die Quantisierung ist ausgeschaltet.		
	32tel-Note		16tel-Triole
	16tel-Note		8tel-Triole
	8tel-Note		

* *Nähere Informationen zur Funktion "Quantize" finden Sie auf S. 66.*

4. **Drücken Sie [INST], um entweder "DRUM" oder "PERC" auszuwählen.**

5. **Drücken Sie die gewünschten Pads zum Takt des Metronoms.**
   Bei der Aufnahme wird auch die Anschlagstärke der Pads aufgezeichnet. Die aufgenommenen Spieldaten werden im weiteren Verlauf der Aufnahme wiederholt abgespielt. Alle neuen Spieldaten werden den bereits vorher eingespielten Daten hinzugefügt.

6. **Wiederholen Sie die Schritte 3–5 nach Bedarf.**

7. **Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie STOP [■].**

Löschen von Daten bei laufender Aufnahme

Sie können Spieldaten für einzelne Sounds löschen, ohne die Aufnahme unterbrechen zu müssen.

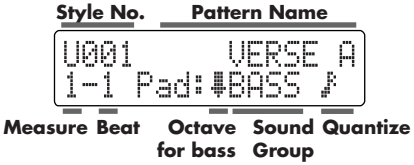
1. **Halten Sie STEP REC [●], und drücken Sie das Pad des Sounds, dessen Spieldaten gelöscht werden sollen.**
   Beispiel: Wenn Sie für [INST] "DRUM" ausgewählt haben, halten Sie STEP REC [●] und drücken Sie [VERSE A (SNR 2), um die Spieldaten des Sounds SNR 2 aus dem Pattern zu löschen.

• Aufnahme des Bass Parts

* *Der Bass wird immer einstimmig (monophon) gespielt. Selbst wenn Sie mehrere Noten an der gleichen Position aufzeichnen würden, wird immer nur eine Note für diese Position gespielt.*

Die Bedienschritte **1–3** sind identisch mit denen des Abschnitts "Aufnahme des Drum-Parts" (siehe vorherigen Abschnitt).

4. Drücken Sie [INST], um entweder "BASS", "♯ BASS" oder "♭ BASS" auszuwählen.



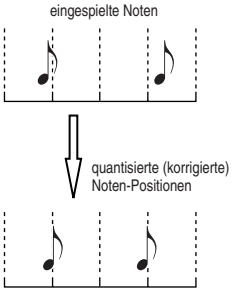
5. Drücken Sie die gewünschten Pads zum Takt des Metronoms.
Bei der Aufnahme wird auch die Anschlagstärke der Pads aufgezeichnet. Die aufgenommenen Spieldaten werden im weiteren Verlauf der Aufnahme wiederholt abgespielt.

6. Wiederholen Sie die Schritte 4–4 nach Bedarf.

7. Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie STOP [■].

Was ist Quantize?

Die Quantisierung ermöglicht eine auomatische Korrektur des Timings der eingespielten Noten.



Löschen von Daten bei laufender Aufnahme

Sie können Spieldaten für die Bass-Sounds löschen, ohne die Aufnahme unterbrechen zu müssen.

1. Halten Sie STEP REC [●], und drücken Sie ein beliebiges Pad.
Alle Bass-Sounds, unabhängig von der Tonhöhe, werden für den Zeitraum gelöscht, in dem STEP REC [●] und das Pad gehalten werden.

* *Um lange Noten zu löschen, müssen Sie das Pad kurz vor der Position drücken, an der der Bass-Sound gestartet wird.*

■ Das Step Recording

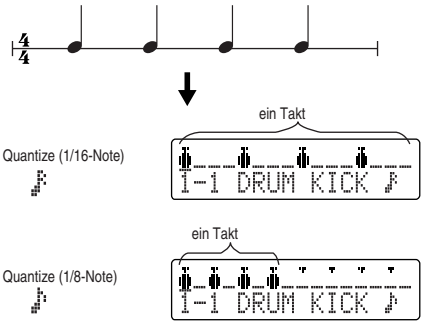
Das Step Recording (Die Einzelschritt-Eingabe)

Mit dieser Methode werden die Noten nacheinander in das Pattern eingefügt.

Die Takte werden dabei in Einzelschritte (Steps) unterteilt.

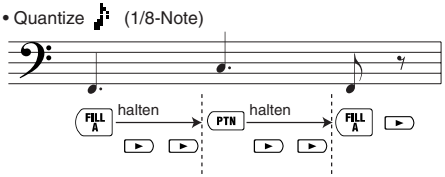
Die Schrittweite der Steps wird durch die "Quantize"-Auflösung bestimmt. Beispiel: Wenn der Quantize-Wert auf "1/8-Note" und die Taktart auf "4/4" eingestellt ist, können in einem Takt acht Noten eingegeben werden.

Bei der Eingabe der Noten für den Drum-Part wird bei jedem Drücken eines Pads eine Note für einen Step eingegeben.



Bei der Eingabe der Noten für den Bass-Part wird bei jedem Drücken eines Pads eine Note für einen Step eingegeben. Dabei wird die Tonhöhe durch das gedrückte Pad bestimmt.

Um eine lange Note einzugeben, halten Sie das Pad gedrückt, und drücken Sie [▶].

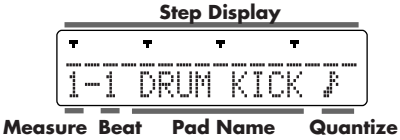


• Eingabe des Drum Parts

Drücken Sie zunächst [MANU], um den Manual Mode anzuwählen.

1. **Halten Sie [PTN], und drücken Sie eines der Pattern Pads, um das Aufnahme-Pattern zu bestimmen.**
   Die Anzeige des gedrückten Pattern Pads blinkt.

2. **Drücken Sie STEP REC [●].**
   Die STEP REC [●]-Anzeige leuchtet, und das "Step Recording-Display" erscheint:



3. **Drücken Sie [ENTER], um den Cursor auf den Quantisier-Wert zu bewegen, und wählen Sie mit dem VALUE-Rad den gewünschten Quantisier-Wert aus.**
   Beim Step Recording wird mit dem Quantisier-Wert die Schrittweite für die Eingabe der Noten bestimmt.

Display	Beschreibung		
	32tel-Note		16tel-Triole
	16te-Note		8tel-Triole
	8tel-Note		

4. **Drücken Sie [EXIT].**
   Der Cursor wird auf das Step-Display bewegt.

5. **Drücken Sie [INST], um entweder "DRUM" oder "PERC" auszuwählen.**

6. **Wählen Sie mit [◀] [▶] den gewünschten Schritt (Step) aus.**

7. Drücken Sie das Pad des gewünschten Drum- oder Percssion-Sounds.

Bei der Eingabe wird auch die Anschlagstärke des Pads aufgezeichnet. Danach wird automatisch der nachfolgende Step angewählt.
Im Display wird immer der Sound des zuletzt gedrückten Pads angezeigt.

Löschen von Eingaben

1. Wählen Sie mit [◀] [▶] den gewünschten Step aus.
2. Halten Sie STEP REC [●], und drücken Sie das Pad des Sounds, der gelöscht werden soll.

Wechseln der Instrumenten-Anzeige im Display ohne Eingabe einer Note

Halten Sie [INST], und drücken Sie das Pad des gewünschten Sounds.

8. Wiederholen Sie die Schritte 3–7 nach Bedarf.

Überprüfen des eingegebenen Sounds

Wählen Sie mit [◀] [▶] im Step Recording-Display den gewünschten Step aus. Wenn mit [▶] die Position einer Note aufgerufen wird, wird die Note abgespielt.
Sie können die Auswahl der Position beschleunigen, in dem Sie einen der Taster [◀][▶] gedrückt halten.
Wenn Sie mit [▶] die Einzelschritte durchgehen, leuchtet die START [►/II]-Anzeige am Beginn eines Taktes (▮▮) auf.

9. Um die Aufzeichnung zu stoppen, drücken Sie STOP [■].

Die STEP REC [●]-Anzeige erlischt.

* *Wenn Sie den START [►/II]-Taster während des Step Recording drücken (wenn die STEP REC [●]-Anzeige leuchtet), schaltet der DR-3 in die Echtzeit-Aufnahme um (S. 65).*

• Eingabe des Bass Parts

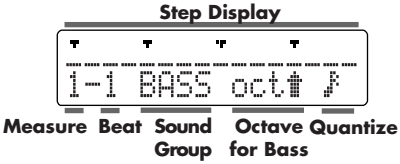
* *Der Bass wird immer einstimmig (monophon) gespielt. Selbst wenn Sie mehrere Noten an der gleichen Position aufzeichnen würden, wird immer nur eine Note für diese Position gespielt.*

Die Bedienschritte **1–4** sind identisch mit denen des Abschnitts "Aufnahme des Drum-Parts" (siehe vorherigen Abschnitt).

4. Drücken Sie [INST], um entweder "BASS", " BASS" oder " BASS" auszuwählen.

"BASS oct ": Die Noten des Bass-Sounds werden eine Oktave tiefer eingegeben.

"BASS oct ": Die Noten des Bass-Sounds werden eine Oktave höher eingegeben.



5. Wählen Sie mit [◀] [▶] den gewünschten Schritt (Step) aus.

6. Drücken Sie das Pad des gewünschten Bass-Sounds.

Bei der Eingabe wird auch die Anschlagstärke des Pads aufgezeichnet. Danach wird automatisch der nachfolgende Step angewählt.

Eingabe von langen Noten

Halten Sie das Pad gedrückt, und drücken Sie [▶]. Wiederholen Sie dieses so oft, bis die gewünschte Notenlänge der Bass-Note erreicht ist.

Die so eingegebene Notenlänge wird bestätigt, wenn Sie das Pad loslassen.

Löschen von Eingaben

1. Wählen Sie mit [◀] [▶] den gewünschten Step aus.
2. Halten Sie STEP REC [●], und drücken Sie ein beliebiges Pad.

7. Wiederholen Sie die Schritte 5–7 nach Bedarf.

Überprüfen des eingegebenen Sounds

Wählen Sie mit [◀] [▶] im Step Recording-Display den gewünschten Step aus. Wenn mit [▶] die Position einer Note aufgerufen wird, wird die Note abgespielt.
Sie können die Auswahl der Position beschleunigen, in dem Sie einen der Taster [◀][▶] gedrückt halten.
Bei verlängerten Noten wird nur der Sound des ersten Step dieser Note abgespielt.

* *Sie können den Quantisier-Wert auf einen groben Wert umstellen (z.B. 1/8-Note), wenn Sie einen Basslauf schnell überprüfen möchten.*

Wenn Sie mit [▶] die Einzelschritte durchgehen, leuchtet die START [►/II]-Anzeige am Beginn eines Taktes (▮▮) auf.

8. Um die Aufzeichnung zu stoppen, drücken Sie STOP [■].
Die STEP REC [●]-Anzeige erlischt.

* *Wenn Sie den START [►/II]-Taster während des Step Recording drücken (wenn die STEP REC [●]-Anzeige leuchtet), schaltet der DR-3 in die Echtzeit-Aufnahme um (S. 65).*

■ Eingabe der Dynamikwerte (Velocity Edit)

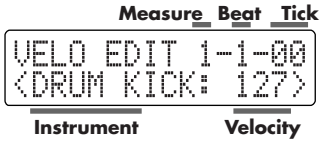
Sie können die Lautstärkewerte (Velocity) für die im Pattern aufgezeichneten Noten nachträglich verändern. Damit können Sie die Akzentuierung des Pattern-Playbacks nach Ihren Vorstellungen modifizieren.

Drücken Sie zunächst [MANU], um den Manual Mode anzuwählen.

1. Halten Sie [(PTN)], und drücken Sie eines der Pattern Pads, um das gewünschte Pattern auszuwählen.
Die Anzeige des gedrückten Pattern Pads blinkt.

2. Drücken Sie STEP REC [●], um das Step Recording-Display aufzurufen.

3. Drücken Sie [EDIT].
Das Velocity Edit-Display erscheint:



Die Position einer Note wird in Einheiten von "Measure-Beat-Tick" (Takt-Taktschlag-Tick) angegeben.

4. Wählen Sie mit [◀] [▶] die Note aus, deren Dynamikwert verändert werden soll.
Dabei werden sowohl die Noten des Drum-Parts als auch des Bass-Parts angewählt.
Sie können die Auswahl der Position beschleunigen, in dem Sie einen der Taster [◀][▶] gedrückt halten.
Wenn mit [▶] die Position einer Note aufgerufen wird, wird die Note abgespielt.
Wenn Sie die gewünschte Note gefunden haben, drücken Sie [ENTER]. Die Note wird gespielt.

5. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den gewünschten Dynamikwert aus.
Einstellbereich: 1–127

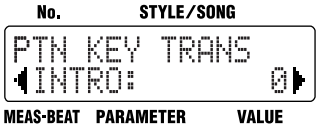
6. **Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 nach Bedarf.**
7. **Drücken Sie [EXIT], um das Velocity Edit-Display wieder zu schließen.**
   Das Step Recording-Display erscheint.
   Wenn Sie STOP [■] drücken, erscheint wieder das Style-Display.

■ Transponieren des Bass-Parts

Sie können die Bass-Noten transponieren (Key Transpose).

* *Die Key Transpose-Einstellung wird bei der Aufnahme eines Patterns ignoriert.*
* *Wenn durch die Transponierung der zulässige Notenbereich unter- bzw. überschritten wird, werden die entsprechenden Noten in der untersten bzw. obersten möglichen Oktavlage gespielt.*

1. **Drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Wählen Sie <STYLE>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Drücken Sie [▶], wählen Sie <PATTERN>, und drücken Sie [ENTER].**
4. **Drücken Sie [▶], und wählen Sie <PTN KEY TRANS>.**



5. **Drücken Sie [◀] [▶], um das gewünschte Pattern auszuwählen.**
   Wählen Sie die Display-Anzeige “PTN KEY TRANS” aus (siehe oben).
   Die Pattern-Namen erscheinen als “VERSE Av”, “VERSE Bv” und “VERSE Cv”, wenn VARIATION [PTN] eingeschaltet ist.
6. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den gewünschten Transponierwert aus.**
   Einstellbereich: [-12] – [+12] Halbtöne
7. **Drücken Sie zweimal [EXIT].**
   Die Einstellung wird verändert, und das vorherige Display erscheint wieder.

■ Abspielen der aufgenommenen Patterns

1. **Falls die Aufnahme zu aktiv sein sollte, drücken Sie STOP [■], um die Aufnahme zu stoppen.**
2. **Drücken Sie START [▶/❚❚], um das Playback zu starten.**
3. **Drücken Sie STOP [■], um das Playback zu stoppen.**

<4> Prüfen des selbst programmierten Styles

Sie können TSC und VARIATION [PTN], [KIT], [MUTE] drücken, um die Einstellungen zu prüfen und ggf. zu verändern.

■ Abspielen des Styles

1. **Drücken Sie [MANU] oder [AUTO].**
2. **Drücken Sie eines der Pattern Pads oder START [▶/❚❚], um das Playback zu starten.**
3. **Drücken Sie [ENDING/STOP] oder STOP [■], um das Playback zu stoppen.**

■ Editieren der Einstellungen

Sie können auch nach Erstellen eines User Styles die folgenden Einstellungen nachträglich verändern:

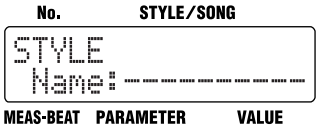
- Style-Tempo —
  “Einstellen des Tempos für den Style” (S. 62)
- Kit-Einstellungen —
  “Auswahl des Drum Kits” (S. 63)
- TSC-Einstellungen —
  “Einstellen der TSC-Parameter für den Style” (S. 64)
- VARIATION [MUTE]-Einstellungen —
  “Auswahl der Sounds, die stummgeschaltet werden” (S. 63)

Benennen, Kopieren und Löschen eines Styles

■ Benennen eines Styles

Sie können einen Style mit bis zu 10 Zeichen benennen.

1. **Drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Wählen Sie <STYLE>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Drücken Sie [▶], wählen Sie <NAME>, und drücken Sie [ENTER].**

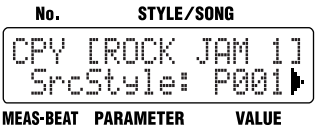


4. **Wählen Sie mit [◀] [▶] die gewünschte Position in der Namenzeile aus.**
5. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad das gewünschte Zeichen an der Cursor-Position.**
   Mit [ENTER] können Sie zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten.
6. **Wiederholen Sie die Schritte 4–5 nach Bedarf.**
7. **Drücken Sie zweimal [EXIT].**
   Die Einstellung wird verändert, und das vorherige Display erscheint wieder.

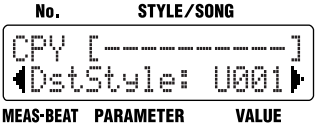
■ Kopieren eines Styles

Mit diesem Vorgang wird ein Style kopiert (z.B. einen Preset Style in den User-Bereich).

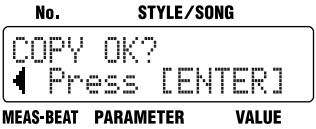
1. **Drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Wählen Sie <STYLE>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Drücken Sie [▶], wählen Sie <COPY>, und drücken Sie [ENTER].**



4. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Style-Quellnummer aus, und drücken Sie [▶].**



5. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Style-Zielnummer aus, und drücken Sie [▶].**

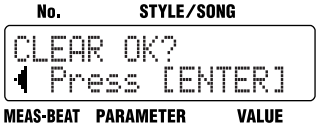


   Mit [◀] wird wieder das vorherige Display ausgewählt.
6. **Drücken Sie [ENTER], um den Style zu kopieren.**
   Mit [EXIT] wird der Vorgang abgebrochen, und das vorherige Display erscheint wieder.

■ Löschen eines Styles

1. **Drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Wählen Sie <STYLE>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Drücken Sie [▶], wählen Sie <CLEAR>, und drücken Sie [ENTER].**

4. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Style-Nummer aus, und drücken Sie [▶].**



Mit [◀] wird wieder das vorherige Display ausgewählt.

5. **Drücken Sie [ENTER], um den Style zu löschen.**
   Mit [EXIT] wird der Vorgang abgebrochen, und das vorherige Display erscheint wieder.

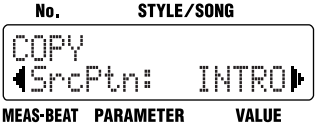
Kopieren und Löschen von Patterns

■ Kopieren eines Patterns

Mit diesem Vorgang werden Patterns und User Styles in ein anderes Pattern kopiert.

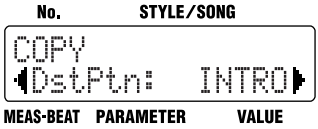
1. **Drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Wählen Sie <STYLE>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Drücken Sie [▶], wählen Sie <PATTERN>, und drücken Sie [ENTER].**
4. **Drücken Sie [▶], wählen Sie <COPY>, und drücken Sie [ENTER].**

5. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Style-Quellnummer aus, und drücken Sie [▶].**

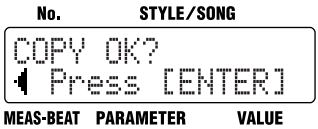


6. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Pattern-Quellnummer aus, und drücken Sie [▶].**

7. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Style-Zielnummer aus, und drücken Sie [▶].**



8. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Pattern-Zielnummer aus, und drücken Sie [►].



Mit [◄] wird wieder das vorherige Display ausgewählt.

9. Drücken Sie [ENTER], um den Kopiervorgang auszuführen.

Mit [EXIT] wird der Vorgang abgebrochen, und das vorherige Display erscheint wieder.

■ Löschen eines Patterns

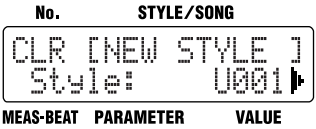
1. Drücken Sie [EDIT].

Das Edit Menu-Display erscheint.

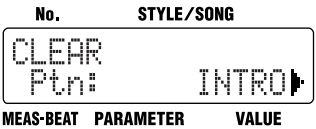
2. Wählen Sie <STYLE>, und drücken Sie [ENTER].

3. Drücken Sie [►], wählen Sie <PATTERN>, und drücken Sie [ENTER].

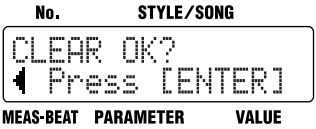
4. Drücken Sie [►], wählen Sie <CLEAR>, und drücken Sie [ENTER].



5. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den gewünschten Style aus, und drücken Sie [►].



6. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad das gewünschte Pattern aus, und drücken Sie [►].



Mit [◄] wird wieder das vorherige Display ausgewählt.

7. Drücken Sie [ENTER], um das Pattern zu löschen.

Mit [EXIT] wird der Vorgang abgebrochen, und das vorherige Display erscheint wieder.

■ Was ist ein Song?

Sie können im DR-3 eine Abfolge von Patterns in einem Song zusammenstellen.

Im DR-3 können bis zu 100 Songs gespeichert werden.

Pro Song können bis zu 250 Patterns eingegeben werden.

* *In der Werksvoreinstellung ist im DR-3 kein Song enthalten.*

* *Wie Songs abgespielt werden, können Sie nachlesen unter "Abspielen des Songs" (S. 85).*

Das Erstellen eines Songs

Gehen Sie bei Erstellen eines Songs wie folgt vor:

<1> Auswahl der Song-Nummer

↓

<2> Einstellungen für den neuen Song
- Bestimmen des Anfangs-Tempos (Initial Tempo)
- Vornehmen der TSC-Einstellungen (diese können nach Aufnahme des Patterns nachträglich verändert werden).

↓

<3> Aufzeichnen des Songs
- Platzieren der Patterns im Song (Step-Eingabe / Echtzeit-Aufzeichnung)
- Editieren der Noten des Drum- und Bass Parts

↓

<4> Editieren des Songs
- Insert
- Delete
- Copy
- Verändern des Tempos in der Songmitte

↓

<5> Überprüfen der Song-Einstellungen
- Editieren der Einstellungen

↓

<Beenden der Song-Editierung>
- Benennen des Songs

Es gibt zwei Möglichkeiten, die Patterns bei Schritt **<3>** aufzuzeichnen:

Echtzeit-Aufzeichnung

Die Spielweise im Manual Mode (S. 43) wird in Echtzeit aufgenommen.

Bei der Echtzeit-Aufzeichnung können Sie die Daten für den Drum-Part und Bass-Part unabhängig voneinander aufzeichnen. Nach Arrangieren der Patterns im Song können Sie Spieldaten für Drum- und Bass-Sounds eingeben und weitere Song-Einstellungen verändern (S. 78).

Einzelschritt-Eingabe (Step Recording)

Bei dieser Methode werden die Patterns nacheinander einzeln eingegeben.

Tipps zur Erstellung von Songs

Wenn Sie bereits einen Song erstellt haben, kopieren Sie diesen, und verwenden Sie die Kopie als Grundlage für die Erstellung des neuen Songs.

- Kopieren und Löschen von Songs (S. 84)

Umschalten der Song-Patterns mit einem Fußschalter

Wenn ein Song abgespielt wird, können Sie den DR-3 so einstellen, dass ein Pattern so lange wiederholt abgespielt wird, bis Sie den Fußschalter drücken und damit das nachfolgende Pattern ausgewählt wird.

Damit haben Sie die Möglichkeit, ein Pattern nur einmal an einer Song-Position einzufügen, es aber trotzdem an dieser Song-Position mehrfach hintereinander abspielen zu lassen, und zwar so lange, bis durch Drücken des Fußschalters das nachfolgende Pattern ausgewählt wird.

Stellen Sie dafür den Parameter "LoopType" bei [EDIT] <SONG> auf "BLOCK". Siehe "Einstellen eines Wiederholbereiches" (S. 87).

<1> Auswahl der Song-Nummer

1. **Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [SONG].**
2. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünshte Song-Nummer aus (S001–S100).**

<2> Einstellungen für den neuen Song

* *Wenn die Einstellungen der nachfolgend aufgeführten Parameter während der Song-Wiedergabe verändert werden, sind diese Änderungen ungültig, wenn Sie [EDIT] drücken.*

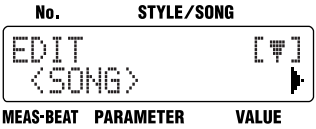
- - Key Shift (S. 42)
  - Tempo (S. 41)
  - Sound Shape und Ambience (S. 51, S. 52)

  Bei Drücken von [EDIT] werden wieder die Einstellungen des aktuell ausgewählten Styles bzw. Songs angewählt.

■ Einstellen des Basis-Tempos

Dieser Parameter bestimmt das Anfangstempo des Songs.

1. **Drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.



2. **Wählen Sie <SONG>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Wählen Sie <InitTempo>.**

4. **Stellen Sie mit dem VALUE-Rad das gewünschte Anfangstempo ein.**
   Einstellbereich: 20–260 bpm.

5. Drücken Sie [EXIT].
Die Einstellung wird verändert, und das vorherige Display erscheint wieder.

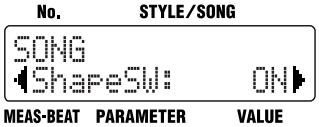
■ Die TSC-Einstellungen für den Song

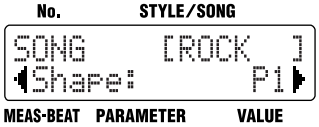
1. Drücken Sie [EDIT].
Das Edit Menu-Display erscheint.

2. Wählen Sie <SONG>, und drücken Sie [ENTER].

3. Wählen Sie mit [◄] [►] den gewünschten Parameter aus.

Item	Wert	Beschreibung
Shape Sw	ON, OFF	Stellt die Sound Shape-Funktion ein (On) bzw. aus (Off).
Shape	P1–P8, U1–U8	Bestimmt die Sound Shape-Einstellung.
Ambi Sw	ON, OFF	Stellt die Ambience-Funktion ein (On) bzw. aus (Off).
Ambi	P1–P8, U1–U8	Bestimmt die Ambience-Einstellung.





4. Stellen Sie mit dem VALUE-Rad den gewünschten Wert ein.

5. Drücken Sie [EXIT].
Die Einstellung wird verändert, und das vorherige Display erscheint wieder.

<3> Aufzeichnen des Songs

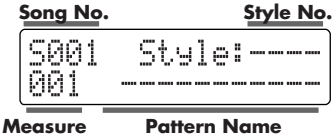
■ Die Einzelschritt-Eingabe

Mit dieser Methode werden die Patterns nacheinander in den Song eingefügt.

* *Sie können hier keine einzelnen Takte der Patterns verändern.*

1. Drücken Sie [SONG], um den Song Mode zu aktivieren.

2. Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie STEP REC [●].
Die STEP REC [●]-Anzeige leuchtet, und das "Step Recording-Display" erscheint.



3. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den Style aus, wählen Sie mit den Pattern Pads das gewünschte Pattern aus, und wählen Sie mit VARIATION [PTN], [KIT] und [MUTE] die Variation aus.
Im Display erscheinen die folgenden Symbole:

Display	Step	Beschreibung
INTRO	Drücken Sie [INTRO/START]	Ein INTRO wird eingegeben.
VERSE A–C	Drücken Sie [VERSE A–C]	Verse A–C wird eingegeben.
/FA /FB /FC	Jedesmal, wenn [FILL A–C] gedrückt wird, werden diese Symbole angezeigt bzw. ausgeblendet.	Fill A–C wird eingegeben. Der letzte Takt wird zu einem Fill-In.
v	Jedesmal, wenn VARIATION [PTN], [KIT] oder [MUTE] gedrückt wird, werden diese Symbole angezeigt bzw. ausgeblendet.	Zeigt an, ob eine oder mehrere Variationen eingeschaltet sind.
ENDING	Drücken Sie [ENDING/STOP]	Ein ENDING wird eingegeben.

* *Normalerweise werden Fill-Ins am Ende eines Vers eingefügt, Sie können einen Fill-In aber auch an einem noch nicht belegten Schritt einfügen. Noch nicht belegte Schritte werden im Display mit "----" angezeigt, wenn Sie [EXIT] im Song-Display drücken.*

4. Drücken Sie [ENTER], um das einzugebende Pattern zu bestimmen.

Die Taktnummer wird automatisch in Richtung nach vorne versetzt. Das [*]-Symbol bedeutet, dass das im Display angezeigte Pattern noch nicht bestätigt ist. Wenn Sie hier [EXIT] drücken, wird im Display das bis dahin eingegebene Pattern angezeigt. Falls noch kein Pattern eingegeben ist, erscheint im Display die Anzeige "---". erscheint. Sobald das Pattern bestätigt wird, verschwindet das [*]-Symbol.

5. Wählen Sie mit [◀] [▶] die gewünschte Position für die Eingabe eines Patterns aus.

6. Wiederholen Sie die Schritte 3–5, um weitere Patterns einzugeben.

7. Um die Eingabe der Pattern zu beenden, drücken Sie STOP [■].

Die STEP REC [●]-Anzeige erlischt.

* *Wenn Sie während der Einzelschritt-Eingabe (wenn die STEP REC [●]-Anzeige leuchtet) den START [►/II]-Taster drücken, wird auf die Echtzeit-Aufzeichnung umgeschaltet.*

Entfernen von Pattern-Einträgen

1. Wählen Sie mit [◀] [▶] das gewünschte Pattern aus.

2. Halten Sie STEP REC [●], und drücken Sie [ENTER].

Der Eintrag des ausgewählten Patterns wird entfernt, und die nachfolgenden Patterns werden in Richtung Songanfang verschoben.

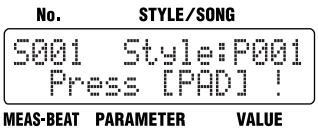
■ Die Echtzeit-Aufzeichnung

Bei dieser Methode werden die Pattern-Einträge durch Drücken der Pads vorgenommen.

* *Wenn sich im ausgewählten Song bereits Pattern-Einträge befinden, werden die durch die neuen Einträge überschrieben.*

1. Drücken Sie [SONG], um den Song Mode zu aktivieren.

2. Halten Sie STEP REC [●], und drücken Sie START [►/II].



3. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den Style aus, und drücken Sie ein Pattern Pad, um das erste Pattern zu bestimmen, das eingegeben wird.

Das Song Recording-Display erscheint:

4. Schalten Sie die Patterns über die Pattern Pads um.

Gehen Sie vor wie im Style Manual Mode (S. 43).

Der ON/OFF-Status der Einstellungen für VARIATION [PTN], [KIT] und [MUTE] (S. 45) wird ebenfalls aufgezeichnet.

Sie können die Styles auch über das VALUE-Rad wechseln.

* *Wenn Sie während des Playbacks den Style wechseln, erscheint das Symbol "⇧" vor dem Style-Namen des Styles, der danach gespielt wird. Nach Aufrufen des nachfolgenden Styles verschwindet das Symbol "⇧" wieder.*

* *Der ON/OFF-Status des VARIATION-Tasters und die Fill-Ins können nur in einem Pattern aufgezeichnet werden.*

5. Wenn Sie [ENDING/STOP] drücken, wird das Ending gespielt und danach das Playback und die Aufzeichnung gestoppt.
Wenn Sie die Aufzeichnung sofort beenden möchten, drücken Sie STOP [■].

Ersetzen von Patterns

Bei der Echtzeit-Aufzeichnung können bereits vorhandene Pattern-Einträge durch die neuen Pattern-Einträge überschrieben werden.

1. Stoppen Sie das Playback, und wählen Sie mit [◀] [▶] die Position aus, ab der neue Pattern-Einträge erfolgen sollen.

2. Halten Sie STEP REC [●], und drücken Sie START [►/II].
Die bisher eingetragenen Patterns werden abgespielt.

3. Wählen Sie das neu einzugebende Pattern aus, wenn das davor liegende Pattern noch abgespielt wird.

4. Um die Aufzeichnung zu stoppen, drücken Sie STOP [■].
Die weiteren Patterns sind von dieser Änderung nicht betroffen und sind weiterhin in der Pattern-Kette des Songs registriert.

■ Editieren von Noten der Drum- und Bass Parts im Song

Mithilfe der Echtzeit-Aufzeichnung können Sie Notendaten in den Patterns des Songs nachträglich hinzufügen und verändern. Dieses geschieht mithilfe der "Exclusive Patterns".

Wählen Sie für diese Art der Editierung eine Position kurz vor dem Abschnitt, der verändert werden soll.

* *Sie können für Songs, die keine Daten enthalten, keine Noten eingeben bzw. ändern.*

* *Die auf diese Weise hinzugefügten bzw. geänderten Noten werden als Exclusive-Patterns mit dem Song gespeichert. Die hier hinzugefügten bzw. geänderten Noten werden nicht abgespielt, wenn die Patterns im Style Play Mode abgespielt werden (wenn eine der Anzeigen [MANU] oder [AUTO] leuchtet). Das Verändern der Patterns im Style Play Mode hat keinen Effekt auf die Songs.*

* *Sie können bis zu 100 Exclusive-Patterns für alle Songs gemeinsam erstellen.*

1. Drücken Sie [SONG], um den Song Mode zu aktivieren.

2. Stoppen Sie das Playback, und wählen Sie mit [◀] [▶] eine Position kurz vor dem Abschnitt aus, der verändert werden soll.

3. Drücken Sie STEP REC [●].
Das Song Recording-Display erscheint.

4. Drücken Sie [INST].
Das folgende Display erscheint:

5. Wählen Sie mit [INST] die gewünschte Soundgruppe aus.

Displayed	Group Name
DRUM	Drum Set
PERC	Percussion
BASS	Bass

Displayed	Group Name
BASS	Bass-Sound eine Oktave tiefer
BASS	Bass-Sound eine Oktave höher

6. Stellen Sie mit dem VALUE-Rad die Quantisierung ein.
Damit werden die Noten automatisch in ihrer Position korrigiert.

Display	Beschreibung		Beschreibung
– –	Die Quantisierung ist ausgeschaltet.		1/32-Note
	1/16-Triole		1/16-Note
	1/8-Triole		1/8-Note

7. Drücken Sie START [►/■■].
STEP REC [●] leuchtet, START [►/■■] blinkt, und das Metronom startet.

8. Spielen Sie die neuen Noten zum Metronom ein.

* *Wenn während eines Aufnahme-Zyklus zu viele Noten eingespielt werden, erscheint im Display die Meldung "Memory Full!!", und die Aufnahme wird gestoppt.*

* *Sie können die eingespielten Noten nach der Aufnahme editieren.*

9. Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie STOP [■].

Löschen von Noten während der laufenden Aufnahme

1. Halten Sie STEP REC [●], und drücken Sie das Pad, dessen Noten aus dem Pattern gelöscht werden sollen.
Alle Bass-Noten, unabhängig von der Tonhöhe, werden gelöscht, wenn Sie STEP REC [●] halten und ein Pad drücken.

* *Patterns, in den Noten verändert worden sind, werden im Display mit dem Symbol vor dem Pattern-Namen angezeigt.*

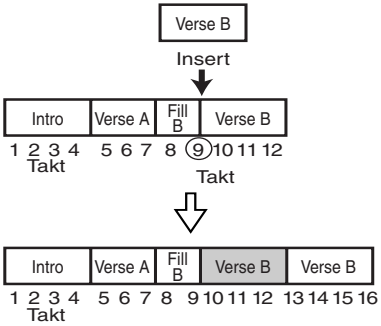
* *Wenn Sie ein Pattern mit geänderten Noten erneut aufzeichnen, werden die vorherigen Daten des Patterns gelöscht, und das Symbol " " verschwindet.*

* *Wenn Sie bei Patterns, die editierte Noten besitzen, VARIATION [PTN] einschalten bzw. einen Fill-In hinzufügen, wird das Pattern gelöscht.*

<4> Editieren der Songs

■ Einfügen von Patterns (INSERT)

Mit dieser Funktion wird ein Pattern im Song eingefügt.

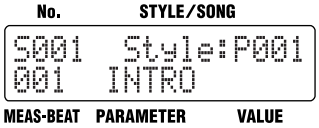


* *Patterns werden immer komplett eingefügt, Es ist nicht möglich, nur Teile eines Patterns einzufügen.*

* *Sie können nicht die VARIATION ein- oder ausschalten bzw. einen Fill-In einfügen. Für diese Fälle müssen Sie zunächst ein Pattern einfügen und dann die Einzelschritt-Eingabe (Step Recording) verwenden.*

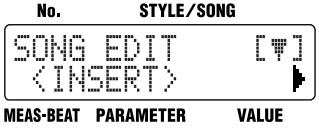
1. Drücken Sie [SONG], so dass die Taster-Anzeige leuchtet, und danach STEP REC [●].

Das Song Recording-Display erscheint:

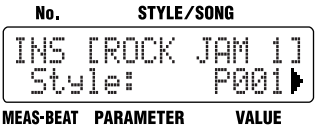


2. Wählen Sie mit [◄] [►] die Takt-Position aus, an der das Pattern eingefügt werden soll.

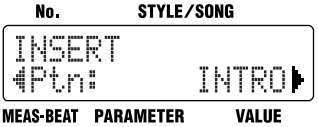
3. Drücken Sie [EDIT].



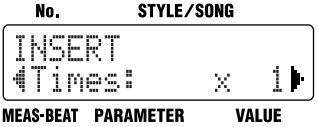
4. Wählen Sie <INSERT>, und drücken Sie [ENTER].



5. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den gewünschten the Pattern Style aus, und drücken Sie [►].



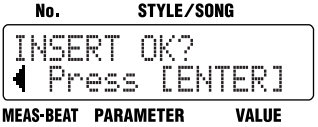
6. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad das gewünschte Pattern aus, und drücken Sie [►].



7. Bestimmen Sie mit dem VALUE-Rad aus, wie oft das eingefügte Pattern wiederholt werden soll, und drücken Sie [►].

* *Die maximale Anzahl der Pattern-Einträge für einen Song ist "250". Ein Pattern, das z.B. viermal wiederholt wird, beansprucht vier Einträge von 250.*

Das folgende Display erscheint:



Mit [◄] wird wieder das vorherige Display angewählt.

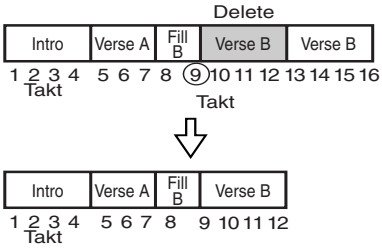
8. Drücken Sie [ENTER], um das Pattern einzufügen.

Mit [EXIT] wird der Vorgang abgebrochen, und das vorherige Display erscheint wieder.

9. Drücken Sie mehrfach [EXIT], um wieder das Song Recording-Display anzuwählen.

Durch Drücken von Stop [■] wird das Song-Display aufgerufen.

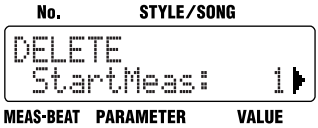
■ Löschen von Patterns im Song (DELETE)



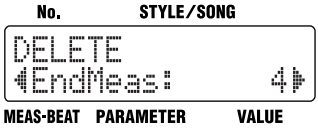
1. Drücken Sie [SONG], so dass die Taster-Anzeige leuchtet, und danach STEP REC [●].
Das Song Recording-Display erscheint.

2. Drücken Sie [EDIT].

3. Drücken Sie [▶], wählen Sie <DELETE>, und drücken Sie [ENTER].



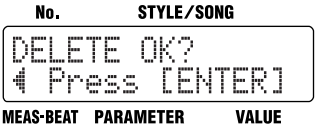
4. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den Anfangstakt des Bereiches aus, der gelöscht werden soll, und drücken Sie [▶].



5. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den Endtakt des Bereiches aus, der gelöscht werden soll, und drücken Sie [▶].

* *Sie können das Ende des Bereiches nicht so eintellen, dass dieses vor dem Beginn des Bereiches liegen würde.*

Das folgende Display erscheint:



Mit [◀] wird wieder das vorherige Display angewählt.

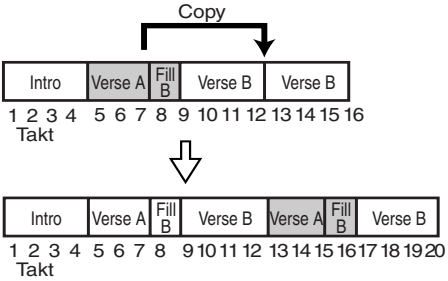
6. Drücken Sie [ENTER], um den ausgewählten Bereich zu löschen.
Mit [EXIT] wird der Vorgang abgebrochen, und das vorherige Display erscheint wieder.

* *Der Lösch-Vorgang kann eine Minute oder länger dauern, wenn sich im zu löschenden Bereich Exclusive-Patterns befinden (S. 78).*

7. Drücken Sie mehrfach [EXIT], um wieder das Song Recording-Display anzuwählen.
Durch Drücken von Stop [■] wird das Song-Display aufgerufen.

■ Kopieren eines Bereiches (COPY)

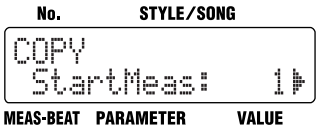
Sie können einen Songbereich kopieren und an einer anderen Stelle des Songs wieder einfügen.



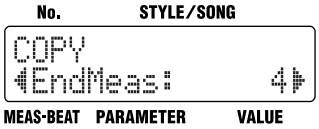
1. Drücken Sie [SONG], so dass die Taster-Anzeige leuchtet, und danach STEP REC [●].
Das Song Recording-Display erscheint.

2. Drücken Sie [EDIT].

3. Drücken Sie [▶], wählen Sie <COPY>, und drücken Sie [ENTER].

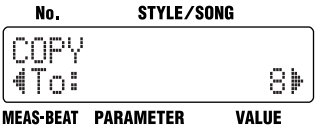


4. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den Anfangstakt des Bereiches aus, der kopiert werden soll, und drücken Sie [▶].

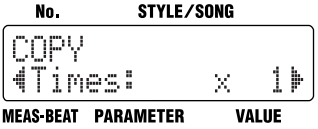


* *Die maximale Anzahl der Pattern-Einträge für einen Song ist "250". Daher kann für "EndMeas" kein Wert eingegeben werden, der dazu führen würde, dass der Wert "250" überschritten würde.*

5. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den Endtakt des Bereiches aus, der kopiert werden soll, und drücken Sie [▶].



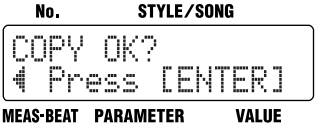
6. Bestimmen Sie mit dem VALUE-Rad aus, wo der kopierte Bereich eingefügt werden soll, und drücken Sie [▶].



7. Bestimmen Sie mit dem VALUE-Rad aus, wie oft der kopierte Bereich wiederholt werden soll, und drücken Sie [▶].

* *Die maximale Anzahl der Pattern-Einträge für einen Song ist "250". Ein Pattern, das z.B. viermal wiederholt wird, beansprucht vier Einträge von 250.*

Das folgende Display erscheint.



Mit [◀] wird wieder das vorherige Display angewählt.

8. Drücken Sie [ENTER], um den kopierten Bereich einzufügen.
Mit [EXIT] wird der Vorgang abgebrochen, und das vorherige Display erscheint wieder.

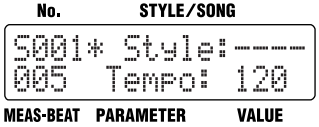
* *Der Kopier-Vorgang kann eine Minute oder länger dauern, wenn sich im zu löschenden Bereich Exclusive-Patterns befinden (S. 78).*

9. Drücken Sie mehrfach [EXIT], um wieder das Song Recording-Display anzuwählen.
Durch Drücken von Stop [■] wird das Song-Display aufgerufen.

■ Verändern des Tempos innerhalb des Songs (TEMPO)

Sie können das Tempo in der Songmitte verändern. Dieses Tempo gilt für alle nachfolgenden Patterns im Song.

1. **Drücken Sie [SONG], so dass die Taster-Anzeige leuchtet, und danach STEP REC [●].**
   Das Song Recording-Display erscheint.
2. **Wählen Sie mit [◀] [▶] den Takt aus, wo der Tempowechsel eingefügt werden soll.**
3. **Drücken Sie [TEMPO (TAP)].**



4. **Stellen Sie mit dem VALUE-Rad das gewünschte Tempo ein.**
   Sie können auch den [TEMPO (TAP)]-Taster mindestens viermal drücken, um das neue Tempo zu bestimmen.
5. **Drücken Sie [ENTER], um den Tempowechsel einzugeben.**
   Mit [EXIT] wird der Vorgang abgebrochen, und das vorherige Display erscheint wieder.
   Durch Drücken von Stop [■] wird das Song-Display aufgerufen.

Entfernen des Tempowechsels

1. **Drücken Sie [SONG], so dass die Taster-Anzeige leuchtet, und danach STEP REC [●].**
   Das Song Recording-Display erscheint.
2. **Wählen Sie mit [◀] [▶] die Position aus, an der sich der Tempowechsel befindet.**
   "Tempo" erscheint im Display für die Steps, wo ein Tempowechsel eingefügt ist.
3. **Halten Sie STEP REC[●], und drücken Sie [ENTER].**
   Damit wird der Tempowechsel gelöscht.

<5> Überprüfen des Songs

Sie können für den aufgezeichneten Song das Tempo und die TSC-Einstellungen überprüfen und verändern.

■ Abspielen des Songs

1. **Drücken Sie [SONG].**
2. **Drücken Sie START [▶/❚❚], um das Playback zu starten.**
3. **Drücken Sie STOP [■], um das Playback zu stoppen.**

■ Editieren der Einstellungen

Sie können die folgenden Einstellungen nach Festlegen der Pattern-Reihenfolge im Song noch nachträglich verändern:

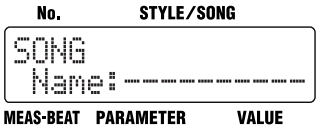
- Anfangs-Tempo — "Einstellen des Basis-Tempos" (S. 75)
- TSC-Einstellungen — "Die TSC-Einstellungen für den Song" (S. 76)

Benennen, Kopieren und Löschen eines Songs

■ Benennen des Songs

Sie können einen Song mit bis zu 10 Zeichen benennen.

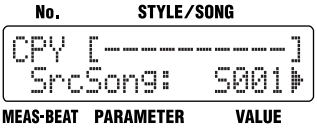
1. **Wählen Sie den gewünschten Song aus, und drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Wählen Sie <SONG>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Drücken Sie [▶], wählen Sie <NAME>, und drücken Sie [ENTER].**



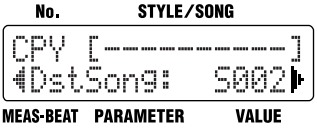
4. **Wählen Sie mit [◀] [▶] die gewünschte Positon in der Namenzeile aus.**
5. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad das gewünschte Zeichen an der Cursor-Position aus.**
   Mit [ENTER] können Sie zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten.
6. **Drücken Sie zweimal [EXIT].**
   Damit ist der Name eingegeben, und das vorherige Display erscheint wieder.

■ Kopieren des Songs

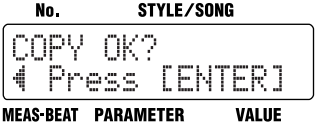
1. **Drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Wählen Sie <SONG>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Drücken Sie [▶], wählen Sie <COPY>, und drücken Sie [ENTER].**



4. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Quell-Songnummer aus, und drücken Sie [▶].**



5. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschten Ziel-Songnummer aus, und drücken Sie [▶].**
   Das folgende Display erscheint:

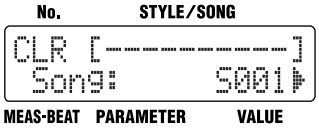


   Mit [◀] wird wieder das vorherige Display angewählt.
6. **Drücken Sie [ENTER], um den Song zu kopieren.**
   Mit [EXIT] wird der Vorgang abgebrochen, und das vorherige Display erscheint wieder.

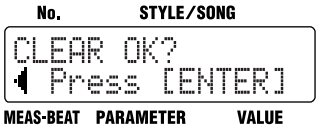
* *Der Kopier-Vorgang kann eine Minute oder länger dauern, wenn sich im zu löschenden Bereich Exclusive-Patterns befinden (S. 78).*

■ Löschen des Songs

1. **Drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Wählen Sie <SONG>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Drücken Sie [►], wählen Sie <CLEAR>, und drücken Sie [ENTER].**



4. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den gewünschten Song aus, und drücken Sie [►].**
   Das folgende Display erscheint:



   Mit [◄] wird wieder das vorherige Display angewählt.
5. **Drücken Sie [ENTER], um den Song zu löschen.**
   Mit [EXIT] wird der Vorgang abgebrochen, und das vorherige Display erscheint wieder.

* *Der Lösch-Vorgang kann eine Minute oder länger dauern, wenn sich im zu löschenden Bereich Exclusive-Patterns befinden (S. 78).*

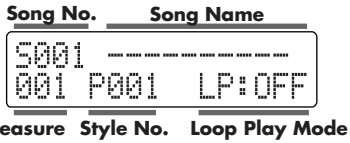
Abspielen des Songs

Sie können außer dem normalen Playback des Songs auch die folgenden Funktionen aufführen:

- Wiederholtes Playback einen Abschnitts (Loop Play)
- Weiterschalten von Patterns über einen Fußschalter (Block Loop)
- Spielen von mehreren Songs hintereinander (Song Chain)

■ Abspielen des Songs

1. **Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [SONG], so dass die Taster-Anzeige leuchtet.**
   Damit befindet sich der DR-3 im Song Mode.



2. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad den gewünschten Song aus.**
3. **Drücken Sie START [►/❚❚], um das Playback zu starten.**
4. **Drücken Sie STOP [■], um das Playback zu stoppen.**

* *Wenn Sie im Song Mode ein Pattern Pad drücken, während die Anzeige [(PTN)] im Display erscheint, wird das Playback gestartet. Sie können in diesem Fall die Patterns nicht mit den Pattern Pads umschalten.*

■ Umschalten der Patterns mit einem Fußschalter

Normalerweise werden beim Song-Playback die im Song registrierten Patterns der Reihe nach abgespielt.

Sie können den DR-3 aber so einstellen, dass ein Pattern in der Songkette so lange wiederholt wird, bis der Fußschalter gedrückt wird. Dafür muss der Parameter “Loop Type” auf “BLOCK” (Block Loop) eingestellt sein.

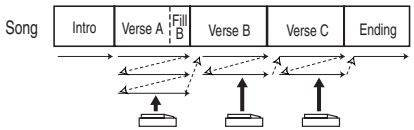
Wenn Sie diese Funktion nutzen möchten, brauchen Sie beim Eintragen der Patterns in den Song nicht einzugeben, wie häufig das jeweilige Pattern im Song wiederholt werden soll, weil Sie die Wiederhol-Anzahl dann über den Fußschalter bestimmen können.

Sie können durch Drücken des Fußschalters den Wiederholbereich (Loop Play) aktivieren, der mit “Loop Type AB” sowie “LoopStart” und “LoopEnd” vorgegeben ist. Wenn Sie den Fußschalter nochmals drücken, wird die Loop Play-Funktion wieder ausgeschaltet, und der Song normal weiter gespielt.

Sie können mit dem Fußschalter auch die Patterns umschalten. Dafür muss dem Fußschalter die Funktion “VERSE,LOOP” zugewiesen sein. Lesen Sie dazu den Abschnitt “Zuweisen einer Funktion für den Fußschalter” (S. 49). Sie können alternativ auch den [ENTER]-Taster drücken.

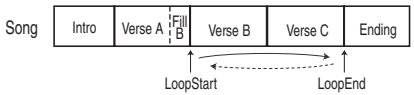
• Einstellung “Block”

Drücken des Fußschalters wählt den nachfolgenden Abschnitt aus.



• Einstellung “AB”

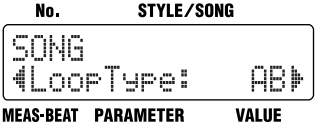
Die Loop Play-Funktion wird ein- bzw. ausgeschaltet.



1. Wählen Sie den gewünschten Song aus, und drücken Sie [EDIT].
Das Edit Menu-Display erscheint.

2. Wählen Sie <SONG>, und drücken Sie [ENTER].

3. Drücken Sie [▶], und wählen Sie <LoopType>.



4. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Einstellung.

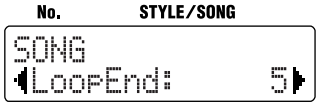
Value	Beschreibung
AB	Die Loop Play-Funktion ist eingeschaltet (Display-Anzeige LP:ON) bzw. ausgeschaltet, wenn der Fußschalter oder der [ENTER]-Taster gedrückt wird. Der Wiederholbereich wird mit den “LoopStart”- und “LoopEnd”-Positionen bestimmt. Siehe “Einstellen eines Wiederholbereiches” (S. 87).
BLOCK	Wenn der Fußschalter oder der [ENTER]-Taster gedrückt wird, wird das im Song jeweils nachfolgende Pattern angewählt. Wenn die Block Loop-Funktion eingeschaltet ist, erscheint “LP:BLK” im Display. Wenn die Block Loop-Funktion ausgeschaltet ist, erscheint“LP:OFF” im Display.

5. Drücken Sie [EXIT].
Die Einstellung wird verändert, und das vorherige Display erscheint wieder.

Einstellen eines Wiederholbereiches

Dieser Parameter bestimmt den Wiederholbereich für das Loop-Playback.

1. **Wählen Sie den gewünschten Song aus, und drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Wählen Sie <SONG>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Drücken Sie [▶], um <LoopStart> oder <LoopEnd> auszuwählen, und drücken Sie [ENTER].**
   "LoopStart" ist der Beginn der Schleife, "LoopEnd" ist das Ende der Schleife.



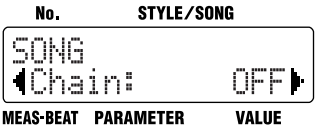
4. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die Takt-Positon für die Loop-Positionen aus.**
5. **Drücken Sie [EXIT].**
   Die Einstellung wird verändert, und das vorherige Display erscheint wieder.

■ Spielen von mehreren Songs hintereinander (Song Chain)

Sie können bis zu 100 Songs automatisch hintereinander abspielen lassen.

Sie können dabei das Playback eines oder mehrerer Songs auch wiederholen lassen.

1. **Wählen Sie den gewünschten Song aus, und drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Wählen Sie <SONG>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Drücken Sie [▶], und wählen Sie <Chain>.**



4. **Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Einstellung.**

Value	Beschreibung
OFF	Der aktuell ausgewählte Song wird einmal abgespielt und das Playback dann gestoppt.
REPEAT	Das Playback des/der Songs wird wiederholt.
S001–S100	Der aktuell ausgewählte Song wird abgespielt. Danach wird der nachfolgende Song in der Songkette abgespielt.

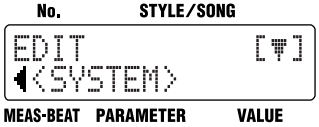
5. **Drücken Sie [EXIT].**
   Die Einstellung wird verändert, und das vorherige Display erscheint wieder.

* *Abhängig von den Einstellungen kann es vorkommen, dass die TSC-Einstellungen (S. 51) während des Abspielens der Songkette etwas verzögert aufgerufen werden.*

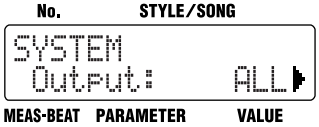
Zu diesen Parametern gehören Einstellungen, die das gesamte System des DR-3 betreffen.

■ Die Einstellungen

1. Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [EDIT].
Das Edit Menu-Display erscheint.



2. Drücken Sie [▶], wählen Sie <SYSTEM>, und drücken Sie [ENTER].



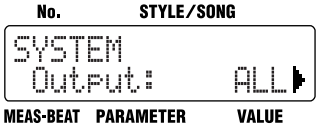
3. Wählen Sie mit [◀] [▶] den gewünschten Parameter aus.

Display	Beschreibung	Seite
Output	Bestimmen der Parts, die über die OUTPUT-Buchsen ausgegeben werden.	S. 89
Auto Type	Bestimmt die Pattern-Abfolge im Auto Mode.	S. 47
FS1	Funktion des Fußschalters 1.	S. 49
FS2	Funktion des Fußschalters 2.	S. 49
PadSens	Empfindlichkeit der Pads.	S. 89
Mstr Tune	Referenz-Tonhöhe für den Bass-Part.	S. 89
Click Level	Lautstärke des Metronoms.	S. 89
Sync	Bestimmt, ob und wie der DR-3 synchronisiert wird.	S. 95
Drum MidiCh	Bestimmt den MIDI-Kanal des Drum-Parts.	S. 94
Bass MidiCh	Bestimmt den MIDI-Kanal des Bass-Parts.	S. 94
<FACTORY RESET>	Ruft die Werksvoreinstellungen ab.	S. 18

4. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Einstellung.

5. Drücken Sie [EXIT].
Die Einstellung wird verändert, und das vorherige Display erscheint wieder.

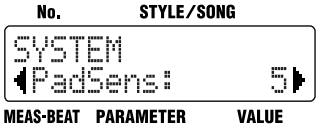
Bestimmen der Parts, die über die OUTPUT-Buchsen ausgegeben werden



Parame-ter	Wert	Beschreibung
Output	ALL	Die Sounds beider Parts werden ausgegeben.
	DRUM	Nur der Sound des Drum-Parts wird ausgegeben.
	BASS	Nur der Sound des Bass-Parts wird ausgegeben.

Einstellen der Empfindlichkeit der Pads

Die Pads des DR-3 sind anschlagdynamisch. Je höher dieser Wert eingestellt ist, desto empfindlicher reagieren die Pads auf unterschiedliche Dynamik, mit der sie angeschlagen werden.



Parameter	Wert	Beschreibung
PadSens	1–10	
	Fix	Die Lautstärke der Sounds bleibt unverändert, unabhängig davon, wie stark die Pads angeschlagen werden.

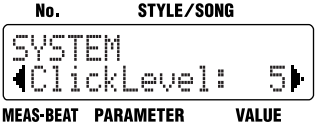
Einstellen der Referenz-Tonhöhe des Bass Parts

Dieser Parameter hat keine Wirkung auf den Drum-Part.

Parameter	Wert
MstrTune	438–445 Hz

Einstellen der Lautstärke des Metronom-Sounds

Das Metronom wird bei der Echtzeit-Aufnahme eingesetzt (S. 65).



Parameter	Wert
ClickLevel	1–10

Kapitel 10 Erstellen eigener Kits

Ein "Kit" ist eine Zusammenstellung von Drum- und Bass-Sounds. Sie können bis zu 50 eigene User-Kits erstellen.

* *Preset Kits ("P") können nicht verändert werden.*

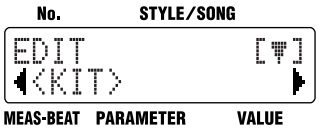
* *In der Werksvoreinstellungen sind die User Kits (U01–U50) genauso eingestellt wie die Preset Kits (P01–P50).*

* *Einige Einstellungen können nur im STOP-Zustand verändert werden.*

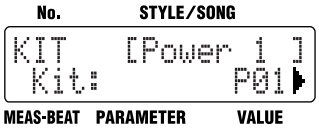
■ Die Einstellungen

1. Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [EDIT].

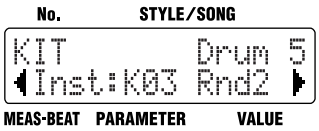
Das Edit Menu-Display erscheint.



2. Drücken Sie [▶], wählen Sie <KIT>, und drücken Sie [ENTER].



3. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Kit-Nummer aus, und drücken Sie [▶].



4. Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Soundgruppe aus.

Display	Group Name
DRUM	Drum Set
PERC	Percussion
BASS	Bass
oct ↓ BASS	Bass-Sound eine Oktave tiefer
oct ↑ BASS	Bass-Sound eine Oktave höher

5. Drücken Sie das Pad, das editiert werden soll.

Wenn "BASS" ausgewählt ist, muss kein Pad ausgewählt werden.

6. Wählen Sie mit [◀] [▶] den gewünschten Parameter aus.

Display	Beschreibung	Page
Inst	Bestimmt den Sound für das Pad.	S. 91
Level	Bestimmt die Lautstärke.	S. 91
Pan	Bestimmt das Panorama.	S. 91
<NAME>	Name des Drum-Kits.	S. 91
<COPY>	Kopiert das Drum-Kit.	S. 92

7. Stellen Sie mit dem VALUE-Rad den Wert ein.

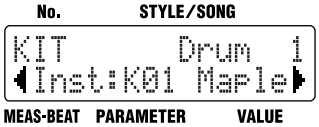
8. Wiederholen Sie die Schritte 4–7 nach Bedarf.

9. Wenn der Editier-Vorgang abgeschlossen werden soll, drücken Sie mehrfach [EXIT], um den Edit Mode wieder zu verlassen.

* *Wenn der Edit Mode verlassen wird, werden die Werte des Kits auf die im Style oder Song eingestellten Werte gesetzt (S. 63).*

Auswahl der Sounds für die Pads

Bestimmt die Sounds für die Pads.

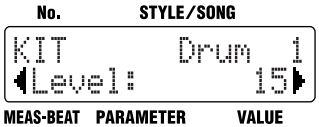


Parameter	Value
Inst	Siehe "Instrument/Bass Tone-Liste" (S. 104).

* *Für den Drum-Part kann kein Bass-Sound ausgewählt und für den Bass-Part kein Drum-Sound ausgewählt werden.*

Einstellen der Lautstärke

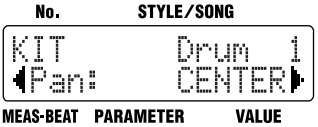
Der hier eingestellte Wert bestimmt die maximale Lautstärke, wenn das Pad mit höchster Dynamik angeschlagen wird.



Parameter	Wert
Level	0–15

Einstellen der Stereo-Position des Sounds

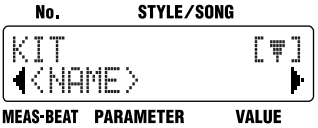
Bestimmt das Panorama des Sounds.



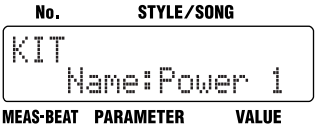
Parameter	Wert
Pan	L7–CENTER–R7

Benennen des Kits

Sie können das Drum-Kit mit bis zu acht Zeichen benennen.



Drücken Sie [ENTER].



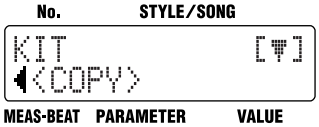
Wählen Sie mit [◄] [►] die gewünschte Position in der Namenzeile aus.

Mit dem VALUE-Rad wird das gewünschte Zeichen ausgewählt.

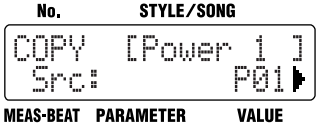
Mit [ENTER] können Sie zwischen Groß- und Kleinschreibung umschalten.

Kopieren des Kits

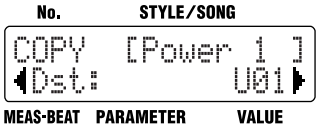
Mit dieser Funktion wird das Kit in den User Kit-Bereich (U01–U50) kopiert.



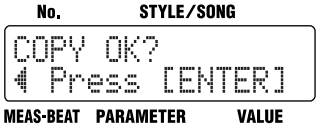
Drücken Sie [ENTER].



Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Kit-Nummer aus, und drücken Sie [▶].



Wählen Sie mit dem VALUE-Rad die gewünschte Zielnummer im User-Bereich aus, und drücken Sie [▶].



Drücken Sie [ENTER], um den Kopiervorgang auszuführen.

Durch Drücken des [◀]-Tasters wird das jeweilige vorherige Display wieder ausgewählt.

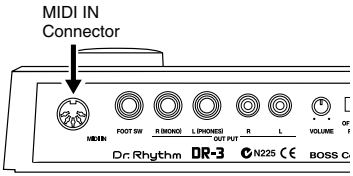
Mit [EXIT] wird der Vorgang abgebrochen, und das vorherige Display erscheint wieder.

■ Was ist MIDI?

MIDI (Musical Instrument Digital Interface) ist ein weltweiter Standard für die Übertragung von Spiel- und Steuerdaten zwischen Instrumenten und Geräten mit MIDI-Anschlüssen.

Der MIDI-Anschluss

Der DR-3 besitzt einen MIDI IN-Anschluss.



MIDI IN

Über diesen Anschluss werden MIDI-Daten von einem externen MIDI-Instrument empfangen.

Der DR-3 kann die folgenden MIDI-Daten verarbeiten:

- Notendaten
- Start/Stop-Befehle
- Aufzeichnen von Spieldaten eines externen MIDI-Instrumentes

Die MIDI-Implementationstabelle

In der MIDI-Implementationstabelle sind die MIDI-Befehle aufgelistet, die der DR-3 prinzipiell senden und empfangen kann. Vergleichen Sie diese Tabelle mit der MIDI-Implementationstabelle des externen MIDI-Instrumentes, um festzustellen, welche MIDI-Informationen beide Geräte austauschen können.

* *Detail-Informationen zu den MIDI-Parametern des DR-3 finden Sie in der "MIDI Implementation" (S. 117).*

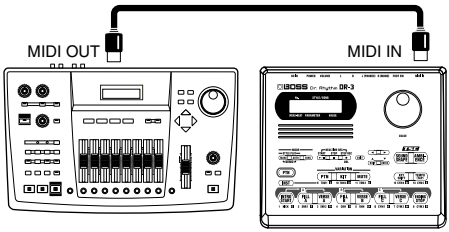
* *Einige MIDI-Meldungen können im Edit Mode nicht empfangen werden.*

Starten/Stoppen und Synchronisieren des DR-3 zu einem externen MIDI-Gerät

Sie können den DR-3 über MIDI zu Digital-Recordern, MIDI-Sequenzern und Rhythmus-Machinen synchronisieren.

Master und Slave

Das Steuer-Gerät wird als "Master" und das gesteuerte Gerät als "Slave" bezeichnet.



Master Slave (DR-3)

Wenn das Master-Gerät gestartet bzw. gestoppt wird, wird eine entsprechende Meldung über MIDI übertragen. Der DR-3 (das Slave-Gerät) wird entsprechend ebenfalls gestartet bzw. gestoppt.

Das Master-Gerät sendet nach dem Start-Befehl Tempo-Meldungen (Timing Clock). Der DR-3 (das Slave-Gerät) wird entsprechend zu diesem Tempo synchronisiert.

Weitere Informationen, die der DR-3 vom Master-Gerät erkennen kann, sind:

- die Song-Nummer (Song Select) und
- die Song-Position (Song Position Pointer).

Die Synchronisations-Parameter des DR-3

Die folgenden MIDI Synchronisations-Meldungen kann der DR-3 verarbeiten:

- Start
- Timing Clock
- Continue
- Song Select
- Stop
- Song Position Pointer

* *Lesen Sie dazu auch die Anleitung des externen MIDI-Instrumentes, das am DR-3 angeschlossen ist.*

* *Wenn eine Rhythmus-Maschine am DR-3 angeschlossen ist, sollten Sie darauf achten, dass die von der Rhythmus-Maschine gesendeten Notendaten nicht die interne Tonerzeugung des DR-3 ansteuern. Dafür haben Sie zwei Möglichkeiten: Entweder Sie verhindern, dass die Rhythmus-Maschine Notendaten sendet, oder Sie stellen den DR-3 so ein, dass dieser keine Notendaten empfängt. Dafür stellen Sie einfach den DR-3 auf einen MIDI-Kanal, über den keine Daten übertragen werden.*

■ Einstellen der MIDI-Kanäle

Damit Daten korrekt empfangen bzw. gesendet werden, müssen der MIDI-Sendekanal des Sendegerätes und der MIDI-Empfangskanal des Empfangsgerätes übereinstimmen.

Sie können im DR-3 für den Drum Part und den Bass Part jeweils einen eigenen MIDI-Kanal einstellen.

1. Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [EDIT].
Das Edit Menu-Display erscheint.

2. Drücken Sie [▶], wählen Sie <SYSTEM>, und drücken Sie [ENTER].

3. Drücken Sie [▶], und wählen Sie <DrumMidiCh> oder <BassMidiCh>.

4. Stellen Sie mit dem VALUE-Rad den gewünschten Wert ein.

Parameter	Wert	
Drum MidiCh	OFF, 1–16	MIDI-Kanal des Drum-Parts. Bei "OFF" werden Noten- und Program Change-Meldungen nicht empfangen.
Bass MidiCh	OFF, 1–16	MIDI-Kanal des Bass-Parts. Bei "OFF" werden Noten-Meldungen nicht empfangen.

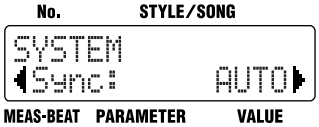
* *Program Change-Meldungen werden auf dem MIDI-Kanal des Drum-Parts empfangen.*

5. Drücken Sie mehrfach [EXIT], um den Edit Mode wieder zu verlassen.

■ Einstellen des Sync Mode

Dieser Parameter bestimmt, wie der DR-3 synchronisiert wird.

1. **Stoppen Sie das Playback, und drücken Sie [EDIT].**
   Das Edit Menu-Display erscheint.
2. **Drücken Sie [▶], wählen Sie <SYSTEM>, und drücken Sie [ENTER].**
3. **Drücken Sie [▶], und wählen Sie <Sync>.**



4. **Stellen Sie mit dem VALUE-Rad den gewünschten Wert ein.**

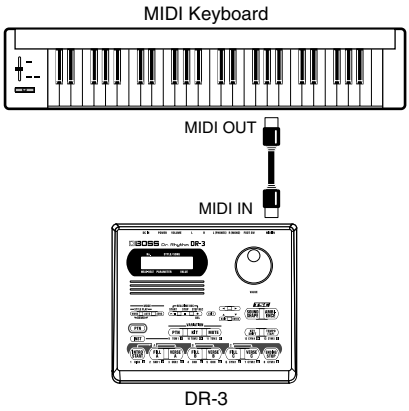
Parameter	Wert	Beschreibung
Sync	AUTO	Bei Starten und Stoppen des externen Master-Gerätes wird der DR-3 automatisch als Slave-Gerät eingestellt und startet bzw. stoppt automatisch mit. Zusätzlich wird das Tempo des DR-3 vom externen Master-Gerät gesteuert.
	REMOTE	Bei Starten und Stoppen des externen Master-Gerätes startet bzw. stoppt der DR-3 automatisch mit. Das Tempo des DR-3 wird nicht vom Master-Gerät gesteuert.
	INT	Der DR-3 kann als MIDI-Soundmodul vom externen MIDI-Gerät gespielt werden, er wird aber nicht synchronisiert.

5. **Drücken Sie mehrfach [EXIT], um den Edit Mode wieder zu verlassen.**

* *Wenn der DR-3 als Slave-Gerät arbeitet, kann das Tempo am DR-3 nicht eingestellt werden.*

Spielen des DR-3 über MIDI

Sie können die Sounds des DR-3 über ein externes MIDI-Instrument spielen.



Die MIDI-Kanäle

Damit Daten korrekt empfangen bzw. gesendet werden, müssen der MIDI-Sendekanal des Sendegerätes und der MIDI-Empfangskanal des DR-3 übereinstimmen.

Sie können im DR-3 für den Drum Part und den Bass Part jeweils einen eigenen MIDI-Kanal einstellen.

Siehe “Einstellen der MIDI-Kanäle” (S. 94).

Vom DR-3 verwendete MIDI-Daten

- Noten-Meldungen

Über diese Meldungen werden die Sounds des Drum-Parts und Bass-Parts des DR-3 gespielt. Eine Noten-Meldung besteht aus den folgenden Einzelmeldungen:

Notennummer	Pad-Nummer
Note On	Spielen des Pads
Note Off	Loslassen des Pads
Velocity	Stärke, mit der das Pad angeschlagen wird

Die Pads des DR-3 besitzen die folgenden Notennummern:

• Wenn "DRUM" für "INST" gewählt ist

• Wenn "PERC" für "INST" gewählt ist

• Wenn BASS für INST gewählt ist, sind die Notennummern "28–64" gültig.

Wenn Sie ein Pad drücken, wird über die erzeugte Notennummer der entsprechend interne Sound gespielt.

Wenn über MIDI eine Notennummer empfangen wird, wird der Sound des Pads im DR-3 gespielt, das diese Notennummer besitzt.

* *Notennummern, die für die Pads des DR-3 nicht belegt sind, werden ignoriert.*

- Program Change

Über diese Meldungen werden Drum-Kits umgeschaltet.

* *Program Change-Meldungen werden auf dem MIDI-Kanal des Drum-Parts empfangen.*

* *Lesen Sie dazu auch die Anleitung des externen MIDI-Instrumentes, das am DR-3 angeschlossen ist.*

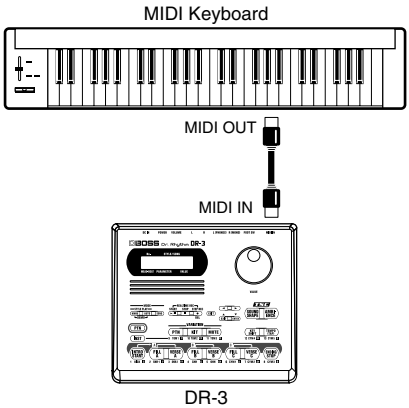
Überspielen von MIDI-Daten in den DR-3

Der DR-3 kann in Echtzeit die Spieldaten eines externen MIDI-Instrumentes aufzeichnen. Damit können Sie z.B. Rhythmus-Spieldaten eines Sequuenzers bzw. einer anderen Rhythmus-Maschine mit dem DR-3 aufnehmen.

* *Stellen Sie dafür den Parameter "Sync" ([EDIT] <SYSTEM>) auf "AUTO" (S. 95).*

* *Damit Daten korrekt empfangen bzw. gesendet werden, müssen der MIDI-Sendekanal des Sendegerätes und der MIDI-Empfangskanal des DR-3 übereinstimmen (siehe S. 94).*

Aufzeichnen der Spieldaten eines MIDI-Keyboards bzw. MIDI-Pads in Echtzeit



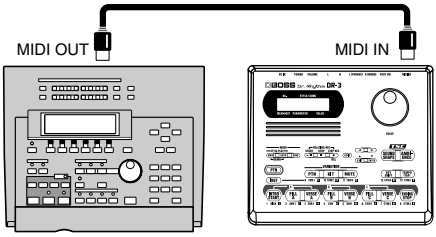
Folgen Sie den Beschreibungen der folgenden Bedienschritte im DR-3:

"<2> Einstellungen für den neuen Style" (S. 62).

Schritt 5 bei "• Aufnahme des Drum-Parts" (S. 65) (oder "• Aufnahme des Bass Parts" (S. 66)

Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie STOP [■].

Überspielen der Spieldaten eines MIDI-Sequenzers oder Rhythmus-Maschine



MIDI Sequenzer oder Rhythmus-Maschine

DR-3

Drücken Sie am DR-3 [MANU], so dass die Taster-Anzeige leuchtet, und drücken Sie dann STEP REC [●].

Der DR-3 startet die Aufnahme, sobald der Sequenzer bzw. die Rhythmus-Maschine gestartet wird.

Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie STOP [■].

Anhang

Mögliche Fehlerursachen

Wenn ein Fehler auftritt, versuchen Sie zuerst, diesen anhand der nachfolgend beschriebenen Fehlerursachen zu ermitteln. Gelingt dieses nicht, benachrichtigen Sie Ihren Roland-Vertragspartner.

Problem	Prüfung/Lösungsansatz
Kein Sound	Ist die Lautstärke zu niedrig (S. 17)?
	Steht der Output auf "DRUM" oder "BASS" (S. 89)?
	Steht der Instrument Level auf "0" (S. 91)?
	Haben Sie einen Style, ein Pattern oder einen Song ausgewählt, der keine Daten enthält?
Die Sounds werden unterbrochen.	Werden zu viele Sounds gleichzeitig gespielt? Der DR-3 ist maximal 12stimmig.
Das Playback startet nicht, wenn START [►/II] gedrückt wird.	Haben Sie einen Style, ein Pattern oder einen Song ausgewählt, der keine Daten enthält?
Der Taster blinkt nicht, wenn STEP REC [●] gedrückt wird. **Die Aufnahme beginnt nicht, wenn STEP REC [●] gehalten und START [►/II] gedrückt wird.**	Haben Sie einen Preset Style ausgewählt? Wählen Sie einen User Styles ("U") aus (S. 62).
	Haben Sie den Edit Mode ausgewählt? Drücken Sie mehrfach [EXIT], um den Edit Mode wieder zu verlassen.
Das Metronom ist nicht hörbar, wenn die Echtzeit-Aufnahme verwendet wird.	Steht der Metronome Level (Click Level) auf "0" (S. 89)?
Die Einstellungen für Kits, Styles und TSC können nicht verändert werden.	Haben Sie ein Preset-Programm ausgewählt? Wählen Sie ein User-Programm ("U") aus (S. 90, S. 62, S. 75)
	Einige Einstellungen können nur verändert werden, wenn der DR-3 gestoppt ist.
Der DR-3 kann nicht über MIDI angesteuert werden. **Mit dem DR-3 können keine externen MIDI-Instrumente gespielt werden.**	Sind die MIDI-Kanäle korrekt eingestellt (S. 94)?
	Sind die Notennummern korrekt eingestellt (S. 96)?
	Einige MIDI-Meldungen können nicht im Edit Mode empfangen werden. Drücken Sie mehrfach [EXIT], um den Edit Mode wieder zu verlassen.
Der Fußschalter arbeitet nicht.	Ist der Fußschalter korrekt angeschlossen (S. 29)?
	Während der Aufnahme oder des Editier-Vorgangs hat der Fußschalter keine Wirkung.

Liste der Display-Meldungen

Message Keep Power On!
Now Working...

Grund Daten werden gesichert.

Schalten Sie in dieser Phase das Gerät nie aus, da ansonsten der interne Speicher beschädigt werden kann.

Message Battery Low!

Grund Die Batteriespannung lässt nach.

Abhilfe Schließen Sie einen AC-Adapter an, oder/und wechseln Sie die Batterien aus (S. 15).
Drücken Sie einen beliebigen Taster, um die Meldung zu löschen. Bei zu niedriger Spannung erklingen die Sounds verzerrt, oder der DR-3 funktioniert nicht mehr korrekt.

Message Can Not Edit!

Grund Preset Styles, Preset Kits und TSC-Presets ("P") können nicht verändert werden.

Abhilfe Wählen Sie ein User Styles, User Kits bzw. User TSC-Sets ("U") aus.

Abhilfe Kopieren Sie bei Bedarf ein Preset-Programm in den User-Speicher und verändern Sie dessen Einstellungen.

Message Can Not Record

Grund In Preset Styles kann nicht aufgenommen werden.

Abhilfe Wählen Sie einen User Style aus.

Message Data Empty!

Grund Es sind keine Daten vorhanden.

Massage Memory Full!

Grund Der Speicher ist voll.

Abhilfe Wiederholen Sie den Vorgang.

Abhilfe Löschen Sie nicht mehr benötigte Patterns oder Songs (S. 73, S. 85).

Message Song Data Full!

Grund Im Song können keine weiteren Patterns registriert werden.

Abhilfe Maximal 250 Patterns können in einem Song enthalten sein.

Message Excl. Ptn Full!

Grund Die Exclusive-Patterns für Songs sind voll (S. 78).

Abhilfe Löschen Sie die Exclusive-Patterns.

Message Stop SEQ!

Grund Der Vorgang ist während des Style/Song-Playbacks bzw. während der Style/Song-Aufnahme nicht möglich.

Abhilfe Drücken Sie STOP [■], und wiederholen Sie den Vorgang.

Message MIDI Off Line!

Grund Das mit dem DR-3 verbundene MIDI-Gerät wurde gestoppt.

Grund Das am DR-3 angeschlossene MIDI-Kabel ist defekt.

Abhilfe Überprüfen Sie die MIDI-Verbindung bzw. das MIDI-Kabel.

Message MIDI Full!

Grund Der DR-3 hat zu viele MIDI-Daten auf einmal empfangen und konnte diese nicht korrekt verarbeiten.

Abhilfe Verringern Sie die Menge der gleichzeitig an den DR-3 gesendeten MIDI-Meldungen.

Message Too Busy!

Grund Das System konnte die Datenverarbeitung aufgrund der zu hohen Datenmenge nicht korrekt ausführen.

Abhilfe Verringern Sie die vom DR-3 zu bearbeitende Datenmenge (z.B. in Patterns oder über MIDI IN empfangene Daten).

Message System Error!

Grund Ein Systemfehler ist aufgetreten.

Abhilfe Schalten Sie das Gerät sofort aus, und benachrichtigen Sie Ihren Roland-Vertragspartner.

Parameter-Liste

Parameter	Display	Wert
Temporary (Diese Parameter werden immer bei Einschalten auf die Werksvoreinstellungen zurückgesetzt).		
Sound Shape	TSC AUDITION / Shape	P1 - P8, U1 - U8
Ambience	TSC AUDITION / Ambi	P1 - P8, U1 - U8
Tempo	PLAY TEMPO / Tempo	20 - 260
Key Shift	PLAY KEY SHIFT / KeyShift	-12 - +12
Style (auswählbar im Style Play Mode)		
Tempo	Tempo	20 - 260
Beat	Beat	2/4 - 8/4, 4/8 - 16/8
Kit	Kit1	P01 - P50, U01 - U50
Kit Variation	Kit2	P01 - P50, U01 - U50
Mute Variation	Mute	HH, Kick, Bass, HH&Kick, Kick&Bass, HH&Bass, Drums
Sound Shape Switch	ShapeSw	OFF, ON
Sound Shape	Shape	P1 - P8, U1 - U8
Ambience Switch	AmbiSw	OFF, ON
Ambience	Ambi	P1 - P8, U1 - U8
<Pattern>	<PATTERN>	
Pattern Measure / PATTERN MEAS	INTRO, VERSE A, VERSE B, VERSE C, ENDING	1 - 4
Pattern Key Transpose / PTN KEY TRANS	INTRO, FILL A, VERSE A, VERSE Av, FILL B, VERSE B, VERSE Bv, FILL C, VERSE C, VERSE Cv, ENDING	-12 - +12
Pattern Copy	<COPY>	
Pattern Clear	<CLEAR>	
Style Name	<NAME>	10 Zeichen
Style Copy	<COPY>	
Style Clear	<CLEAR>	
Song (auswählbar im Song Mode)		
Initial Tempo	InitTempo	20 - 260
Sound Shape Switch	ShapeSw	OFF, ON
Sound Shape	Shape	P1 - P8, U1 - U8
Ambience Switch	AmbiSw	OFF, ON
Ambience	Ambi	P1 - P8, U1 - U8
Loop Type	LoopType	AB, BLOCK
Loop Start	LoopStart	1 - letzter Takt des Songs
Loop End	LoopEnd	1 - letzter Takt des Songs
Song Chain	Chain	OFF, REPEAT, S001 - S100
Song Name	<NAME>	10 Zeichen
Song Copy	<COPY>	
Song Clear	<CLEAR>	

Kit		
Kit	Kit	P1 - P50, U1 - U50
Instrument	Inst	“Instrument/Bass Tone-Liste” (S. 104)
Level	Level	0 - 15
Pan	Pan	L7 - CENTER - R7
Kit Name	<NAME>	8 Zeichen
Kit Copy	<COPY>	
Sound Shape		
Sound Shape	Shape	P1 - P8, U1 - U8
Equalizer Switch	EQ / Switch	OFF, ON
Equalizer Input	EQ / Input	-24 dB - +12 dB
Equalizer Low Type	EQ (Low) / Type	Shelving, Peaking
Equalizer Low Gain	EQ (Low) / Gain	-12 dB - +12 dB
Equalizer Low Frequency	EQ (Low) / Freq	20 Hz - 2.0 kHz
Equalizer Low Q	EQ (Low) / Q	0.3 - 16.0
Equalizer Middle Gain	EQ (Mid) / Gain	-12 dB - +12 dB
Equalizer Middle Frequency	EQ (Mid) / Freq	20 Hz - 8.0 kHz
Equalizer Middle Q	EQ (Mid) / Q	0.3 - 16.0
Equalizer High TYPE	EQ (High) / Type	Shelving, Peaking
Equalizer High Gain	EQ (High) / Gain	-12 dB - +12 dB
Equalizer High Frequency	EQ (High) / Freq	500 Hz - 14.0 kHz
Equalizer High Q	EQ (High) / Q	0.3 - 16.0
Equalizer Out Level	EQ / OutLevel	-24 dB - +12 dB
Compressor Switch	COMP / Switch	OFF, ON
Compressor Sprit Frequency L	COMP / SpritL	20 Hz - 800 Hz
Compressor Sprit Frequency H	COMP / SpritH	1.6 kHz - 14.0 kHz
Compressor Low Threshold	COMP(Low) / Thres	-30 dB - +6 dB
Compressor Low Ratio	COMP(Low) / Ratio	1: 1.00 - 1: 16.0, 1: INF
Compressor Low Attack	COMP(Low) / Attack	0 ms - 100 ms
Compressor Low Release	COMP(Low) / Release	50 ms - 5000 ms
Compressor Middle Threshold	COMP(Mid) / Thres	-30 dB - +6 dB
Compressor Middle Ratio	COMP(Mid) / Ratio	1: 1.00 - 1: 16.0, 1: INF
Compressor Middle Attack	COMP(Mid) / Attack	0 ms - 100 ms
Compressor Middle Release	COMP(Mid) / Release	50 ms - 5000 ms
Compressor High Threshold	COMP(Hi) / Thres	-30 dB - +6 dB
Compressor High Ratio	COMP(Hi) / Ratio	1: 1.00 - 1: 16.0, 1: INF
Compressor High Attack	COMP(Hi) / Attack	0 ms - 100 ms
Compressor High Release	COMP(Hi) / Release	50 ms - 5000 ms
Compressor Low Level	COMP / Low Lev	-60 dB - +6 dB
Compressor Middle Level	COMP / Mid Lev	-60 dB - +6 dB
Compressor High Level	COMP / High Lev	-60 dB - +6 dB
Compressor Out Level	COMP / OutLevel	-60 dB - +6 dB
Sound Shape Name	<NAME>	6 letter
Sound Shape Copy	<COPY>	

Ambience		
Ambience	Ambi	P1 - P8, U1 - U8
Reverb Size	Size	5.6 m - 20.5 m
Reverb Time	Time	0.1 - 32.0
Reverb Level	Level	0 - 100
Pre Delay	PreDelay	0 ms - 20 ms
Density	Density	0 - 100
Early Reflection Level	ErLevel	0 - 100
Release Density	RelDensity	0 - 100
Low Damp Gain	Low Damp / Gain	-36.0 dB - 0.0 dB
Low Damp Frequency	Low Damp / Freq	55 Hz - 4.00 kHz
High Damp Gain	Hi Damp / Gain	-36.0 dB - 0.0 dB
High Damp Frequency	Hi Damp / Freq	400 Hz - 14 kHz
Low Cut Frequency	Low Cut / Freq	20 Hz - 2.0 kHz
High Cut Frequency	High Cut / Freq	250 Hz - 14.0 kHz, FLAT
Ambience Name	<NAME>	6 Zeichen
Ambience Copy	<COPY>	
System		
Output	Output	ALL, DRUM, BASS
Auto Repeat Type	AutoType	ABC, ABC4, ABC8, ABC16, AB, AB4, AB8, AB16
Foot Switch 1	FS1	INTRO/END, VERSE,LOOP, VAR PTN, VAR KIT, VAR MUTE, TAP TEMPO, STRT/PAUSE, START/STOP, STYLE FWD, STYLE BWD, INTRO, FILL A, VERSE A, FILL B, VERSE B, FILL C, VERSE C, ENDING, DRUM KICK - DRUM CYM5, PERC 1 - PERC 13
Foot Switch 2	FS2	
Pad Sensitivity	PadSens	1 - 10, FIX
Master Tune	MstrTune	438 Hz - 445 Hz
Click Level	ClickLevel	0 - 10
MIDI Synchro Mode	Sync	AUTO, REMOTE, INT
Drum MIDI Channel	DrumMidiCh	OFF, 1 - 16
Bass MIDI Channel	BassMidiCh	OFF, 1 - 16
Factory Reset	<FACTORY RESET>	

Instrument/Bass Tone-Liste

Instrument

Inst. No.	v	Display	Instrument
K01		Maple	Maple Kick
K02		Rnd1	Round Kick 1
K03		Rnd2	Round Kick 2
K04		Dry	Dry Hard Kick
K05		Comp	Comp Kick
K06		Rev1	Reverb Kick 1
K07		Rev2	Reverb Kick 2
K08		Stdio	Studio Kick
K09		26"dp	26" Deep Kick
K10		Jazz	Jazz Kick
K11		Elec	Electronic Kick
K12		TR909	TR-909 Kick
S01	v	Wet	Wet Snare / Soft Shot
S02		Warm	Warm Snare Hard Shot
S03		Maple	Maple Snare
S04	v	Maple	Maple Snare / Beach Soft Shot
S05		BchH	Beech Snare Hard Rim Shot
S06		BchS	Beech Snare Soft Shot
S07	v	Beech	Beech Snare Rim / Beech Snare Soft
S08		Open	Open Snare Rim Shot
S09	v	Open	Open Sanre / Beech Snare Soft Shot
S10		Dry	Dry Snare Hard Shot
S11	v	Dry	Dry Snare Hard Shor / Med Soft Shot
S12		MdSft	Medium Soft Shot
S13		Natrl	Natural Snare
S14	v	Natrl	Natural Snare / BeechSoft
S15	v	Rock	Rock Rim Shot / Med Soft
S16		Picco	Piccolo Rim Shot Snare
S17		House	House Snare
S18		Soft	Soft Shot
S19		BrshR	Brush Roll
S20		BrshS	Brush Slap
S21	v	BrshS	Brush Slap / Swish
S22		Whack	Whack Snare
S23		Regga	Reggae Snare
S24		Elec	Electronic Snare
S25		TR808	TR-808 Snare
S26		Doubl	Double Shot Ghost
S27		Buzz	Buzz Snare Ghost
S28		Stck1	Ambient Cross Stick
S29		Stck2	Natural Cross Stick
S30		Stck3	TR-808 Cross Stick

Inst. No.	v	Display	Instrument	
T01		VintH	Vintage Tom High	
T02		VintM	Vintage Tom Mid	
T03		VintL	Vintage Tom Low	
T04		AmbiH	Ambient Tom High	
T05		AmbiM	Ambient Tom Mid	
T06		AmbiL	Ambient Tom Low	
T07		DblH	Double Head Tom High	
T08		DblM	Double Head Tom Mid	
T09		DblL	Double Head Tom Low	
T10		RockH	Rock Tom High	
T11		RockM	Rock Tom Mid	
T12		RockL	Rock Tom Low	
T13		BrshH	Brush Slap Tom High	
T14		BrshM	Brush Slap Tom Mid	
T15		BrshL	Brush Slap Tom Low	
T16		ElecH	Electronic Tom High	
T17		ElecM	Electronic Tom Mid	
T18		ElecL	Electronic Tom Low	
T19		TR H	TR-808 Tom High	
T20		TR M	TR-808 Tom Mid	
T21		TR L	TR-808 Tom Low	
H01		PureC	Pure Closed Hi-Hat	*1
H02		PureO	Pure Open Hi-Hat	*1
H03		PureP	Pure Pedal Closed Hi-Hat	*1
H04	v	PureO	Pure HH Open / Pedal	*1
H05		16"C	16" Closed Hi-Hat	*1
H06		16"O	16" Open Hi-Hat	*1
H07		16"P	16" Pedal Closed Hi-Hat	*1
H08	v	16"O	16" HH Open / Pedal	*1
H09		RealC	Real Closed Hi-Hat	*1
H10		RealO	Real Open Hi-Hat	*1
H11	v	RealO	Real HH Open / Pedal	*1
H12		BrshC	Brush Closed Hi-Hat	*1
H13		BrshO	Brush Open Hi-Hat	*1
C01		Crsh1	Crash Cymbal 1	*2
C02		Crsh2	Crash Cymbal 2	*3
C03		Crsh3	Crash Cymbal 3	*4
C04		Chok1	Choked Crash 1	*2
C05		Chok2	Choked Crash 2	*3
C06		Chok3	Choked Crash 3	*4
C07		Splsh	Splash Cymbal	
C08		China	Chinese Cymbal	

Inst. No.	v	Display	Instrument
C09		Ride1	Ride Cymbal 1
C10		Ride2	Ride Cymbal 2
C11		Bell1	Ride Bell Cymbal 1
C12		Bell2	Ride Bell Cymbal 2
C13		BrshC	Brush Crash Cymbal
C14		BrshR	Brush Ride Cymbal
C15		Gong	Large Gong
P01		Cowbl	Cowbell
P02		Tmbrn	Tambourine
P03		BngoH	Bongo High
P04		BngoL	Bongo Low
P05		CngHM	Conga High Mute
P06		CngHO	Conga High Open
P07		CngaL	Conga Low Open
P08		TmblH	Timbale High
P09		TmblL	Timbale Low
P10		Clave	Clave
P11		Vibra	Vibraslap
P12		GuirS	Guiro Short
P13		GuirL	Guiro Long
P14		Marcs	Maracas
P15		Shakr	Shaker
P16		Cabas	Cabasa
P17		WhslS	Whistle Short
P18		WhslL	Whistle Long
P19		AgogH	Agogo High
P20		AgogL	Agogo Low
P21		CuicH	Cuica High
P22		CuicL	Cuica Low
P23		SurdM	Surdo Mute
P24		SurdO	Surdo Open
P25		Tbla1	Tabla 1
P26		Tbla2	Tabla 2
P27		Tbla3	Tabla 3
P28		Clap1	Real Clap
P29		Clap2	TR-808 Clap

v...Der Sound ist unterschieldich, abhängig von der Stärke, mit der das Pad angeschlagen wird.

***1–*4**...Sounds mit gleicher Nummer können nie gleichzeitig erklingen.

Bass Tone

Inst. No.	Display	Instrument
B01	Fing1	Fingered Bass 1
B02	Fing2	Fingered Bass 2
B03	MuteB	Mute Bass
B04	Frtls	Fretless Bass
B05	Pick1	Picked Bass 1
B06	Pick2	Picked Bass 2
B07	Acous	Acoustic Bass
B08	Slap	Slap Bass
B09	Stick	Stick
B10	Solid	Solid Bass
B11	Pluck	Pluck Bass
B12	Sine	Sine Wave Bass

Preset Kit-Liste

Kit No.	No. P01		No. P02		No. P03		No. P04		No. P05	
Kit Name	Power1		BigFunk		Groove		Studio 1		Room 1	
	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument
DRUM KICK	K03	Rnd2	K01	Maple	K02	Rnd1	K04	Dry	K06	Rev1
DRUM SNR1	S01 v	Wet	S01 v	Wet	S01 v	Wet	S09 v	Open	S08	Open
DRUM SNR2	S28	Stck1	S27	Buzz	S27	Buzz	S26	Doubl	S28	Stck1
DRUM CHH	H05	16"C	H09	RealC	H09	RealC	H05	16"C	H09	RealC
DRUM OHH	H08 v	16"O	H10	RealO	H11 v	RealO	H08 v	16"O	H10	RealO
DRUM CYM1	C12	Bell2	C12	Bell2	C12	Bell2	C12	Bell2	C12	Bell2
DRUM CYM2	C10	Ride2	C10	Ride2	C10	Ride2	C10	Ride2	C10	Ride2
DRUM CYM3	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C01	Crsh1
DRUM TOM1	T07	DblH	T07	DblH	T07	DblH	T04	AmbiH	T04	AmbiH
DRUM TOM2	T08	DblM	T08	DblM	T08	DblM	T05	AmbiM	T05	AmbiM
DRUM TOM3	T09	DblL	T09	DblL	T09	DblL	T06	AmbiL	T06	AmbiL
DRUM CYM4	C02	Crsh2	C04	Chok1	C03	Crsh3	C07	Splsh	C03	Crsh3
DRUM CYM5	C08	China	C08	China	C08	China	C08	China	C07	Splsh
PERC 1	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM
PERC 2	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO
PERC 3	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL
PERC 4	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH
PERC 5	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL
PERC 6	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2
PERC 7	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl
PERC 8	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn
PERC 9	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas
PERC 10	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave
PERC 11	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs
PERC 12	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH
PERC 13	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL
Bass	B05	Pick1	B09	Stick	B08	Slap	B01	Fing1	B05	Pick1

Kit No.	No. P06		No. P07		No. P08		No. P09		No. P10	
Kit Name	Loud		Power 2		Big		Funk 1		Natural1	
	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument
DRUM KICK	K06	Rev1	K07	Rev2	K09	26"dp	K04	Dry	K05	Comp
DRUM SNR1	S02	Warm	S02	Warm	S07	v Beech	S07	v Beech	S14	v Natrl
DRUM SNR2	S28	Stck1	S28	Stck1	S26	Doubl	S26	Doubl	S28	Stck1
DRUM CHH	H05	16"C	H05	16"C	H05	16"C	H01	PureC	H01	PureC
DRUM OHH	H08	v 16"O	H08	v 16"O	H08	v 16"O	H04	v PureO	H04	v PureO
DRUM CYM1	C08	China	C12	Bell2	C11	Bell1	C12	Bell2	C11	Bell1
DRUM CYM2	C10	Ride2	C10	Ride2	C10	Ride2	C09	Ride1	C09	Ride1
DRUM CYM3	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C02	Crsh2	C01	Crsh1
DRUM TOM1	T10	RockH	T04	AmbiH	T07	DblH	T01	VintH	T07	DblH
DRUM TOM2	T11	RockM	T05	AmbiM	T08	DblM	T02	VintM	T08	DblM
DRUM TOM3	T12	RockL	T06	AmbiL	T09	DblL	T03	VintL	T09	DblL
DRUM CYM4	C02	Crsh2	C02	Crsh2	C02	Crsh2	C07	Splsh	C02	Crsh2
DRUM CYM5	C15	Gong	C15	Gong	C08	China	C08	China	C08	China
PERC 1	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM
PERC 2	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO
PERC 3	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL
PERC 4	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH
PERC 5	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL
PERC 6	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2
PERC 7	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl
PERC 8	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn
PERC 9	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas
PERC 10	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave
PERC 11	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs
PERC 12	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH
PERC 13	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL
Bass	B05	Pick1	B06	Pick2	B09	Stick	B08	Slap	B06	Pick2

Kit No.	No. P11		No. P12		No. P13		No. P14		No. P15	
Kit Name	Gospel		Room 2		Ambient		HeavyFnk		Whack	
	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument
DRUM KICK	K01	Maple	K06	Rev1	K06	Rev1	K03	Rnd2	K03	Rnd2
DRUM SNR1	S14	v Natrl	S15	v Rock	S15	v Rock	S15	v Rock	S22	Whack
DRUM SNR2	S29	Stck2	S28	Stck1	S01	v Wet	S27	Buzz	S15	v Rock
DRUM CHH	H05	16"C	H01	PureC	H05	16"C	H09	RealC	H05	16"C
DRUM OHH	H08	v 16"O	H04	v PureO	H08	v 16"O	H11	v RealO	H08	v 16"O
DRUM CYM1	C12	Bell2	C12	Bell2	C12	Bell2	C11	Bell1	C11	Bell1
DRUM CYM2	C10	Ride2	C10	Ride2	C09	Ride1	C10	Ride2	C10	Ride2
DRUM CYM3	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C01	Crsh1
DRUM TOM1	T07	DblH	T04	AmbiH	T10	RockH	T07	DblH	T04	AmbiH
DRUM TOM2	T08	DblM	T05	AmbiM	T11	RockM	T08	DblM	T05	AmbiM
DRUM TOM3	T09	DblL	T06	AmbiL	T12	RockL	T09	DblL	T06	AmbiL
DRUM CYM4	C07	Splsh	C02	Crsh2	C02	Crsh2	C02	Crsh2	C02	Crsh2
DRUM CYM5	C08	China	C08	China	C08	China	C08	China	C08	China
PERC 1	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM
PERC 2	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO
PERC 3	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL
PERC 4	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH
PERC 5	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL
PERC 6	P28	Clap1	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2
PERC 7	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl
PERC 8	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn
PERC 9	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas
PERC 10	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave
PERC 11	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs
PERC 12	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH
PERC 13	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL
Bass	B01	Fing1	B01	Fing1	B02	Fing2	B09	Stick	B05	Pick1

Kit No.	No. P16		No. P17		No. P18		No. P19		No. P20	
Kit Name	Standrd1		Express		Vintage		Fusion		Funk 2	
	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument
DRUM KICK	K04	Dry	K02	Rnd1	K01	Maple	K08	Stdio	K05	Comp
DRUM SNR1	S11 v	Dry	S10	Dry	S04 v	Maple	S04 v	Maple	S16	Picco
DRUM SNR2	S29	Stck2	S26	Doubl	S28	Stck1	S26	Doubl	S28	Stck1
DRUM CHH	H01	PureC	H01	PureC	H01	PureC	H01	PureC	H09	RealC
DRUM OHH	H04 v	PureO	H04 v	PureO	H02	PureO	H04 v	PureO	H11 v	RealO
DRUM CYM1	C12	Bell2	C11	Bell1	C11	Bell1	C12	Bell2	C11	Bell1
DRUM CYM2	C10	Ride2	C10	Ride2	C09	Ride1	C10	Ride2	C09	Ride1
DRUM CYM3	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C02	Crsh2
DRUM TOM1	T07	DblH	T04	AmbiH	T01	VintH	T07	DblH	T07	DblH
DRUM TOM2	T08	DblM	T05	AmbiM	T02	VintM	T08	DblM	T08	DblM
DRUM TOM3	T09	DblL	T06	AmbiL	T03	VintL	T09	DblL	T09	DblL
DRUM CYM4	C02	Crsh2	C02	Crsh2	C02	Crsh2	C07	Splsh	C07	Splsh
DRUM CYM5	C08	China	C08	China	C08	China	C08	China	C08	China
PERC 1	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM
PERC 2	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO
PERC 3	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL
PERC 4	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH
PERC 5	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL
PERC 6	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2
PERC 7	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl
PERC 8	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn
PERC 9	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas
PERC 10	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave
PERC 11	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs
PERC 12	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH
PERC 13	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL
Bass	B01	Fing1	B02	Fing2	B01	Fing1	B05	Pick1	B09	Stick

Kit No.	No. P21		No. P22		No. P23		No. P24		No. P25	
Kit Name	Electro		Dance		Hip Hop		Techno		Drm'n'Bs	
	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument
DRUM KICK	K11	Elec	K12	TR909	K02	Rnd1	K12	TR909	K12	TR909
DRUM SNR1	S24	Elec	S25	TR808	S17	House	S17	House	S17	House
DRUM SNR2	S30	Stck3	S13	Natrl	S05	BchH	S30	Stck3	S25	TR808
DRUM CHH	H12	BrshC	H12	BrshC	H12	BrshC	H12	BrshC	H12	BrshC
DRUM OHH	H13	BrshO	H13	BrshO	H13	BrshO	H13	BrshO	H13	BrshO
DRUM CYM1	C11	Bell1	C12	Bell2	C12	Bell2	C11	Bell1	C12	Bell2
DRUM CYM2	C10	Ride2	C10	Ride2	C09	Ride1	C10	Ride2	C10	Ride2
DRUM CYM3	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C03	Crsh3	C02	Crsh2	C02	Crsh2
DRUM TOM1	T16	ElecH	T19	TR H	T16	ElecH	T16	ElecH	T19	TR H
DRUM TOM2	T17	ElecM	T20	TR M	T17	ElecM	T17	ElecM	T20	TR M
DRUM TOM3	T18	ElecL	T21	TR L	T18	ElecL	T18	ElecL	T21	TR L
DRUM CYM4	C07	Splsh	C03	Crsh3	C02	Crsh2	C03	Crsh3	C03	Crsh3
DRUM CYM5	C08	China	C07	Splsh	C15	Gong	C07	Splsh	C07	Splsh
PERC 1	P27	Tbla3	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM
PERC 2	P26	Tbla2	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO
PERC 3	P25	Tbla1	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL
PERC 4	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH
PERC 5	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL
PERC 6	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2
PERC 7	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl
PERC 8	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn
PERC 9	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas
PERC 10	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave
PERC 11	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs
PERC 12	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH
PERC 13	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL
Bass	B10	Solid	B12	Sine	B10	Solid	B11	Pluck	B12	Sine

Kit No.	No. P26		No. P27		No. P28		No. P29		No. P30	
Kit Name	House		Boom		Jazz 1		Jazz 2		Country	
	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument
DRUM KICK	K12	TR909	K12	TR909	K10	Jazz	K10	Jazz	K01	Maple
DRUM SNR1	S25	TR808	S25	TR808	S06	BchS	S11	v Dry	S12	MdSft
DRUM SNR2	S30	Stck3	S30	Stck3	S29	Stck2	S28	Stck1	S29	Stck2
DRUM CHH	H12	BrshC	H12	BrshC	H01	PureC	H01	PureC	H09	RealC
DRUM OHH	H13	BrshO	H13	BrshO	H04	v PureO	H04	v PureO	H10	RealO
DRUM CYM1	C12	Bell2	C12	Bell2	C11	Bell1	C09	Ride1	C12	Bell2
DRUM CYM2	C10	Ride2	C10	Ride2	C10	Ride2	C10	Ride2	C10	Ride2
DRUM CYM3	C02	Crsh2	C02	Crsh2	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C01	Crsh1
DRUM TOM1	T19	TR H	T19	TR H	T01	VintH	T01	VintH	T07	DblH
DRUM TOM2	T20	TR M	T20	TR M	T02	VintM	T02	VintM	T08	DblM
DRUM TOM3	T21	TR L	T21	TR L	T03	VintL	T03	VintL	T09	DblL
DRUM CYM4	C03	Crsh3	C03	Crsh3	C02	Crsh2	C02	Crsh2	C02	Crsh2
DRUM CYM5	C07	Splsh	C07	Splsh	C03	Crsh3	C03	Crsh3	C08	China
PERC 1	P27	Tbla3	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM
PERC 2	P26	Tbla2	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO
PERC 3	P25	Tbla1	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL
PERC 4	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH
PERC 5	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL
PERC 6	P28	Clap1	P29	Clap2	P28	Clap1	P28	Clap1	P28	Clap1
PERC 7	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl
PERC 8	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn
PERC 9	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas
PERC 10	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave
PERC 11	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs
PERC 12	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH
PERC 13	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL
Bass	B10	Solid	B11	Pluck	B07	Acous	B07	Acous	B01	Fing1

Kit No.	No. P31		No. P32		No. P33		No. P34		No. P35	
Kit Name	Ballad 1		Folk		Brushes1		Ballad 2		Pops 1	
	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument
DRUM KICK	K09	26"dp	K10	Jazz	K10	Jazz	K01	Maple	K01	Maple
DRUM SNR1	S12	MdSft	S20	BrshS	S21 v	BrshS	S04 v	Maple	S09 v	Open
DRUM SNR2	S29	Stck2	S26	Doubl	S19	BrshR	S29	Stck2	S29	Stck2
DRUM CHH	H05	16"C	H01	PureC	H03	PureP	H01	PureC	H01	PureC
DRUM OHH	H08 v	16"O	H04 v	PureO	H13	BrshO	H04 v	PureO	H04 v	PureO
DRUM CYM1	C11	Bell1	C12	Bell2	C11	Bell1	C11	Bell1	C12	Bell2
DRUM CYM2	C09	Ride1	C14	BrshR	C14	BrshR	C09	Ride1	C10	Ride2
DRUM CYM3	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C13	BrshC	C01	Crsh1	C01	Crsh1
DRUM TOM1	T04	AmbiH	T01	VintH	T13	BrshH	T01	VintH	T07	DblH
DRUM TOM2	T05	AmbiM	T02	VintM	T14	BrshM	T02	VintM	T08	DblM
DRUM TOM3	T06	AmbiL	T03	VintL	T15	BrshL	T03	VintL	T09	DblL
DRUM CYM4	C02	Crsh2	C13	BrshC	C02	Crsh2	C02	Crsh2	C02	Crsh2
DRUM CYM5	C07	Splsh	C07	Splsh	C03	Crsh3	C07	Splsh	C07	Splsh
PERC 1	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM
PERC 2	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO
PERC 3	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL
PERC 4	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH
PERC 5	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL
PERC 6	P29	Clap2	P28	Clap1	P28	Clap1	P29	Clap2	P29	Clap2
PERC 7	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl
PERC 8	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn
PERC 9	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas
PERC 10	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave
PERC 11	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs
PERC 12	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH
PERC 13	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL
Bass	B04	Frtls	B03	MuteB	B07	Acous	B04	Frtls	B01	Fing1

Kit No.	No. P36		No. P37		No. P38		No. P39		No. P40	
Kit Name	**Punk**		**Pops 2**		**Standrd2**		**Natural2**		**Studio 2**	
	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument
DRUM KICK	K04	Dry	K04	Dry	K01	Maple	K04	Dry	K02	Rnd1
DRUM SNR1	S15	v Rock	S07	v Beech	S04	v Maple	S14	v Natrl	S09	v Open
DRUM SNR2	S26	Doubl	S28	Stck1	S26	Doubl	S28	Stck1	S26	Doubl
DRUM CHH	H09	RealC	H01	PureC	H01	PureC	H01	PureC	H05	16"C
DRUM OHH	H11	v RealO	H04	v PureO	H02	PureO	H04	v PureO	H08	v 16"O
DRUM CYM1	C12	Bell2	C12	Bell2	C11	Bell1	C11	Bell1	C12	Bell2
DRUM CYM2	C10	Ride2	C09	Ride1	C09	Ride1	C10	Ride2	C10	Ride2
DRUM CYM3	C01	Crsh1	C02	Crsh2	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C01	Crsh1
DRUM TOM1	T04	AmbiH	T01	VintH	T07	DblH	T04	AmbiH	T07	DblH
DRUM TOM2	T05	AmbiM	T02	VintM	T08	DblM	T05	AmbiM	T08	DblM
DRUM TOM3	T06	AmbiL	T03	VintL	T09	DblL	T06	AmbiL	T09	DblL
DRUM CYM4	C02	Crsh2	C07	Splsh	C02	Crsh2	C02	Crsh2	C02	Crsh2
DRUM CYM5	C08	China	C08	China	C08	China	C07	Splsh	C08	China
PERC 1	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM
PERC 2	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO
PERC 3	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL
PERC 4	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH
PERC 5	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL
PERC 6	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2	P29	Clap2
PERC 7	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl
PERC 8	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn
PERC 9	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas
PERC 10	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave
PERC 11	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs
PERC 12	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH
PERC 13	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL
Bass	B01	Fing1	B01	Fing1	B01	Fing1	B01	Fing1	B01	Fing1

Kit No.	No. P41		No. P42		No. P43		No. P44		No. P45	
Kit Name	**Power 3**		**Room 3**		**Brushes2**		**Latin**		**Samba**	
	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument
DRUM KICK	K02	Rnd1	K06	Rev1	K10	Jazz	K04	Dry	K01	Maple
DRUM SNR1	S01 v	Wet	S08	Open	S21 v	BrshS	S11 v	Dry	S06	BchS
DRUM SNR2	S26	Doubl	S28	Stck1	S19	BrshR	S29	Stck2	S29	Stck2
DRUM CHH	H09	RealC	H09	RealC	H03	PureP	H12	BrshC	P23	SurdM
DRUM OHH	H11 v	RealO	H10	RealO	H13	BrshO	H13	BrshO	P24	SurdO
DRUM CYM1	C12	Bell2	C12	Bell2	C11	Bell1	C12	Bell2	C12	Bell2
DRUM CYM2	C10	Ride2	C10	Ride2	C14	BrshR	P21	CuicH	P21	CuicH
DRUM CYM3	C01	Crsh1	C01	Crsh1	C13	BrshC	P22	CuicL	P22	CuicL
DRUM TOM1	T04	AmbiH	T04	AmbiH	T13	BrshH	P08	TmblH	P08	TmblH
DRUM TOM2	T05	AmbiM	T05	AmbiM	T14	BrshM	P09	TmblL	P09	TmblL
DRUM TOM3	T06	AmbiL	T06	AmbiL	T15	BrshL	T09	DblL	T09	DblL
DRUM CYM4	C02	Crsh2	C03	Crsh3	C02	Crsh2	C10	Ride2	P17	WhslS
DRUM CYM5	C08	China	C07	Splsh	C03	Crsh3	P11	Vibra	P18	WhslL
PERC 1	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM
PERC 2	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO
PERC 3	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL
PERC 4	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH
PERC 5	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL
PERC 6	P29	Clap2	P29	Clap2	P28	Clap1	P28	Clap1	P28	Clap1
PERC 7	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl
PERC 8	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn
PERC 9	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas
PERC 10	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave
PERC 11	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs
PERC 12	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH
PERC 13	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL
Bass	B01	Fing1	B01	Fing1	B04	Frtls	B01	Fing1	B04	Frtls

Kit No.	No. P46		No. P47		No. P48		No. P49		No. P50	
Kit Name	Salsa		Reggae		India		Afro 1		Afro 2	
	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument	Inst. No.	Instrument
DRUM KICK	K10	Jazz	K05	Comp	K01	Maple	K01	Maple	K05	Comp
DRUM SNR1	S16	Picco	S23	Regga	S13	Natrl	S13	Natrl	P09	TmblL
DRUM SNR2	S29	Stck2	S29	Stck2	S29	Stck2	S29	Stck2	S29	Stck2
DRUM CHH	H12	BrshC	H01	PureC	H01	PureC	H05	16"C	H01	PureC
DRUM OHH	H13	BrshO	H02	PureO	H04	v PureO	H08	v 16"O	H02	PureO
DRUM CYM1	C12	Bell2	C12	Bell2	C12	Bell2	C12	Bell2	C12	Bell2
DRUM CYM2	C10	Ride2	C10	Ride2	C10	Ride2	C10	Ride2	C10	Ride2
DRUM CYM3	C03	Crsh3	C07	Splsh	C01	Crsh1	C07	Splsh	C07	Splsh
DRUM TOM1	P08	TmblH	P08	TmblH	P25	Tbla1	P08	TmblH	T07	DblH
DRUM TOM2	P09	TmblL	P09	TmblL	P26	Tbla2	P09	TmblL	T08	DblM
DRUM TOM3	T09	DblL	T03	VintL	P27	Tbla3	T05	AmbiM	T09	DblL
DRUM CYM4	P15	Shakr	C03	Crsh3	C02	Crsh2	P13	GuirL	P24	SurdO
DRUM CYM5	P11	Vibra	P11	Vibra	C07	Splsh	P21	CuicH	P11	Vibra
PERC 1	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM	P05	CngHM
PERC 2	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO	P06	CngHO
PERC 3	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL	P07	CngaL
PERC 4	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH	P03	BngoH
PERC 5	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL	P04	BngoL
PERC 6	P28	Clap1	P28	Clap1	P29	Clap2	P29	Clap2	P28	Clap1
PERC 7	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl	P01	Cowbl
PERC 8	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn	P02	Tmbrn
PERC 9	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas	P16	Cabas
PERC 10	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave	P10	Clave
PERC 11	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs	P14	Marcs
PERC 12	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH	P19	AgogH
PERC 13	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL	P20	AgogL
Bass	B07	Acous	B03	MuteB	B07	Acous	B03	MuteB	B07	Acous

Preset Style-Liste

No.	Style Name
P001	ROCK JAM 1
P002	ROCK JAM 2
P003	SHFFL JAM
P004	ROCK HOP
P005	STREET HOP
P006	MIAMI
P007	FUNK ROCK
P008	HARD ROCK1
P009	HARD ROCK2
P010	HARD ROCK3
P011	HARD ROCK4
P012	HARD ROCK5
P013	HARD ROCK6
P014	HVY ROCK 1
P015	HVY ROCK 2
P016	HVY ROCK 3
P017	FAST ROCK1
P018	FAST ROCK2
P019	FAST ROCK3
P020	ROCK SWING
P021	ROCK 1
P022	ROCK 2
P023	ROCK 3
P024	ROCK 4
P025	ROCK 5
P026	ROCK 6
P027	ROCK 7
P028	ROCK 8
P029	TRIBE ROCK
P030	JELLY JAM
P031	KNCKL HEAD
P032	GROOVE CUT
P033	AC ROCK
P034	ELEC ROCK1
P035	ELEC ROCK2
P036	SURF ROCK
P037	8TH FEEL 1
P038	8TH FEEL 2
P039	8TH FEEL 3
P040	8TH FEEL 4

No.	Style Name
P041	16TH FEEL1
P042	16TH FEEL2
P043	16TH FEEL3
P044	SHUFFLE
P045	BALLAD 1
P046	BALLAD 2
P047	BALLAD 3
P048	BALLAD 4
P049	COUNTRY 1
P050	COUNTRY 2
P051	BLUE GRASS
P052	BLUES 1
P053	BLUES 2
P054	CHICAGO
P055	ROCK BLUES
P056	LATIN ROCK
P057	FUNK 1
P058	FUNK 2
P059	FUNK 3
P060	FUNK 4
P061	FUNK 5
P062	FUNK 6
P063	SOUL 1
P064	SOUL 2
P065	NEW R&B
P066	HIP HOP 1
P067	HIP HOP 2
P068	HIP HOP 3
P069	FUSION 1
P070	FUSION 2
P071	FUSION 3
P072	FUSION 4
P073	GROOVE SIX
P074	HEAVY FUNK
P075	GOSPEL 1
P076	GOSPEL 2
P077	MED BLUES
P078	SWING 1
P079	SWING 2
P080	BRUSH

No.	Style Name
P081	BIG BAND
P082	JAZZ WALTZ
P083	JAZZ FIVE
P084	DRM'N'BSS1
P085	DRM'N'BSS2
P086	TECHNO 1
P087	TECHNO 2
P088	HOUSE 1
P089	HOUSE 2
P090	BOSSA JAM
P091	BOSSA NOVA
P092	SAMBA 1
P093	SAMBA 2
P094	SAMBA 3
P095	SALSA 1
P096	SALSA 2
P097	LATIN JAM
P098	LATIN POP1
P099	LATIN POP2
P100	REGGAE

1. RECOGNIZED RECEIVE DATA

■Channel Voice Message

●Note Off

Status	Second	Third
8nH	kkH	vvH
9nH	kkH	00H

n = MIDI Channel Number: 0H–FH (ch.1–ch.16)
kk = Note Number: 00H–7FH (0–127)
vv = Velocity: 00H–7FH (0–127)

* Velocity value is not recognized.
* Not recognized in case that MIDI Channel value is "OFF" for each part.

●Note On

Status	Second	Third
9nH	kkH	vvH

n = MIDI Channel Number: 0H–FH (ch.1–ch.16)
kk = Note Number: 00H–7FH (0–127)
vv = Velocity: 01H–7FH (1–127)

* Not recognized in case that MIDI Channel value is "OFF" for each part.
* For drum part, note number of recognized data is as follows:

DRUM

Pad number	Note number
Pad 1	36 (24H) (C2)
Pad 2	38 (26H) (D2)
Pad 3	37 (25H) (C#2)
Pad 4	42 (2AH) (F#2)
Pad 5	46 (2EH) (A#2)
Pad 6	53 (35H) (F3)
Pad 7	51 (33H) (D#3)
Pad 8	49 (31H) (C#3)
Pad 9	48 (30H) (C3)
Pad 10	45 (2DH) (A2)
Pad 11	41 (29H) (F2)
Pad 12	57 (39H) (A3)
Pad 13	58 (3AH) (A#3)

PERC

Pad number	Note number
Pad 1	62 (3EH) (D4)
Pad 2	63 (3FH) (D#4)
Pad 3	64 (40H) (E4)
Pad 4	60 (3CH) (C4)
Pad 5	61 (3DH) (C#4)
Pad 6	39 (27H) (D#2)
Pad 7	56 (38H) (G#3)
Pad 8	54 (36H) (F#3)
Pad 9	69 (45H) (A4)
Pad 10	75 (4BH) (D#5)
Pad 11	70 (46H) (A#4)
Pad 12	67 (43H) (G4)
Pad 13	68 (44H) (G#4)

* For the bass part, the range of note numbers are 1CH–40H (28–64, E1–E4). Though the other note numbers can be received, they are sounded converting into the range of the note numbers E1–E4.

●Program Change

Status	Second
CnH	ppH

n = MIDI Channel Number: 0H–FH (ch.1–ch.16)
pp = Program Number: 00H–63H (prog.1–prog.100)

* MIDI Channel Number is same as drum part channel.
* Not recognized in case that drum part channel is "OFF".
* Recognizing Program Change message, DR-3 switches Drum Kit of the same number as Program Number. Consequently, bass tone changes as the Drum kit including.
  The prog.1–50 correspond to the P01–P50, and the prog.51–100 correspond to the U01–U50.
* After recognizing a Program Change message, new voices will sound as a switch, but sounding voices will not change then.

■System Common Message

●Song Position Pointer

Status	Second	Third
F2H	llH	mmH

mm, ll = Value: 00 00H–7F 7FH (0–16383)

* Recognized under stop state of performances in Song Play mode or Style Play mode, and located the start position to play as a Value.

●Song Select

Status	Second
F3H	ssH

ss = Song Number: 00H–63H (1–100)

* Recognized under stop state of performances in Song Play Mode, and switched song to play.

■System Real-time Message

●Timing Clock

Status
F8H

* Recognition regards Sync Mode setting as follows:
  Sync Mode: AUTO
  Starting by receiving Start message (FAH) or Continue message (FBH), performances are synchronized to Timing Clock message (F8H).
  Sync Mode: REMOTE
  Not recognized.
  Sync Mode: INT
  Not recognized.

●Start

Status
FAH

●Continue

Status
FBH

●Stop

Status
FCH

●Active Sensing

Status
FEH

* Once receiving Active Sensing message, DR-3 begins checking intervals of receiving messages. If an interval is over 500msec, DR-3 will stop sounding tones temporarily and not check intervals after this.

2. Messages stored in patterns

■Channel Voice Message

●Note Off

Status	Second	Third
9nH	kkH	00H

n = MIDI Channel Number: 0H–FH (ch.1–ch.16)
kk = Note Number: 00H–7FH (0–127)

●Note On

Status	Second	Third
9nH	kkH	vvH

n = MIDI Channel Number: 0H–FH (ch.1–ch.16)
kk = Note Number: 00H-7FH (0–127)
vv = Velocity: 01H–7FH (1–127)

* For drum part, note number of stored data is as follows:

DRUM

Pad number	Note number
Pad 1	36 (24H) (C2)
Pad 2	38 (26H) (D2)
Pad 3	37 (25H) (C#2)
Pad 4	42 (2AH) (F#2)
Pad 5	46 (2EH) (A#2)
Pad 6	53 (35H) (F3)
Pad 7	51 (33H) (D#3)
Pad 8	49 (31H) (C#3)
Pad 9	48 (30H) (C3)
Pad 10	45 (2DH) (A2)
Pad 11	41 (29H) (F2)
Pad 12	57 (39H) (A3)
Pad 13	58 (3AH) (A#3)

PERC

Pad number	Note number
Pad 1	62 (3EH) (D4)
Pad 2	63 (3FH) (D#4)
Pad 3	64 (40H) (E4)
Pad 4	60 (3CH) (C4)
Pad 5	61 (3DH) (C#4)
Pad 6	39 (27H) (D#2)
Pad 7	56 (38H) (G#3)
Pad 8	54 (36H) (F#3)
Pad 9	69 (45H) (A4)
Pad 10	75 (4BH) (D#5)
Pad 11	70 (46H) (A#4)
Pad 12	67 (43H) (G4)
Pad 13	68 (44H) (G#4)

* All note numbers are stored in bass part.

Dr. Rhythm

DR-3

MIDI-Implementationstabelle

Version : 1.00

Function...		Transmitted	Recognized	Remarks
Basic Channel	Default Changed	********** **********	1–16 1–16	Storable in Memory
Mode	Default Messages Altered	********** X **********	Mode 3 X	
Note Number :	True Voice	********** **********	0–127 28–64	
Velocity	Note On Note Off	X X	O X	9n v=1–127
After Touch	Key's Channel's	X X	X X	
Pitch Bend		X	X	
Control Change		X	X	

Program Change : True Number	X **********	O	1–100
System Exclusive	X	X	
System Common : Song Position : Song Select : Tune Request	X X X	O O X	0–99
System Real Time : Clock : Commands	X X	O SYNC=AUTO *1 O SYNC=AUTO *1	
Aux Messages : Local On/Off : All Notes Off : Active Sensing : Reset	X X X X	X X O X	
Notes	* 1 Received when Sync Mode is AUTO and unit is functioning as slave		

Mode 1 : OMNI ON, POLY
Mode 2 : OMNI ON, MONO
Mode 3 : OMNI OFF, POLY
Mode 4 : OMNI OFF, MONO

O : Yes
X : No

Technische Daten

Styles

User Style: 100 Styles

Preset Style: 100 Styles

* *11 Patterns pro Style*

Songs

User Songs: 100

Songlänge: max. 250 Patterns pro Song

TSC (Total Sound Control)

Sound Shape

Preset Patch: 8 Patches

User Patch: 8 Patches

Ambience

Preset Patch: 8 Patches

User Patch: 8 Patches

Maximale Polyphonie

12 Stimmen

Instrument

Drums und Percussion: 120

Bass: 12

Auflösung

96 Ticks pro 1/4-Note

Tempo

20–260 bpm

Aufnahme-Methoden

Echtzeit / Einzelschritt-Eingabe (Step)

Pads

13 (anschlagdynamisch)

Display

beleuchtetes LCD (16 Zeichen auf 2 Zeilen)

Anschlüsse

Output: L, R (Cinch),

L (PHONES), R (MONO) (Klinke)

Foot Switch (Stereoklinke)

MIDI IN

DC IN (AC-Adapter)

Stromversorgung

DC 9V: Trockenbatterien x 6, AC-Adapter (PSA-Serie)

Stromverbrauch

200 mA

* *Ungefähre Lebensdauer der Batterien bei Dauerbetrieb: ca. 5 Stunden (abhängig von den Umgebungsbedingungen und des Alters der Batterien)*

Abmessungen

213 (W) x 185 (D) x 53 (H) mm

8-7/16 (W) x 7-5/16 (D) x 2-1/8 (H) inches

Gewicht

ca. 710 g / 1 lb 10 oz (ohne Batterien)

Beigefügtes Zubehör

Alkaline-Batterien (LR6 (AA) x 6)

Bedienungsanleitung

Roland Service Informationsblatt

Zusätzliches Zubehör

AC-Adapter: PSA-Serie

Fußschalter: FS-5U

Kabel für den Anschluss von zwei Fußschaltern (1x Klinke stereo auf 2x Klinke mono), erhältlich bei Ihrem Roland-Vertragspartner

* *Änderungen der technischen Daten und des Deisngs sind möglich. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.*

Index

Symbole

[AMBIENCE] 52
[AUTO] 46
[INST] 58
[KEY SHIFT] 42
[MANU] 43
[SONG] 74
[SOUND SHAPE] 51
[TEMPO] 41

A

Abspielen
  Songs 85
AMBIENCE 36
Ambience 33
  benennen 57
  kopieren 57
  Parameter 56
Anfangstempo 75
Anschlüsse 16
  Fußschalter 29
  MIDI 93
Aufnahme
  Patterns 65
  Song 76
Auto Mode 34, 46

B

Bass Part 66, 68
Bass Sounds 59
Batterien 15
Beat 62
Benennen
  Kit 91
  Song 84
  Style 71
Block Loop 86

C

Compressor 54
COPY 82

D

DELETE 81
Demo 21
Drum Part 65, 67
Drum Sounds 59

E

Echtzeit-Aufnahme 61, 65, 77
Edit-Display 38
Editieren
  Noten 78
  Songs 80
ENDING 35
Equalizer 53

F

Factory Reset 18
FILL 35
Fußschalter 29, 48

I

Initial Tempo 75
INSERT 80
Instrumente 37
INTRO 35

K

Key Shift 28, 42
Key Transpose 70
Kit 90
  benennen 91
  kopieren 92
Kits 36
Kopfhörer 16
Kopieren
  Kit 92
  Patterns 72
  Song 84
  Style 71

L

Lautstärke
  Sounds 91
Loop Play 86
Löschen
  Patterns 73
  Song 85
  Style 72
LP OFF 86

LP:BLK ... 86
LP:ON ... 86

M

Manual Mode ... 34, 43
Master ... 93
Metronom
  Lautstärke ... 89
MIDI ... 93
MIDI-Anschluss ... 93
MIDI-Kanäle ... 94
Mute ... 45, 63

N

Noten-Meldung ... 96

O

OUTPUT-Buchsen ... 89

P

Pad ... 58
Pad Sensitivity ... 89
Pad-Funktionen ... 37
Pan ... 91
Pattern ... 44
  Aufnahme ... 65
  ersetzen ... 78
  kopieren ... 72
  löschen ... 73
  Takte ... 64
Pattern Pads ... 23, 35, 44
Pattern-Abfolge ... 47
Patterns ... 35
Pause ... 40
Percussion Sounds ... 59
Polaritäts-Schalter ... 29
Power ... 17
POWER-Schalter ... 17
Preset Style ... 43

Q

Quantize ... 66

R

Realtime Recording ... 61, 65, 77
Realtime Recording-Display ... 39
Referenz-Tonhöhe ... 89

S

Slave ... 93
Song ... 34, 74
  abspielen ... 85
  Aufnahme ... 76
  benennen ... 84
  editieren ... 80
  erstellen ... 74
  kopieren ... 84
  löschen ... 85
  Tempo ... 75
  Tempo verändern ... 83
  TSC ... 76
  Wiederholbereich ... 87
Song Chain ... 87
Song Edit-Display ... 39
Song Mode ... 37
Song Recording-Display ... 39
Song-Display ... 38
Songkette ... 87
SOUND SHAPE ... 36
Sound Shape ... 32
  benennen ... 55
  kopieren ... 55
  Parameter ... 53
Soundgruppe ... 58
Step Recording ... 61, 67, 76
Step Recording-Display ... 38
Style ... 22, 34
  auswählen ... 26, 43
  Beat (Taktart) ... 62
  benennen ... 71
  erstellen ... 61
  Kit ... 63
  kopieren ... 71
  löschen ... 72
  Starten/Stoppen ... 44
  Tempo ... 62
  TSC ... 64
Style Play Mode ... 34
Style-Display ... 38
Sync Mode ... 95
Synchronisation ... 93

System 88

T

Tempo 27, 36, 41
- Song 75
- Style 62

TSC 32, 36, 51
- Song 76
- Style 64

U

User Kits 90

V

VARIATION 24, 45
Variation 36
VARIATION [KIT] 45, 60
VARIATION [MUTE] 45
VARIATION [PTN] 45
Velocity Edit 69
Velocity Edit-Display 39
VERSE 35

W

Werksvoreinstellungen 18

Notizen ...

Für EU-Länder

CE Dieses Produkt entspricht der europäischen Bestimmung 89/336/EEC.

For the USA

FEDERAL COMMUNICATIONS COMMISSION
RADIO FREQUENCY INTERFERENCE STATEMENT

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:
(1) This device may not cause harmful interference, and
(2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Unauthorized changes or modification to this system can void the users authority to operate this equipment.
This equipment requires shielded interface cables in order to meet FCC class B Limit.

For Canada

NOTICE

This Class B digital apparatus meets all requirements of the Canadian Interference-Causing Equipment Regulations.

AVIS

Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

BOSS Corporation